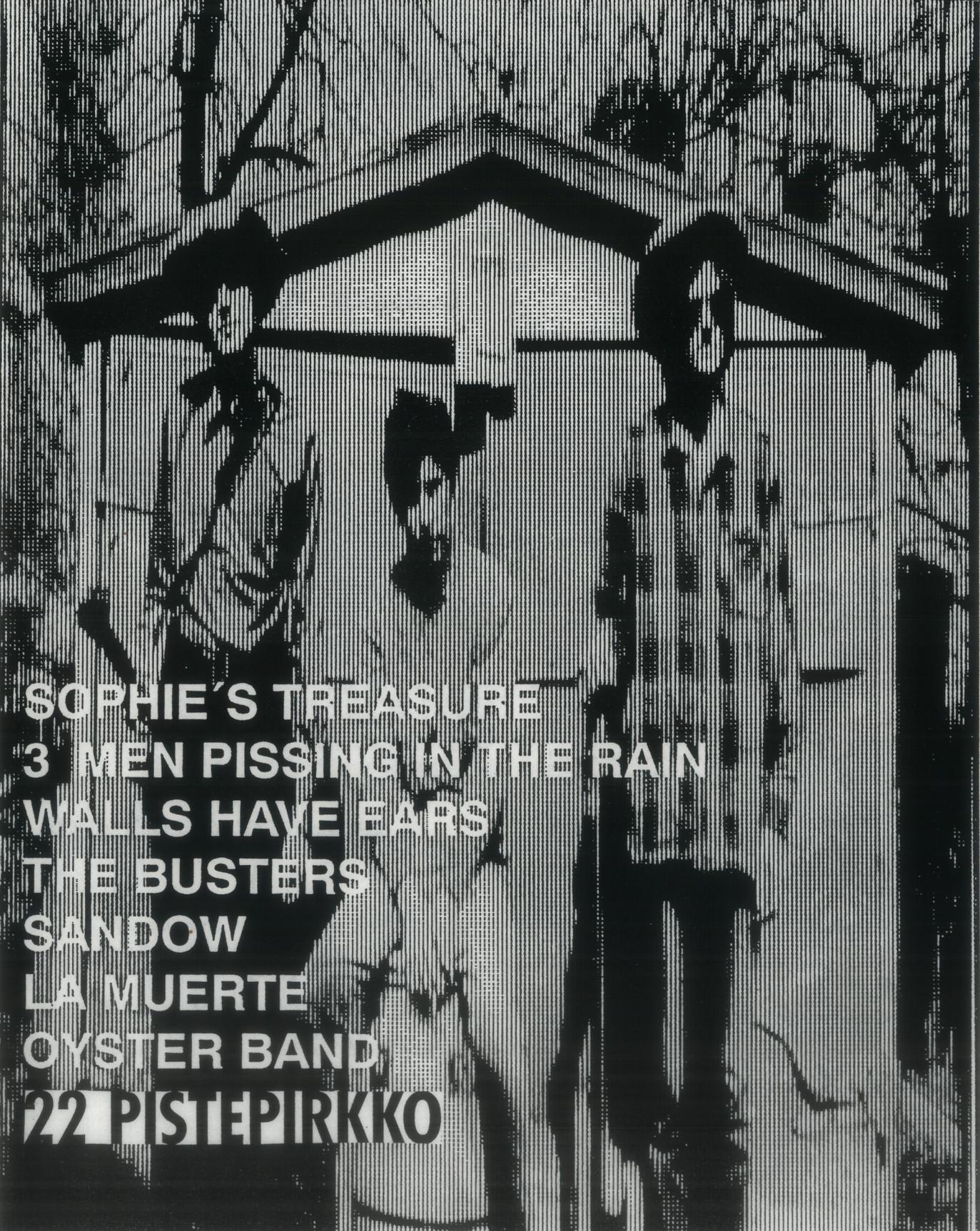


MY WAY

NR. 19

DEZ 90./JAN./FEB. 91
PREIS 3,50 DM



SOPHIE'S TREASURE
3 MEN PISSING IN THE RAIN
WALLS HAVE EARS
THE BUSTERS
SANDOW
LA MUERTE
OYSTER BAND
22 PISTEPIRKKO

22 PISTEPIRKKO kommen aus Utajärvi nahe dem Polarkreis und haben den Blues. Trotzdem haben sie sich dafür entschieden nicht als trunksüchtige Holzfäller zu enden, sondern eine Musik zwischen Sixties/Surf-Rock und Punk zu machen.

Starke Wurzeln in der britischen Musiktradition hat dagegen die OYSTER BAND. Eine der eigenständigsten englischen Folkrock-Bands die eure Beine und Gedanken zu bewegen vermag.

LA MUERTE sind Belgier die keine EBM machen; dafür gibt's aber den härtesten Trash-Rock'n Roll -und daß ohne die üblichen Klischees zu benutzen!

Experimentierfreudig und kraftvoll klingt der moderne Rock'nRoll von SANDOW, die beweisen das aus der ex-DDR durchaus eigenständige Musik kommen kann.

Für die BUSTERS bedeutet "Ska" in erster Linie Spaß und Party. Sie haben es auch ohne Message geschafft-sogar in England!-vom Publikum und der Presse anerkannt zu werden.

Nicht so leicht geht da der anspruchsvolle "Industrial Pop" von WALLS HAVE EARS ins Ohr; bleibt dort aber garantiert für immer hängen.

POP GOES ART...lautet das Motto unter dem 3 MEN PISSING IN THE RAIN ihre Konzerte zu Happenings machen. Nach diversen Tapes ist nun ihre erste LP erschienen, die den trüben Alltag(etwas)erträglicher macht.

Das stilistische Spektrum von SOPHIE'S TREASURE reicht vom Funk über Country/Folk bis zum Gitarrenpop - bei ihren Konzerten herrscht eine sehr freundliche Atmosphäre - eben eine sympathische Band wie man sie selten findet.

Natürlich kommen auch die Newcomer-Bands in diesen Heft nicht zu kurz: SOIL aus Essen und RED LETTER DAY (Hamburg) stellen wir euch diesmal vor. Und wie immer können sich Freunde der internationalen Tapeszene über Berichte/Reviews und viele News freuen...

MY WAY wünscht allen Lesern/Vertrieben/Indie-Plattenläden/Tape und Platten-Labeln(besonders den netten Promo-Leuten!)/Tour-und Konzertveranstaltern und den vielen aktiven Menschen der Indie-Szene ein gutes & erfolgreiches Jahr 1991! LOVE & PEACE!

P.S.: das gilt natürlich auch und besonders für alle Bands und Musiker, die unsere Interviews geduldig ertragen haben..... Und bei allen MY WAY-Mitarbeitern und Gastrechreibern möchte ich mich herzlich für die geleistete Arbeit und ihren Einsatz für dieses Indie-Zine bedanken!

U. Gernand

INHALT

INDEPENDENT-NEWS.....	3
MY WAY-MAILORDER.....	4
MAIL ART-NET RUN.....	5
HAHAMANDAD-TAPE FESTIVAL.....	6/7
22 PISTEPIRKKO.....	8/9
THE OYSTER BAND.....	10-12
SOIL.....	13
LA MUERTE.....	14-16
SANDOW.....	18-20
RED LETTER DAY.....	21
THE BUSTERS.....	22-25
WALLS HAVE EARS.....	26/27
3 MEN PISSING IN THE RAIN.....	29
SOPHIE'S TREASURE.....	30-32
IRRE-TAPES.....	33
UNDERGROUND-VINYL.....	36-41
TAPE-REVIEWS/NEW ON TAPE.....	43
VINYL-REVIEWS.....	44-47
CD-REVIEWS.....	48/49
NEWS von M. Lang.....	50/51
TAPE-REVIEWS.....	52/53
MY WAY-DATES.....	55

IMPRESSUM

Redaktion: MY WAY-Fanzine, U. Gernand, Finkenstr. 8, 4709 Bergkamen, Tel.: 02306/82007, Konto-Nr. 5126792, Sparkasse Bergk.-Bönen BLZ 410 518 45.
 Mitarbeiter: Matthias Lang/Lord Litter/Christoph Möllers/Janet Richter/Markus Schäfer/Mario Weißfels/Michael Wysk/Harald Ziegler.
 Titelseite: 22 PISTEPIRKKO/ SPIRIT
 MY WAY erscheint vierteljährlich, Redaktions- und Anzeigenschluß jeweils der 15. des Vormonats; ABO über 4 Ausgaben kostet 16,-DM inkl. P.&V.; es gilt die Anzeigenpreisliste Nr.2 vom 01.01.91!



PISTEPIRKKO



LA MUERTE

MY WAY COMPETITION

- 3x 3 MEN PISSING IN THE RAIN
"Here Comes The Average Life" LP
- 10x SOPHIE'S TREASURE
"Stromboli/Living On Wires" 7"
- on white vinyl!-

Teilnahme-Postkarten (Wunschgewinn nicht vergessen!) bis zum 15.02. an die Redaktion schicken.

Besten Dank für die freundliche Bereitstellung der Preise an: HYPNOBEAT und SOPHIE'S TREASURE.

Die Gewinner der VERLOSUNG aus MY WAY 18:

U. Fehlau/S. Engel-Preuß/M. Wysk/H. Kupper/
 W. Köhler/Th. Kleist

SACK-COMIC



SACK
H.Z.
87

5 JAHRE My Way-Fanzine!
 1. Ausgabe erschien im April 1986!

INDEPENDENT-NEWS

Für 1991 sind bei **BRAINS FOR BREAKFAST (NL)** einige Projekte geplant; u.a. ein Buch mit den Designs von Charley, das im Mai erscheinen soll.

Außerdem haben **BRAIN INK** weitere Titel für ihre nächste Cassette "Music To Murder By" eingespielt.

Mit seinem, kurz vor der Veröffentlichung stehenden, Tapesampler will Mario Weißenfels "von der typischen, avantgardistischen Tapeszene weggehen und ein Forum für solide Rockmusik schaffen". Es geht also mehr in Richtung Sixties-Rock/Beat und experimentelle Psychedelia-Musik.

Folgende Bands haben ihre Teilnahme zugesichert: **TIMELAPSE/TRISTAN AND THE ROSEWOOD/CLEANERS FROM VENUS/SPACE CAKE/HIPSTERS**, sowie eine Reihe unbekannterer Bands. Größtenteils unveröffentlichte Studiotracks und einige Überraschungen (!) dürften für den erhofften Erfolg sorgen; weitere Veröffentlichungen sind zu erwarten.

Infos: M. Weißenfels, Rothebuschstr. 135, 4200 Oberhausen 12

Eine neue LP von **BOMB PARTY** mit "hemmungslosem Rock'n Roll von den Göttern des guten schlechten Geschmacks" wird für den 15.2.91 angekündigt; im März und April geht's dann auf Tour.

ELECTRIC CIRCUS, hervorgegangen aus der Freiburger Band **THIS BAD LIFE**, legt jetzt ihr gleichnamiges Debutalbum vor; harter Rock'n Roll...der nur dem eigenen Geschmack verpflichtet ist, verspricht das Info - lassen wir uns überraschen...

Auf der CD-Version des letzten **SOUL ASYLUM**-Albums "And The Horse They Rode In On" gibt es drei bisher unveröffentlichte Songs. Die US-Band ist im Januar bei uns auf Tour!

Neues Vinyl ist hingegen im Frühjahr '91 von **ABWÄRTS, RAUSCH, KING ROCKO SCHAMONI** und **LOLA** zu erwarten sowie eine Compilation der **EINSTÜRZENDEN NEUBAUTEN** und eine mit behinderten Künstlern (**STATION 17**), die unter Mitwirkung von namhaften Produzenten entstanden ist.

Aufgrund einer Erkrankung des Sängers F. Klötgen, mußten **MARILYN'S ARMY** einige Live-Dates im Oktober absagen. Doch inzwischen weilte die Band wieder im Studio um ihr zweites Album einzuspielen...

Die auf 700 Stück limitierte Erstauflage des Debutalbums "Golden Paradise" ist so gut wie vergriffen; eine Neuauflage in schwarzem Vinyl liegt bereits vor.

Langsam aber stetig weitet **HOTCON RECORDS** (Marilyn's Army!) sein Label-Programm aus. Für den Februar/März '91 stehen folgende Veröffentlichungen an:

SOIL - Anyway 7"

EDEN - Map the Sand 12" LP

"Map the Sand" erschien im Juni '90 in England als Cassette-EP mit sechs remixten Songs. Um 2 neue Songs erweitert sollen die se Aufnahmen auf Vinyl bei uns erscheinen.

Infos&Booking: **HOTCON RECORDS**, Tel.: 0201/ 25 59 77 (Jörg Daniel)

ROUGH TRADE kündigt für die folgenden Monate aktuelle Veröffentlichungen folgender Acts an: **TOM MEGA/ THROWING MUSES/BUTTHOLE SURFERS/KITCHENS OF DESTICTION** sowie u.a. **GRANT HART**.

Am 29. September '90 wurden **CLIFF BARNES AND THE FEAR OF WINNING** vier Jahre alt. Und die Aufnahmen für die vierte LP wurden im Dezember begonnen; Titel: "Killing A Kennedy". An 12 neuen Stücken wird von der Band hart gearbeitet. Lauf Bobby Tijuana soll der Sound in der Mitte zwischen den Velvet Underground, den Waterboys und der "Blonde on Blonde" Ära von Bob Dylan liegen, die Texte sind politischer geworden...

Weitere Infos sind der 4. Ausgabe der **CACTUS NEWS** zu entnehmen, die kostenlos per Postkarte bei: **CBATFOW Fan-Club**, Postbox 3504, 4500 Osnabrück, angefordert werden kann.

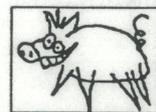
CONSTRUCTOR IST TOT! ES LEBE HISTORIA!

Das Label "Historia" existiert seit September 1990 als Zusammenschluß von **PHILLIP BOAS** geliebt-gehassten "Constructor"-Label mit dem "Beat All The Tambourines"-Label von Matthias Gülicher.

HISTORIA soll einerseits Phillip Boas alten, englischen, skurrilen Freunden (**PALOOKAS, JOWE HEAD, MEMBRANES**) die Treue halten, andererseits auch neue Bands (**KING KRAB** aus Ellensburg, Washington State) oder talentierten deutschen Gitarrenbands (schon ziemlich etabliert: **SPEEDNIGGS** vom "Tambourines"-Label), oder einmaligen, wichtigen, deutschen Bands wie die Hamburger **BROSCH** ein Zuhause bieten.

SPEED NIGGS-Another Valley On The Long Decline/ **KING KRAB**-Harmony In Defeat/ **BROSCH**-Broschismus sind bereits erschienen.

Neu ist auch das 2. Buch von Wolfgang Brosch mit Geschichten, Aphorismen und Geschichten unter dem Titel: "Wir sagen Liebe, meinen Lust und hoffen Glück."



Der Zusammenschluß von Künstlern/innen aus dem Großraum Rhein/Ruhr, von Tape-Labels und **PICTURE DISC** hat mit der Produktion **MOUTH CAN'T SPELL** einen weiteren Schritt in Richtung einer breiteren Öffentlichkeit unternommen.

23.2.91 ZAKK, Düsseldorf

Wir nehmen die Live-Präsentation von **MOUTH CAN'T SPELL** zum Anlaß, diesen Tag - analog zu Tape-Label-Treffen im angrenzenden Ausland - als Forum und Marktplatz der Independentszene zu verstehen und laden EUCH herzlich zu einem großen

TAPE-LABEL-MARKT

am Samstag, den 23. Februar '91, **ZAKK, Düsseldorf** (Einlaß 16 Uhr) ein.

Geboten werden ausreichend Platz für Stände und andere Präsentationsmöglichkeiten, 6 oder 7 Bands auf 2 Bühnen, Kommunikation, Fanzine-Treffen, Spaß und anregende Gespräche.

Anmeldungen und weitere Informationen bei: **DER VERLAG**, Plateniusstr. 24, 5600 Wuppertal 1

MY WAY-MAILORDER

MARILYN'S ARMY

"Golden Paradise" LP 17,-
 -limited edition in blue vinyl!-
 "Puppets Of A Broken Dream" 7" 5,-

EL DORADO - Various Artists

Compilation-LP auf "Roman Cabbage Vinyl
 mit Gitarrenpop-Bands aus UK,NL + D.:
 CROCKET&JONES/FAT TULIPS/VEEVVEVEE/FOUR
 ONE AND ONLY'S/CONSPIRACY OF SILENCE/
 RED LETTER DAY/PAUL ROLAND/CELESTIAL/
 JOWE HEAD/MUDHONEY JUNIOR/THE NIGHTBLOOMS/
 THE WAITING LIST/DER WIND IN DEN WEIDEN/
 MOST WANTED MEN
 "El Dorado" LP 17,-

FOUR ONE AND ONLY'S

"Hollands Hallucinating Beat Monsters
 present a new total experience of Psychotic
 Lightheartedness". Limited Edition auf
 Roman Cabbage Vinyl in Zusammenarbeit mit
 Noet Lachten Records (NL)
 "The Clouds Smell Like Sauerkraut" 7"EP 6,-

RESISTANCE (F)

Elektronik-Pop mit Einsatz akustischer In-
 strumente wie Violine und Cello...zumeist
 recht melancholische Stimmung...
 "100 Lives" Bonus-Tr.-CD 25,-
 "Across the ocean" 7" 5,-

CANCEL (NL)

"Cancel...legen viel Wert auf lange ausge-
 feilte Instrumentalpassagen, die Keyboards
 kommen ebenso wie die Gitarren voll zum tra-
 gen..." (M.Lang in MY WAY 11)
 "Webs Of Fever" ('86) 4-Track-12" 10,-

HEAR THIS WAY! Vol.2

MY WAY-Compilation mit: UNITED UNDERWORLD/
 SECRETS OF CASH/N CARRY/VOICES IN THE DIS-
 TANCE/MASK 4 FUN/CANCEL/LORD LITTER(exclusiv)/
 POISON DWARFS/DECEIT/JAY KAY/PARISH GARDEN/
 MICRO KIDS/INERT/FOREST 4/3MPIR/SACK/WIZO/
 CONVERSE/CANDY DATES/BEAUTIFOOLES/CRYPTIC FLO-
 WERS/NOSTALGIE ETERNELLE
 C 90 Chrome-Cassette + Beiblatt
 "Hear This Way! Vol.2" Tape 10,-
 (Preis inklusive Porto & Verpackung!!!)

Debut-LP "Golden Paradise"



MY WAY-Fanzine/BACK ISSUES

Nr.7:GG ALLIN/LEATHER NUN/MINT ADDICTS/INCA
 BABIES/THE EX/LORD LITTER/...36 A4-Seiten.

Nr.8:PINK TURNS BLUE/BOLLOCK BROTHERS/CHEAP
 GRINGOS/BOA/DAZIBAO/CANDY DATES/CBATAFOW/
 SACK/STARVING BATS(+Sticker) 44 A4-Seiten.

Nr.10: L'AMOURDER/U.C.P./HONOLULU MOUNTAIN
 DAFFODILS/THIS BAD LIFE/PAUL ROLAND/NOSTAL-
 GIE ETERNELLE/VOLUME UNIT/ALVARO/..46 A4-S.

Nr.11:H.O.A./THIN WHITE ROPE/SECRETS OF CASH
 'N CARRY/FIELDS OF THE NEPHILIM/LORDS OF THE
 NEW CHURCH/STOREMAGE/POISON DWARFS/CANCEL/
 K.F.R./THE BLUE GUITARS/.....50 A4-Seiten.

Nr.12:THE POSERS/DECEIT/DISTORTED YOUTH/DEAD
 CAN DANCE/LOVE&PEACE/CBATAFOW/MARILYN'S ARMY/
 +TAPEREVIEWS/NEWS/INFOS/.....48 A4-Seiten.

Nr.13:SPACEMEN 3/PLANETS/COLOUR OF SPRING/
 JAY KAY/IM AFFEKT/ARTS&DECAY/CRYPTIC FLOWERS/
 THE CREW/UNITED UNDERWORLD/MARILYN'S ARMY/
 VA-BANK/BANANABOAT JUMPERS/CONVERSE 60 A4-S.
 plus:CONVERSE/BANANABOAT JUMPERS-Splittape;
 C-21 mit fünf Songs!!!

Nr.14:LUDWIG VON 88/PIXIES/CRIME&THE CITY SO-
 LUTION/NIKKI SUDDEN/THE PARISH GARDEN/DIEPOP/
 ROSE OF AVALANCHE/RESISTANCE/CHILDRENS HOME/
 ARTWARE/...+Kurzgeschichte....44 A4-Seiten.
 plus: UNITED UNDERWORLD-Livetape mit drei
 exklusiven Tracks aus Köln & Bremen!!!

Nr.15:EINSTÜRZENDE NEUBAUTEN/RED LORRY YELL-
 OW LORRY/COSMIC PSYCHOS/RESISTANCE/COLOUR OF
 SPRING/HEUTE-Label/THE BLECH/SEKTOR7 44 A4-S.
 plus:ENDLESS SOUL-Samplertape mit:FOREST 4/
 FEAR IS A MAN'S BEST FRIEND/GRAVE KELLY/ 50
 MILES NEAR OSLO/TUMBLE DOWN; 5 Songs auf
 einer C-20 Cr02 Cassette!!!

Nr.16:AND ALSO THE TREES/MYRNA LOY/INSPIRAL
 CARPETS/PSYCHE/VENUS FLY TRAP/BEVIS FROND/
 LEGENDARY PINK DOTS/STAUBGOLD/HAHAMANDAD...
 48 A4-Seiten.

Nr.18:DIE ERDE/NAKED PREY/WOODCOCKS/CHRIS
 CACAVAS&JUNK YARD LOVE/THE DAMBUILDERS/SOUL
 ASYLUM/SATOR/STAFF/BENJAMINS/THE CHRYSANTHE-
 MUMS/EDEN/BEVIS FROND/IRRE-TAPES/BRAIN INK/
 SELFS WITHOUT SHEELS.....58 A4-Seiten.
 plus: BRAIN INK/SELFS WITHOUT SHEELS-Splittape;
 C-20 mit exklusiven Beiträgen!!!

Die Ausgaben Nr.7 - 12 kosten einzeln 3,50 DM
 inkl. Porto; "Sonderangebot":alle 5 Hefte für
 nur 10,-DM inkl. Porto!!!

Die Ausgaben Nr.13-18 kosten einzeln 4,50 DM
 inkl. Porto; "Sonderangebot":alle 5 Hefte für
 nur 20,-DM inkl. Porto!!!



Versandbedingungen

Alle Preise verstehen sich zuzüglich Porto,
 das in folgender Höhe berechnet wird:

für Singles/EP's.....1,40
 für LP's/CD's oder Maxi's.....2,40

Der Versand erfolgt ausschließlich gegen
 Vorkasse durch:

1. Barzahlung (auf eigene Gefahr!)
2. Verrechnungsscheck
3. Überweisung auf Konto-Nr.5126792,Sparkasse
 Bergk.-Böhen BLZ 410 518 45 auf den Namen:
 "U. Gernand"!!!
4. Briefmarken(bis 20,- in kleinen Werten!)

Bestellungen bitte an die MY WAY-Redaktion senden!

AUGUST 1990. 3 JAPANISCHE MAIL-ARTISTEN HABEN SICH EINEM FRIEDENSLAUF ANGESCHLOSSEN. ANGEFÜHRT VON EINER GRUPPE AMERIKANISCHER INDIANER. MIT EINEM WOHNMOBIL UND DESSEN ENGLISCHEN FAHRER, ZUG UND FLUGZEUG, GING ES VON WEST NACH OST, QUER DURCH EUROPA. AN JEDER STATION GAB ES EINE MAIL ART- AUSSTELLUNG, EINE PERFORMANCE DER JAPANER UND SPONTANE AKTIONEN.

ausgestellt wurden "kunst"-werke, die extra zu diesem anlass aus aller welt geschickt wurden, nachdem die japaner dazu aufgerufen hatten. ICH HABE NICHT SCHLECHT GESTAUNT, WAS ALLES BEI MIR EINTRAF, DENN MEINE ADRESSE WAR DIE KÖLNER ANLAUFSTELLE. da kamen ein flugzeug aus draht, stoff und sperrholz, mit adresse und briefmarken auf den flügeln und dem absender auf dem rumpf. ein, auf wellpappe geklebtes, kopiertes und in plastik eingeschweisstes gesicht in lebensgrösse. eine papprollen-comic-skulptur. mit federn beklebte umschläge. obskure postkarten und vieles mehr...

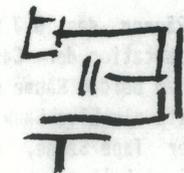
die performance sah folgendermassen aus : RYOSUKE COHEN PROJEZIerte DIAS DIVERSEr MAIL ARTISTEN UND SYMBOLE AUF DEN KAHLGESCHORENEN KOPF DES, BEREITS ÜBER 60 JAHRE ALTEN, KUNSTPROFESSORS SHOZO SHIMAMOTO. UND MAYUMI HANDA ÜBERSETZTE DIE JAPANISCHE ANSPRACHE VON SHOZO INS ENGLISCHE.

vor und nach diesem eindrucksvollen spektakel wurde das wohnmobil bemalt und beschriftet und man traf leute mit denen man nicht selten schon jahre in briefkontakt stand.

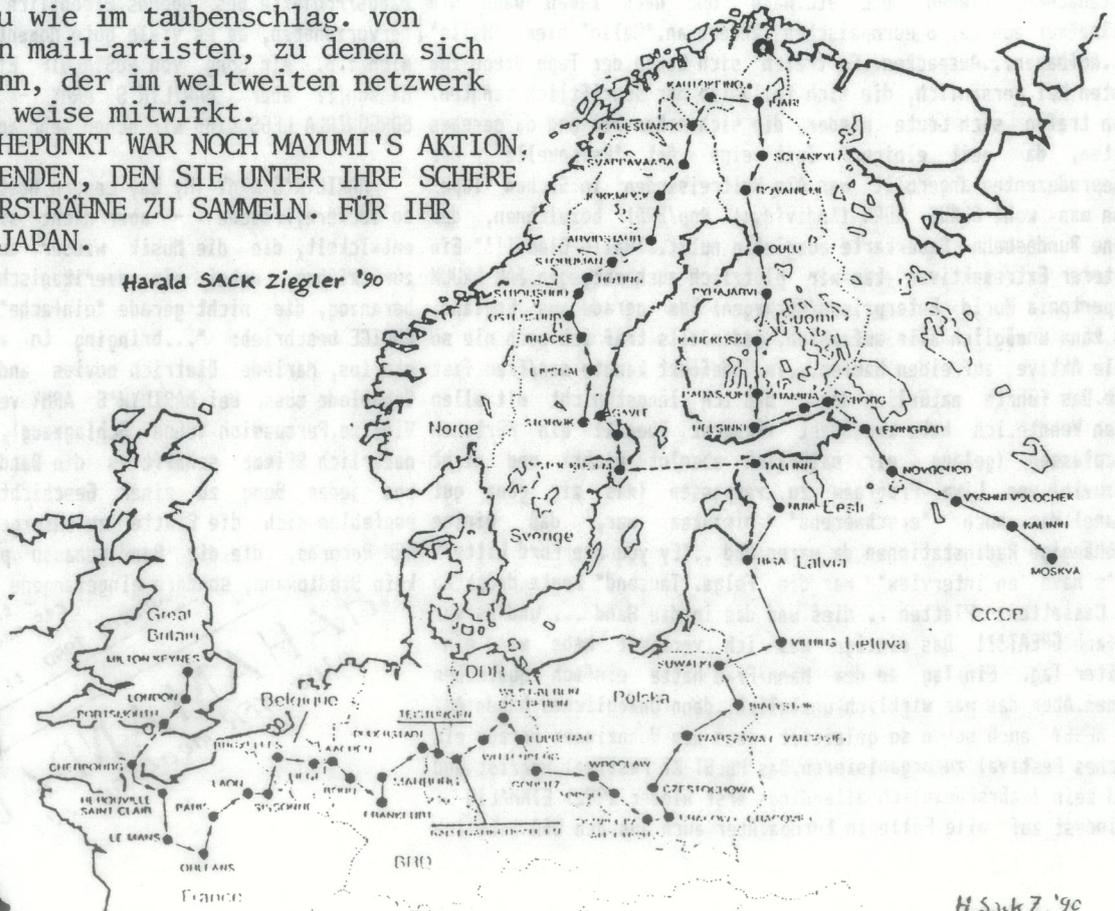
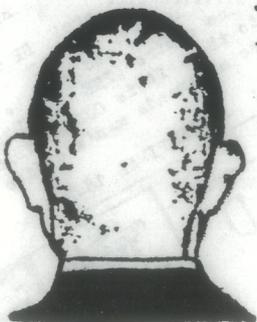
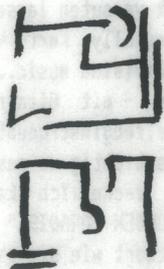
das alles fand in einer werkstatt-galerie und auf der strasse davor statt. mitten in köln. es ging zu wie im taubenschlag. von überallher kamen mail-artisten, zu denen sich jeder zählen kann, der im weltweiten netzwerk in irgend einer weise mitwirkt.

EIN WEITERER HÖHEPUNKT WAR NOCH MAYUMI'S AKTION. VON JEDEM ANWESENDEN, DEN SIE UNTER IHRE SCHERE BEKAM, EINE HAARSTRÄHNE ZU SAMMELN. FÜR IHR HAAR-MUSEUM IN JAPAN.

Mail Art-Net Run



Harald SACK Ziegler '90



H.Sack Z.'90

HAHAMANDAD

TAPE FESTIVAL

AM 18.8.1990 IM O.J.C.KONTRAST IN HULST HOLLAND

Zum zweiten Mal veranstaltete das HAHAMANDAD Label ein Tape Festival in HULST/HOLLAND. Am 18.8.1990 präsentierten sich 14 Bands und Projekte im O.J.C.Kontrast in Hulst. Trotz der üblichen Schwierigkeiten (sprich FINANZEN), die die Organisation jeglicher unabhängiger Aktivität zu einer Tour de Force macht, schafften es AMY und MESSY vom Hahamandad Label - wie im vorherigen Jahr - ein Programm auf die Beine zu stellen, daß zumindest einen Einblick in die experimentellere Szene der Tape Bewegung gab. Wobei der Begriff "Tape Bewegung" nicht zu eng gesehen werden darf. Es geht hierbei nicht um Cassetten Fetischismus, sondern um wirklich freie (unabhängige/independent...man/frau kann diesen Begriff schon kaum mehr benutzen..wir wissen warum!!!) Äußerung künstlerischer (schon wieder so ein Problembezug) Art. So traten auch Gruppen auf, die LP's veröffentlicht hatten - aber eben ohne sich in irgendeiner Weise an Marktgesetzen zu orientieren.

In den beiden Räumen des O.J.C. Kontrast wurden Tische aufgestellt (zur Präsentation der Cassetten, Platten, Fanzines etc etc) - im größeren der beiden Räume stand die Bühne. Das Festival war gedacht - einerseits als Live Show - andererseits als eine Art Messe der Produkte der Tape Szene, wobei ich mit dem Begriff "Messe" so meine Schwierigkeiten habe, da es nicht um irgendwelche Geschäftsabschlüsse ging, sondern um Kennenlernen, Wiedertreffen, Austauschen, Planen etc etc. Nach und nach kamen dann die Teilnehmer aus ca. 6 europäischen Ländern an. "Hallo" hier.. "Hallo" da.. Aufbauen.. Auspacken.. Es trafen sich Leute der Tape Szene zum ersten Mal persönlich, die sich teilweise nur schriftlich kannten. Auch trafen sich Leute wieder, die sich schon hie und da gesehen hatten, da seit einiger Zeit eine Art "Reisewelle" der Tapeproduzenten angerollt war. Als Weltreisenden in Sachen "Tape" kann man wohl CLAUS KORN (Individual Pop/BRD) bezeichnen, der seine Bundesbahn Dauerkarte ausgiebig nutzt.. "Hallo Claus!!!" Ein weiterer Extremaktiver kam mir plötzlich auch entgegen. JAN BRUUN (Hypertonia World Enterprises/Norwegen) kam gerade aus England. Ich kann unmöglich alle aufzählen, jedenfalls traf ich noch nie so viele Aktive auf einen Haufen... im Endeffekt kannte man/frau fast alle. Das führte natürlich dazu, daß ich längst nicht mit allen reden konnte. Ich habe zumindest versucht überall ein Wörtchen loszulassen (gelang mir natürlich absolut nicht) und nicht allzuviel vom Live Programm zu verpassen (was mir ganz gut gelang). Was noch "erschwerend" hinzukam war, daß einige unabhängige Radiostationen da waren und .. "Ey you are Lord Litter? Let's have an interview" war die Folge. "Tausend" Leute drückten mir Cassetten, Platten .. dies und das in die Hand ... und es war einfach GREAT!!! Das einzige was ich vermisst habe war ein zweiter Tag. Ein Tag an dem Mann/Frau hätte einfach quatschen können. Aber das war wirklich unmöglich.. denn Unmögliches haben AMY und MESSY auch schon so geleistet - aus dem Wohnzimmer heraus ein solches Festival zu organisieren. Das HULST K7 Festival war/ist und wird sein (wahrscheinlich allerdings erst wieder 1992) EINMALIG .. zumindest auf alle Fälle in Europa. Aber auch aus den USA habe ich

"neidische" Briefe bekommen von Leuten, die gerne dabei gewesen wären.. das war aber wohl doch etwas weit weg..

Das Spektrum der präsentierten Musik umfasste von sehr extrem (also wirklich sehr-sehr extrem) bis locker frisch. Einigen Projekten merkte man/frau auch an, daß sie zum zweiten Mal auf der Bühne standen - also "perfekt" konnte einiges nicht genannt werden. Wer das aber erwartet hatte, war hier sowieso fehl am Platze, oder hat eine wichtige Grundidee dieser Musikebene nicht mitbekommen. Es geht nicht um eine Entschuldigung für ewiges "Unvermögen" - aber es geht um Bereitschaft Jedem/Jeder Entwicklung zuzugestehen - und vor allen Dingen "einfach mal zu machen" in dieser Konsumdiktat Zeit. Die Vorgaben der heutigen Musikwelt sind so weit vom Natürlichen abgerückt, daß ein Vergleich von "Anfängern" mit "Profis" fehl schlagen muss und auch nicht mehr der Realität entspricht - die Realität, das sind wir .. also auch DU - und nicht mehr die hochgezüchteten, kalkulierten Marktprodukte, die uns von der Musik Maschine zum Kauf angeboten werden. Unter welchem Produktbegriff (Major/Independent) sie auch immer verkauft werden - hoch technisierte Studios/Videomarketing etc etc hat einfach nichts mehr mit reinem Spaß an musikalischem Schaffen zu tun. Das aber gerade der reine Spass zu sehr persönlichen Äußerungsformen führen kann bewiesen einige Bands/Projekte des Abends. Eigentlich ist es fast unfair bestimmte hervorzuheben, da es viele gute Momente gab (unvergesslich ist für mich z.B. ein Song von NOSTALGIE ETERNELLE gesungen von Dieter Mauson!!) aber MARILYN'S ARMY - HARALD "SACK" ZIEGLER und GORGONZOLA LEGS sind mir schon sehr aufgefallen.

MARILYN'S ARMY (My Way Lesern bestimmt ein Begriff) haben eine so lockere, frische - aber nicht simpel, gefällige - Mischung entwickelt, die die Musik wieder auf den Boden der Realität zurückführt, wobei ein amerikanisches Musikmagazin Vergleiche heranzog, die nicht gerade "einfache" Musik vermuten lassen. SOUND CHOICE beschrieb: "...bringing to mind equally Kurt Vonnegut stories, Marlene Dietrich movies and Joy Division music..." Eine Schublade muss bei MARILYN'S ARMY versagen - mit Gitarre, Bass, Violine, Percussion (ohne Schlagzeug), Spielzeuginstrumenten und natürlich Stimme schafft es die Band vielschichtig zu musizieren und jeden Song zu einer Geschichte zu machen. Ich kann nur empfehlen sich die Platte zu besorgen: "GOLDEN PARADISE" von HOT CON Records, die die Band genauso präsentiert wie sie ist, also kein Studiowahn, sondern eingefangene Wirklichkeit.

HAHAMANDAD
plus KFR meeting !!!
JULIUS 1990 !!
K7-FESTIVAL 18-8-1990
BE THERE
to the left is OJC KONTRAST
man's office



FOR MORE INFO, CAMPING! etc
 write: Amanda man/ HMD,
 Gerbrandylaan 15,
 4571 TW AXEL, NETHERLANDS.

- ...artier 9, HULST, NETHERLANDS. In coöp. with HMD
- ... of independent music with LABEL-FAIR, VIDEO'S, LIVE
- ... ON OF ART & INFO, FOOD, DRINKS, LOTS OF PEOPLE, 15 LIVE BANDS!
- 14.00 u/Entree
- NOSTALGIE ETERNELLE
- THE GREY WOLVES
- DAS FREIE ORCHESTER
- BEE QUEEN
- DVA met DVA nichts + PDM
- MARILYNS ARMY
- BEURK
- SELFS WITHOUT SHELLS



At C
 an in.
 RADIO
 HONZO
 MARGIE E
 E GREY WO

Very good improvisationband from HOLLAND
 made various tapes, also CD, available at
 This WEST-GERMAN duo found the perfect
 of noise-work and song-writing. On more
 These very active people will do 1 or 2
 mances wich we expect will be very educ
 The sensation from EAST-BERLIN, now feat
 LITTER. Real steaming music. From hollands KORM PLASTICS.
 Inspired by JOSEPH BEUYS. Influenced by ethnic and
 ambient-industrial music. From hollands KORM PLASTICS.
 Industrial collaboration previously presented as
 DEATH PACT INT. For the heavier moments. BE THE
 a very good WEST-GERMAN band. They use the
 in combination with the regular ingred-
 acoustic dadaist trio, with back
 Electric music with tape, gus
 of good live material. a
 appear inbetween some ba
 some post/artists will
 On the 2nd stage will be live performances of the fol
 a multi-instrumentalist from holland. Recent
 a live-project about WORLD-WAR 2, using
 and a slide-show to support this very st
 Very good music making very int
 3 young people making very int
 Very good music making very int
 A live-project about WORLD-WAR 2, using
 and a slide-show to support this very st
 Very good music making very int
 3 young people making very int

Noch ein paar letzte Worte zu KENTUCKY FRIED ROYALTY (KFR).
 Eigentlich sollte ja während des Festivals das zweite KFR Meeting
 stattfinden..das ging aber voll in die Hose.Die einzigen Vertreter
 von KFR, die anwesend waren, waren Guido Erfen aus Köln (KFR
 Germany) und ich (KFR News Departement).Das war aber eigentlich
 nicht allzu schlimm, da ich von den Tape Aktiven eine Menge über
 Erfolg/Nichterfolg von KFR erfahren konnte.Weiter habe ich durch
 Informationsaustausch speziell mit USA Vertretern der "Tape Ebene"
 Einsichten und Ansichten gewonnen, die eine Neu-Definierung der
 KFR Tätigkeit dringend notwendig macht.Kurz zusammengefasst kann
 gesagt werden, daß der Informationsaustausch - und damit
 verbundene neue Kooperationen - inzwischen sehr gut klappt.
 Allerdings viele Tapes durch den KFR Vertrieb zu verkaufen/Läden
 zu eröffnen etc also die "Tape Ebene" bekannt zu machen - an die
 Öffentlichkeit heranzutragen .. "groß" zu machen - das hat nicht
 funktioniert und das war auch eine Fehleinschätzung...ein Fehler
 unsererseits. Diese "Ebene" wächst zusehends/täglich - das ist
 wichtig - sollten wir versuchen, durch Promotion oder sonstwie,
 "groß rauszukommen" sind wir genau and dem Punkt, der die
 ehemalige "Independent" Szene in das normale Marktgefüge
 eingliedert hat.Es geht nicht darum irgendwie "groß
 rauszukommen", sondern alles langsam aber sicher immer weiter
 wachsen zu lassen - und das funktioniert prächtig. Da nun fast
 Jeder/Jede, der/die dieser "Tape Ebene" zugehört Produzent ist,
 funktioniert die Verteilung der Musik fast nur durch Austausch -
 es gibt mehr oder weniger nicht das "traditionelle" Publikum, das
 sich durch einfachen Konsum definiert.Wie alles nach weiteren
 Entwicklungsschritten aussieht kann noch nicht abgeschätzt werden.
 Auf alle Fälle wird KFR sich ganz auf die weitere Vernetzung
 konzentrieren - so auch die KFR Cassetten einsetzen - es wird also
 nicht auf viel verkaufte Cassetten gesetzt, wohl aber auf konkrete
 Zuführung.Diese beinhaltet natürlich auch zum Beispiel "unsere"
 Radiosendungen (die auch immer zahlreicher werden), was dann
 wieder eine Verbindung zur Öffentlichkeit darstellt.Wie gesagt KFR
 befindet sich in einer Re-Definitionsphase ... es geht weiter.

On the 2nd stage will be live performances of the fol
 a multi-instrumentalist from holland. Recent
 a live-project about WORLD-WAR 2, using
 and a slide-show to support this very st
 Very good music making very int
 3 young people making very int
 Very good music making very int
 A live-project about WORLD-WAR 2, using
 and a slide-show to support this very st
 Very good music making very int
 3 young people making very int

Any more from HUBARA music.Might come over for a show,
 from ISRAEL, where he's trying to promote
 t have any more bands this year.Labels should to
 te.All correspondence by amanda man,see add-
 KONTRAST opens at 13.00u. The K7-SHOW
 HULST, in the south of netherl
 find! If you reach HULST, a
 from there to the post-
 If you cant do with
 HARALD "SACK" ZIEGLER brauche ich wohl den meisten MY WAY
 Lesern auch nicht mehr vorzustellen.Auch er hat einen Stil
 entwickelt, der alle Schubladen versagen läßt.Ob nun mit dem
 Gitarristen MARTIN MARTIN, oder wie in HULST als Solo Musiker mit
 Backing Tapes - "SACK" ist einzigartig.Meist (immer?) im Rock
 auftretend,erzählt er die obskursten Geschichten.Ob es nun um die
 Dudelsackkönigin geht - oder um seine Oma .. oder ob er verlauten
 läßt, daß er keine Schokolade ißt - die Mischung von ..mh sagen
 wir Dada und Nonsense ist immer perfekt.Und du sitzt im Publikum,
 fängst an haltlos zu grinsen, kannst den Lacher nicht mehr halten
 und denkst:"Ja .. stimmt - er hat recht..das ist es!!"Ein SACK
 Konzert ist immer ein Hit!

GORGONZOLA LEGS eine Band aus Holland mit zwei Gitarren,
 Schlagzeug und zwei Bläsern ist ein weiteres Beispiel für
 eigenständigen Sound.Als einen Hinweis kann ich hier den Begriff
 "jazzy" geben, der aber nicht als Stil zu verstehen ist.Es werden
 sich langsam bildende Sounds entwickelt, die als Hintergrundmusik
 bestimmt vorbeilaufen, allerdings bei Konzentration spannend und
 ergreifend sind.Diese Band verbal zu beschreiben ist wirklich
 verdammt schwer..rhythmisch pulsierender Klang, der durch Dynamik
 Aufmerksamkeit erregt,...oder so..wirklich zum Zuhören - ja das
 ist es halt - solche Musik muss man/frau hören!

Das Festival wird (wie das von 1989) mit einer Cassette plus
 Booklet dokumentiert werden.Wer also nicht dabei sein konnte und
 ein wenig nachforschen will schreibt einfach an das HAHAMANDAD
 Label und fragt wie's aussieht mit dem Tape/Booklet..ok?

HAHAMANDAD - GERBRANDYLAAN 15, 4571 TW AXEL, HOLLAND

Informationen bezügl der weltweiten freien Musik Szene, zu der
 Jeder/Jede Zugang hat (egal was ihr produziert) - von heute auf
 morgen weltweit - mit Labels, Vertrieben, Magazinen, Radiosendungen
 etc etc können kostenlos bei mir angefordert werden (aber BITTE
 BITTE Rückporto ich krieg' inzwischen so viel Anfragen aus aller
 Welt, daß es anders nicht mehr geht)

KFR NEWS - DITTMAR, PARISER STR.63A, 1000 BERLIN 15, GERMANY

Ok - das war's - cheerio and stay tuned!! Yours LORD LITTER

22 PISTEPIRKKO

Lange brauchten wir auf 22 PISTEPIRKKO nicht zu warten, spielten sie doch direkt als Zweite nach THE EEL aus Dortmund. Das "Supernova"-Festival im Oberhausener Music-Circus-Ruhr fand im Rahmen einer Deutsch-Pölnischen Kommunikationsförderung statt; veranstaltet von der "Deutschen Jugend für Europa" und organisiert vom Rockbüro NRW.

Das Zelt ist zu Konzertbeginn nur zum einem Drittel gefüllt mit Leuten die desinteressiert in der Gegend rumstehen. Daran können leider auch 22 PISTEPIRKKO nichts ändern.

Ihre, vom Blues inspirierte, Musik konnte und wollte dem Pogo-geilen Clan von ca. 30 Leuten vor der Bühne nicht befriedigen. Ich werde das Gefühl nicht los daß auf Festivals immer öfter Leute auftauchen, die nichts Besseres zu tun haben als sich zu besaufen und zu "Pogen". Ich suchte mir also eine stille Ecke um diese Musik sogut wie mögliche zu genießen.

Wenn ich nach 'nem Song mal in einen spontanen Beifallssturm ausbrach, wurde das prompt mit giftigen Blicken einiger Leute quittiert. Ignorantes Pack!

Diese Band zu beschreiben lassen meine geringen schreiberischen Qualitäten kaum zu. Doch soviel kann ich sagen: sie sind nicht nur stark vom Blues beeinflusst - sie haben den Blues!

Hinzu kommen noch Einflüsse von vielen anderen Bands, auf die im Interview näher eingegangen wurde. Der schräge, quirlige Gesang vervollständigt den hohen Wiedererkennungswert.

Die soeben bei uns erschienene "Bare Bone Nest"-LP ist für mich eine der wichtigsten Platten des Jahres, hoffentlich wird ihr die Aufmerksamkeit zuteil die ihr gebührt. Von der Zerbrochenheit eines Nick Cave bis zu Sixties-Punk und Velvet Underground-Einflüssen ist alles in ihrem Songs zu finden - it's really true. So versteht wohl nur eine Band zu spielen, die vor der Entscheidung stand: entweder in den Wäldern ihres trostlosen Heimatortes als alkoholsüchtige Holzfäller zu enden, was nicht selten dort geschehen soll-lt. Bandaussage, oder Musik zu machen. Glücklicherweise haben sie sich für das Letztere entschieden!!!

TEXT: M.WEISSENFELS

PK - guitars&lead vocals

ESPE - drums/percussion&vocals

ASKO - bass&organ



MY WAY: Erzählt uns doch bitte erstmal etwas über eure Bandgeschichte. Ihr spielt laut Info ja schon seit dem Ende der Siebziger Jahre zusammen...

ASKO: Ja, das war ungefähr 1979 oder so.

Seitdem spielen wir Drei zusammen.

ESPE: Zuerst hatten wir eine Punkband mit einigen anderen Leuten. 22 PISTEPIRKKO gibt es seit 1981.

MY WAY: Wie seid ihr eigentlich auf die Idee gekommen eine Band zu gründen?

ASKO: Wir hörten damals die RAMONES und erkannten daß es das ist was wir machen wollten

ESPE: Und wir hörten dieses ganze Punk-Zeug; wir waren "Punk-Rocker".

MY WAY: Ihr habt aber dann im Laufe der Zeit euren Stil geändert?

ASKO: Ja, Schritt für Schritt. Das ist ganz natürlich gekommen. Anfangshaben wir auf finnisch gesungen; es war sehr ruhige Musik. Doch dann haben wir mit der Punkband begonnen

MY WAY: Seid ihr auch von finn. "Garagenrock-Bands" wie z.B. STOMACH MOUTH beeinflusst worden?

ESPE: Nein, nicht von finnischen "Garagenrock"-Bands...

ASKO: Wir haben einen Freund, der eine Sammlung von "Garagenrock"-Platten, wie z.B. dem "Nuggets"-Sampler, besitzt. Und der hat uns diese Platten ausgeliehen. Als wir sie hörten, sagten wir "wow" und begannen auch diese Art von Songs zu schreiben.

MY WAY: Euer Bandname klingt für uns sehr fremdartig; was bedeutet er eigentlich?

ASKO: Das ist ein Tier, ein kleines Insekt. Normalerweise sind diese Käfer rot. Doch 22 PISTEPIRKKO ist gelb und etwas kleiner.

MY WAY: Wann seid ihr zum ersten Mal bei uns aufgetreten? Wie seid ihr überhaupt an Kontakte hier gekommen?

ASKO: Vor einem Jahr haben wir auf der BID gespielt. Keine Ahnung wie die auf uns gekommen sind. Vielleicht hat unser finnischer Manager einige Platten nach Berlin geschickt...

ESPE: Und die Organisatoren zeigten dann Interesse an uns.

MY WAY: War das euer erster Auslands-Besuch?

ASKO: Ja, und das ist jetzt auch unsere erste Auslands-Tournee!

ESPE: Wir waren aber auch auf dem letzten "New-Music-Seminar" in New York vertreten. Das wäre für uns zu teuer gewesen, doch der finnische Staat hat es aus dem Kulturerat finanziert.

MY WAY: Wie erklärt ihr es euch daß ihr erst jetzt außerhalb Finnlands bekannt werdet?

ASKO: Keine Ahnung! Teilweise war's vielleicht unsere Schuld. Wir hatten aber auch ziemlich miese Manager.

ESPE: Ja, es war damals schwierig aus Finnland rauszukommen, weil man in Europa wenig Interesse an skandinavischer Rockmusik hatte

ESPE: Aber mit all der "World-Music" wuchs auch das Interesse an Finnland.

PHOTO: SPIRIT/SONET



LADY BUGS

PK - lead vocals & guitars
03.11. MÜNSTER-ODEON

MY WAY: Wieviele Platten gibt es eigentlich schon von euch? Ich kenne da leider nur die "Bare Bone Nest"-LP...

ASKO: Fünf Platten haben wir gemacht, 3 1/2 Alben und zwei Singles.

MY WAY: "Bare Bone Nest" ist ja schon etwas älter. Gibt es schon Pläne für die nächste LP?

ASKO: Ja, die letzte LP haben wir vor 1 1/2 Jahren eingespielt. Doch wir wollen nach Weihnachten wieder ins Studio gehen.

MY WAY: Existiert in Finnland eigentlich eine Independent-Szene mit Fanzines/Labels/Radiostationen/...?

ASKO: Ja, so etwas gibt es. Doch diese Szene ist nicht so stark, weil es einfach zuwenig Leute dort gibt. Trotzdem haben wir einige Fanzines,...

MY WAY: Und wie sieht's mit Auftrittsmöglichkeiten aus?

ASKO: Es gibt viele Orte wo man spielen kann.

MY WAY: Ihr lebt ja unweit des Polarkreises. In eurem Info wird die dortige Arbeitssituation als sehr schlecht beschrieben; sieht es wirklich so düster aus daß es die Leute in den Alkohol und Selbstmord treibt?

ASKO: Kommt drauf an; kann aber durchaus so schlecht sein. Wenn du keine gute Ausbildung hast, kannst du nur als Holzfäller arbeiten. Zwei Selbstmorde hat es in unserem Ort schon gegeben.

MY WAY: Kommen wir nochmal auf eure Einflüsse zurück. Ich habe da neben Punk auch Sixties-Anklänge rausgehört...Welche Bands haben euch da besonders inspiriert?

ASKO: Wir hören RICHARD HELL/IGGY POP/CHUCK BERRY/STONES...

PK: LINK WRAY/BO DIDDLEY/JOHN LEE HOOKER/...

ASKO: SONICS/VELVET UNDERGROUND/HANK WILLIAMS/MUDDY WATERS/all die Sixties-Girl-Bands/NANCY SINATRA/...die Liste ist so lang.....

BUDDY HOLLY. Ja, wir spielen viele Cover-Versionen von BO DIDDLEY und BUDDY HOLLY. Dann haben wir auch noch alte "Country & Western"-Standarts.

MY WAY: Und wie entstehen eure eigenen Songs?

ASKO: Wir machen unsere Songs gemeinsam fertig. Oder Espe schreibt seine Songs auch ganz alleine. Es gibt da bei uns viele verschiedene Entstehungswege.

MY WAY: Diënen eure Texte "nur" der Unterhaltung oder haben sie einen tieferen Sinn?

ASKO: Das hoffe ich doch!

MY WAY: Kannst du mir abschließend sagen was für dich an 22 PISTEPIRKKO das Wichtigste ist?

ASKO: Ich bin in dieser Band weil es (fast) das Einzige ist was mich interessiert!

Ich habe dabei eine begrenzte Freiheit,kann meinë Vorstellungen verwirklichen. Wir sind jetzt seit 3 Jahren Profimusiker; machen nichts außer der Band.

MY WAY: Wie bekannt seid ihr denn in eurer Heimat?

ASKO: Besonders erfolgreich sind wir in den Universitäts-Städten. Die Konzerte dort sind fast immer ausverkauft.

Es wird auch behauptet wir wären die populärste Band Finnlands! Auf dem Lande mögen sie unsere Musik nicht so gerne, doch in Helsinki spielen wir oft auf Partys!

INTERVIEW: U.GERNAND/M.WEISSENFELS

thanks to: FREIBANK & ROCKBÜRO NRW



PHOTO: NILS PLATH



22 PISTEPIRKKO
Bare Bone Nest
(Sonet Rec./IRS, LP, CD)



PHOTO: NILS PLATH

OYSTER BAND

Die OYSTER BAND ist eine der eigenständigsten englischen Folk-Rockbands, die auch bei Rock-Fans Erfolg haben dürfte. Durch den zusätzlichen Drummer ist ihr Sound kräftiger - so wie eben moderne Folkmusik heutzutage klingen sollte.

Das erste Album "Step Outside" (Cooking Vinyl) sicherte der Band den zweiten Platz (nach Paul Simons "Graceland") im "Folk Roots Album Poll". Der Nachfolger "Wide Blue Yonder" (1987) wurde die erste Nr.1 der "Folk Roots Top 30", die von einer englischen Band kam. Im April 1989 erschien das "Ride"-Album, das in mehreren Songs die sozial-politische Situation Englands reflektierte. 1990 gab es von der OYSTER BAND das letzte Album "Little Rock To Leipzig" sowie eine CD auf der sie als Backingband für JUNE TABOR fungieren: "Freedom And Rain". Diese Veröffentlichung enthält u.a. Coverversionen von Billy Bragg, Lou Reed und Shane McGowan plus einer Komposition von Ian Telfer, der bei der OYSTER BAND Geige, Saxophon und Orgel spielt.

Die weitere Band besteht aus: John Jones (vocals, melodeon)
 Alan Prosser (guitars, vocals)
 Russel Lax (drums)
 Chopper (bass, electric cello, voc.)

Live erleben konnte man die OYSTER BAND plus zwei weitere Acts des COOKING VINYL-Labels am 20. Oktober '90 auf dem 3. DORSTENER FOLK FESTIVAL. THE BARELY WORKS eröffneten den Abend mit ihrer recht traditionellen Art von Roots-Folk. Mit ihrer irrwitzigen Mixtur aus Reggae, Folk und Polka animierten EDWARD II AND THE RED HOT POLKAS schon etliche der ca. 300 Konzertbesucher zum Tanzen. Als dann jedoch die OYSTER BAND die Bühne betrat hielt es kaum noch einen der jungen Folkrock-Fans auf den Stühlen. Die älteren "Folker" beäugten des Geschehen lieber vom Rande aus: "Goodnight Irene", gemeinsam von der OYSTER BAND und BARELY WORKS vorgetragen, beendete dieses Folk-Festivals, das dem Folk und bestimmt der OYSTER BAND neue Fans gebracht hat.

Vor ihrer gemeinsamen Tour mit NEW MODEL ARMY traf ich mich mit Ian Telfer am 26.09.90 im Dortmunder Hbf. um ein längeres Interview über die OYSTER BAND im Besonderen und Folk im Allgemeinen zu führen...

TEXT&INTERVIEW: U.GERNAND

thanks to: WORLD MUSIC PROMOTION & public propaganda



MY WAY: Durch eine Flexy-Beilage in der englischen CATALOGUE im Oktober '86 nahm ich zum erstenmal Notiz von einem neuen Folk-Rock-Label und der OYSTER BAND.

Hattet ihr damals die Band gerade gegründet oder ward ihr vorher schon aktiv?

IAN: Davor haben wir wenig gemacht. Die Band wurde 1985 gegründet; fast zur gleichen Zeit wie COOKING VINYL. Wir sind also schon seit langer Zeit befreundet.

MY WAY: Und dann habt ihr eure erste LP mit Pete Lawrence gemacht...?

IAN: Ja, das war für uns und für COOKING VINYL die erste Produktion. Als zweite LP machten sie eine Platte mit MICHELLE SHOCKED, die ihnen viel Geld einbrachte. Danach gab es auch für uns eine Zukunft!

MY WAY: Zu jener Zeit gab es überraschend viele neue Folk-Bands. Handelte es sich dabei wirklich um eine neue "Folk-Rock-Bewegung"?

IAN: Wenn du es als "Bewegung" bezeichnest, klingt das sehr gewollt. Wenn es solch eine Bewegung gab, war sie eher zufällig - aus dem Zeitgeist heraus entstanden, so war das. Außerdem gab es noch Leute wie BILLY BRAGG, die sich auf die "Folk-Music" zubewegten, sich dafür interessierten. Dann gab es Leute wie in der OYSTER BAND, die von der "Folk-Music" her kamen und die mehr daran interessiert waren eine ungewöhnliche Rockband zu werden. Es gab als Leute die sich aus beiden Richtungen bewegten.

MY WAY: Bei uns sind Jugendliche an reiner Volksmusik kaum interessiert. Wie erklärst du dir das Interesse englischer Jugendlicher an dieser Musikrichtung?

IAN: Es gab eine Zeit, besonders Ende der Siebziger/Anfang der Achtziger-Jahre, als das Wort "Folk-Music" sehr schwierig und nicht zu verwenden war.

Nach BILLY BRAGG und einigen anderen Leuten, wurde Folk-Music zu einer Art Mode. Jeder benutzte plötzlich Akkordeons und Fiddles auf den Platten: SIOUXSIE&THE BANSHEES/PEEK A BOO/...zeigten ein Akkordeon in ihren Videos; es war eben "hip" für eine Weile. Diese Zeiten sind vorbei, aber es war eine gute Zeit für eine andere Art von Underground-Music. Musik mit Wurzeln im Folk hat es immer gegeben und einmal alle 10 Jahre hat sie die Möglichkeit in die Öffentlichkeit zu gelangen. Neue Leute wie MICHELLE SHOCKED oder BILLY BRAGG erscheinen auf der Bildfläche und geben dieser Musik neue Gesichter. Und das war was ca. '84/'85 herum geschah.



The Oyster Band:
 Little Rock To Leipzig

SARVA BALTIMORE BANGUNG
 C. ARYAN BANGUNG
LITTLE ROCK TO LEIPZIG

MY WAY: Was interessiert dich denn persönlich an dieser Musik?

IAN: Gut; ich denke was wir machen unterscheidet sich von dem Wirken anderer Musiker; obwohl es recht schwierig ist den Unterschied zu erklären.

Der musikalische Background von mir und unserem Akkordeonspieler John Jones ist traditionelle Musik. Und ich stamme aus dem Nordosten Schottlands, wo die Leute immer noch in den Kneipen auf der Geige spielen; das gehört dort zum ganz alltäglichen Leben. Als ich dann nach London kam, merkte ich daß es dort keinesweg üblich ist.

Wir trafen dann noch andere Leute, die auch an dieser Musik interessiert waren; die aber verschiedene Backgrounds hatten.

Wir haben jetzt einen neuen Bassisten und einen neuen Schlagzeuger seit der ersten

Platte, deren Background normale Rockmusik ist sowie afrikanische Musik. Sie haben als Rythmus-Sektion für einige Nigerianer gearbeitet, die afrikanische Musik recht früh nach London brachten - so vor ca. 5/6 Jahren.

Die Hauptsache ist, nicht nach Rock'n Roll zu klingen; nicht wie eine weitere Version amerikanischer Musik. Die Welt ist voll zweitklassiger Kopien des am. Rock'n Roll. Das geht schon in Ordnung aber es reicht uns auch!

Und das interessiert mich auch an NEW MODEL ARMY - um auf die aktuellste Tournee zu kommen - sie klingen nicht wie wir und umgekehrt. Aber sie versuchen auch, wie wir, Musik mit starken britischen Wurzeln zu machen.

MY WAY: Es hat mich sehr überrascht das NMA euch als Gast auf ihrer Tour haben wollen...

IAN: Ja, wir waren auch sehr überrascht. Ich habe sie bis jetzt noch nicht getroffen, weiß also nichts Näheres über die Gründe, werde sie aber bald herausfinden.

MY WAY: Gibt es zu dem Titel eurer letzten LP/CD "Little Rock To Leipzig" eine Story?

IAN: Wir unternahmen mal eine ziemlich lange Tour durch die USA, Kanada, Großbritannien und Europa. Die Tour starte (fast) in "Little Rock"/Arkansas und endete (fast) in Leipzig. Aber es steckt noch mehr dahinter! Beide Städte wurden zum Symbol für gewisse soziale Unruhen. Little Rock war Anfang der Sechziger-Jahre ein Brennpunkt des Rassenproblems zwischen Schwarz und Weiß in den USA.

Uns haben auch die Songs von PHIL OCHS sehr interessiert und wir haben einen davon: "Gonna Do What I Have To Do" auf diese LP genommen.

Und natürlich war im November '89 Leipzig jeden Tag in den Schlagzeilen. Es besteht eine Verbindung zwischen den beiden Orten.

MY WAY: Was ist für dich eigentlich das Wichtigste an der Musik?

Manchmal spielt ihr reine Tanz-Songs(Polka!) doch in einigen Songs stecken wohl auch politische Aussagen?!

IAN: Man muß erstmal die Beine der Hörer bewegen...dann kann man die Gedanken der Leute bewegen.

Ja, wir haben sicherlich politische Aussagen. Wenn ich einen Songtext schreibe, mache ich aber keinen politischen Song!

Aber zu meiner Weltanschauung gehören auch politische Ansichten; wie alles andere im Leben. Und das spiegelt sich auch in den Songs der LP wieder.

MY WAY: Ja, im Gegensatz zu BILLY BRAGG stehen die politischen Aussagen bei euch nicht so sehr im Vordergrund...

IAN: Ich denke, die besten Songs von Billy sind die die allgemeiner gehalten sind. Wie auch bei Woody Guthrie...er hat viele Songs über bestimmte Streiks oder Probleme geschrieben, die heute keiner mehr singt oder sich daran erinnert. Man erinnert sich an seine allgemeineren Songs; die Lieder die er über Amerika geschrieben hat oder viele andere Themen.

Jeder der an Politik in seiner Musik interessiert ist, sollte daran denken das Gefühl der Leute zu erreichen, ihre Gedanken...

Man kann niemanden seine politischen Meinung aufzwingen, das ist unmöglich. Wer das will, sollte keine Songs schreiben sondern Politiker werden. Das scheint nicht jedem klar zu sein!

Für eine Band wie unsere, die in der BRD aber auch in Peru oder Japan gehört wird, ist es unmöglich zu erwarten daß man die Songs überall versteht. Man muß das Gefühl erreichen; ihnen eine schöne Zeit bereiten; sie zum Tanzen bringen; ausgelassen machen. Wenn es sie dann interessiert können sie unsere Platten kaufen und sich mit den Texten beschäftigen. Wenn sie etwas über die Inhalte wissen wollen, erkläre ich sie ihnen gerne. Aber das ist zweitrangig.

o y s t e r b a n d



PHOTO/DESIGN: A. DOCKER

MY WAY: Habt ihr in England ein älteres Folk-Rock Publikum oder kommen auch jüngere Rockfans zu euren Konzerten?

IAN: Es ist eine interessante Mischung! Es kommt außerdem darauf an wo wir auftreten Leute die normalerweise Folk-Clubs besuchen gehen kaum in Rock-Clubs und so ändert sich das Publikum von Ort zu Ort.

Manchmal ist es amüsant auf der Bühne zu stehen und auf der einen Raumseite einige Folk-Leute auf der anderen Seite die Kids in ihren Stiefeln, die auf's Tanzen verrückt sind, zu sehen. Diese beiden Publikums hälften beugen sich dann mißtrauisch; ist schon lustig anzuschauen wenn man auf der Bühne steht.

In London haben wir ein jüngeres Publikum.
MY WAY: Ihr stammt ja nicht alle aus London. Woher kommen denn die Bandmitglieder so?

IAN: Ich komme aus Aberdeen im Norden Schottlands. John, unser Sänger, stammt aus Wales. Die Meisten von uns haben sich in Canterbury außerhalb Londons getroffen. Der Schlagzeuger und Bassist leben in London. In jeder englischen Band muß ein Musiker in London leben! Sonst gibt's die Band nicht lange. Oder du kommst aus Manchester-wenigstens in diesem Monat! Das kann nächsten Monat schon eine andere Stadt sein. Das ist das Gleiche wie in den 60ern mit Liverpool. Nach den "Beatles" konnte man jeden "Scheiß" verkaufen, wenn er nur aus Liverpool stammte.

Die Leute glauben eben was in den britischen "Pop-Comics" geschrieben wird. Sie glauben das Manchester "hip" ist. Manchester ist schon ein guter Platz...

MY WAY: Wann ist mit der nächsten LP zu rechnen?

IAN: Wir werden nach Weihnachten mit den Aufnahmen für eine neue Studio-LP zu beginnen, die aber wohl nicht vor August '91 erscheinen wird. Dann ist es zwei Jahre her seit wir eine richtige Studio-LP gemacht haben; 'ne ganz schön lange Zeit. Die LP mit JUNE TABOR sollte diese Zeit überbrücken.

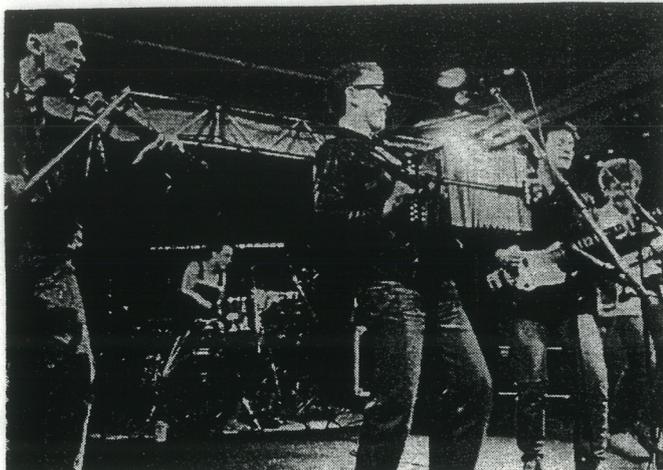
MY WAY: Einige Songs der "Little Rock..."-LP wurden live eingespielt. Kannst du mir etwas über dieses Konzert erzählen?

IAN: Wir spielten an drei Abenden zusammen mit BILLY BRAGG in einem alten engl. Theater dem "Hackney Empire". Und wir hatten dort ein kleines mobiles Studio um jeden Auftritt aufzuzeichnen. Wir wollten eigentlich einige Songs für die LP nehmen die wir mit Billy am Gesang aufgenommen hatten, aber alle haben wirklich schief gesungen - wirklich schrecklich. Billy war das egal, aber wir hielten es für eine schlechte Idee.

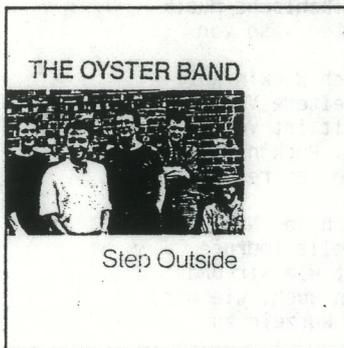
Und so gibt es nur Live-Songs von uns selbst auf der Platte. Diese Aufnahmen sind alle am Sylvester-Abend '89 entstanden.

The Generals Are Born Again • Pigsty Billy • Oxford Girl • Following in Father's Footsteps • The Lost And Found • Coal Creek Mine • The Rose of England • A Careless Life • The Early Days Of A Better Nation • Lakes of Cool Flynn • Between The Wars
CD ONLY: Hal-an-Tow • Flatlands • Another Quiet Night In England

The band's crossover to the rock mainstream is completed with their second Cooking Vinyl album, which spent two months at the top of the Folk Roots chart. Notable for the maturing of their own songwriting, as well as stunning versions of Billy Bragg's *Between The Wars* and Nick Lowe's *The Rose of England*. Features guest appearances from Christine Collister and Kathryn Tickell.



The Oyster Band



OYSTER BAND

Step Outside LP/CASS/CD
COOK/C/CD 001



OYSTER BAND

Ride LP/CASS/CD
COOK/C/CD 020



OYSTER BAND

Wide Blue Yonder LP/CASS/CD
COOK/C/CD 006

The third Cooking Vinyl releases for one of Britain's hardest dance bands - features their much acclaimed cover of New Order's *Love Vigilantes*.
Too Late Now • Polish Plain • Heaven To Calcutta • Titanic • This Year Next Year • New York Girls • Gamblers • Take The Down • Checkmate City • Love Vigilantes
CD ONLY: My Dog • The Sins Of A Family

Hal-an-Tow • Flatlands • Another Quiet Night In England • Molly Bond • Bully In The Alley • The Day That The Ship Goes Down • Gaol Song • The Old Dance • Bold Riley
CD ONLY: Ashes to Ashes.

Already being touted as a milestone in the development of Folk in the 80s, this album was produced by Clive Gregson and featured drums for the first time. The Oysters plug into the mains to devastating effect, from the barnstorming *Hal-an-Tow* through to the sea shanty *Bold Riley*.



P.O. BOX 1741 LONDON W9 3LA

SOIL

* anyway *

SOIL



Am 17.11.'90 ging im Dortmunder "Dietrich-Keuning-Haus" die "Quadratic Movement Party" über die Bühne. Unter diesem Motto stand der Auftritt der Newcomer-Band SOIL zusammen mit den Berlinern FROG SANDWICH, die mit ihrer skurillen Bühnendekoration (leuchtende Papier-Fische...!) und schräg-schriellen Songs: "Crazy Little Voices", "Fish, Fish, Fish"...eine Mixtur aus B 52 und MARILYN'S ARMY boten und für Partystimmung sorgten! Ein "Höhepunkt" des Abends war sicherlich, als Julie und Tito ihren Allerwertesten auf dem Cover ihrer Mini-Lp "Quadratic Kiss" verewigten, die auf 1000 Stück limitiert und nur auf Konzerten zu erstehen ist.

Doch zurück zu SOIL; die sich im Frühjahr '90 um den Sänger, Songwriter und Gitarristen Tony Bohai formierten. Die weitere Besetzung besteht aus: B. Largo - Bass, St. Streuter - Schlagzeug und seit den Studio-Aufnahmen im Oktober: Thomas an der Lead-Gitarre.

Ihren musikalischen Stil bezeichnen SOIL als NO AGE MUSIC- also zeitlose Musik. Und auf Rock'n Roll bzw. Punk-Rock trifft diese Eigenschaft sicherlich zu.

Der Gitarrenrock von SOIL ist sehr bodenständig und trashig, keineswegs überproduziert oder glattpoliert!

Die Songtitel ihrer ersten EP, die im Frühjahr auf HOTCON erscheinen soll, lauten: "Anyway", "Don't want the sun", "Was that what you really wanted to have" und "All i want to do".

Es handelt sich dabei textlich hauptsächlich um "Lovesongs die das menschliche Miteinander auf unterschiedliche Art und Weise beleuchten".

SOIL - das ist harter, schneller Gitarren-Trash mit eingängigen Melodien die im Ohr hängen bleiben.

Weitere Termine mit FROG SANDWICH sind für Anfang '91 in Berlin und Umgebung geplant.

next live-date: 12.01.91/ JZ Stadt-Mitte/ Hagdorn 15/ Mülheim

TEXT: U.GERNAND

thanks to: B. Largo & J. Daniel/HOTCON

management:
no age promotion
wildenbruchstr. 9
d-4650 gelsenkirchen
tel. (0209)205494

forthcoming EP

* anyway *

HOT 9051

© 1990 HOTCON

* anyway *

* don't want the sun *

* was that what you really wanted to have *

* all i want to do *

all songs by tony bohai

Im Vertrieb von
Semaphore

HOTCON RECORDS
Werrastr. 21
D-4300 Essen 1
Tel. (0201)255977
Telefax (0201)255977

ANZEIGE



Golden Paradise

Nr. LP 16934

SPIRIT OF SOMA

Black Trees

Nr. LP 16933

In Vorbereitung:

SOIL - Anyway 7" EP
EDEN - Map The Sand LP

Distributed by:

semaphore

Orderservice
Andersacker Str 23 D-8500 Nürnberg 10
Tel. (0911) 523031 und 525023
Telefax 625939sema d
Telefax (0911) 528533



HOTCON RECORDS
Werrastraße 21
D-4300 Essen 1
Tel. (0201) 255977 • 250701
Telefax (0201) 255977

LA MUERTE

"Heavy Metal aus Belgien, wo die Band schon lange zu den Stars der Szene zählt. LA MUERTE sind die einzigen ernstzunehmenden Belgier, die nicht in Elektronik machen. Psychedelischer Heavy-Metal mit Trash-Einflüssen", so heißt es im Kurzinformativ des vom Rockbüro NRW veranstalteten EUROCK-Festivals '89. Der düster-brutale Sound dieser belgischen Rockband beeindruckte mich so stark, daß ich backstage einen ersten Kontakt mit den Musikern knüpfte. Doch es dauerte noch einige Zeit bis ich die Möglichkeit zu einem ausführlichen Interview bekam... Ende letzten Jahres unternahm LA MUERTE eine längere Tour um ihr '90er Album "Experiment In Terror" live vorzustellen und auch bei uns die Zahl ihrer Fans zu vermehren. Noch vor der Tournee entstand das folgende Interview, das ich am 27.08.90 mit dem Gründungsmitglied Didier in Köln geführt habe.
TEXT & INTERVIEW: U.GERNAND

Marc - vocals/12.08.89/Alsdorf/"Eurock"



PHOTO: M.SCHÄFER

MY WAY: Am Besten wir beginnen mit der Bandgeschichte von LA MUERTE. Ihr habt die Band also 1984 gegründet...?

DIDIER: Ja, 1984. Die erste Platte von uns erschien Ende '84. Zu jener Zeit hatten wir einen spanischen Bassisten und seit den letzten 3-4 Jahren verschiedene Schlagzeuger. Doch für einige Zeit hatten wir dann eine feste amerikanische Drummerin, die jetzt bei den LUNACHICKS spielt.

Ende '87 / Anfang '88 haben wir uns dann vom Bassisten und Schlagzeuger getrennt. Wir haben dann mit einer anderen Rythmus-Abteilung auf einem neuen Label wieder neu angefangen.

Davor gab es noch eine Übergangsphase in der wir ein eigenes Label: "Sex Wax Rec." hatten; wir veröffentlichten darauf eine 12" mit dem Titel "Scorpio Rising".

Anschließend erschien auf PIAS eine CD mit unserem Backkatalog von den anderen Labels. Aber diese CD war mehr für den französischen Markt gedacht. Es wurden also alle Platten die wir von '84-'87 gemacht hatten, das waren 3-4 12" und ein Album, auf der CD wiederveröffentlicht. Danach erschienen unsere Platten auf PIAS.

MY WAY: Und wie ist es zur Bandgründung gekommen? Wie habt ihr euch "gefunden"?

DIDIER: In Brüssel wollte niemand die Art von Musik machen, die wir jetzt spielen. Und unser Sänger war in der gleichen Situation wie ich. Wir kannten uns nicht, hatten aber einen gemeinsamen Freund, der sagte: "Du solltest dich mal mit diesem Typen treffen!" Ich denke ihr habt die gleichen Ideen."

Wir haben uns also im Sommer '84 getroffen und hatten schon drei Tage später einen Auftritt. Kurz darauf haben wir uns einen Bassisten und Schlagzeuger gesucht und sofort die ersten Platten eingespielt.

MY WAY: Mit Belgien und besonders mit PIAS verbindet man erstmal EBM und sonstige Elektronikmusik; Rockbands waren bis vor kurzer Zeit eigentlich die Ausnahme. Wie erklärst du dir diesen Zustand?

DIDIER: Das ist für mich nichts Neues! Es gibt garnicht so viele Elektronikbands in Belgien. Es ist eine Art Klischee! Es liegt vielleicht daran daß FRONT 242 den deutschen Markt erobert haben. Und jetzt verbinden eben die Leute in Deutschland mit Belgien nur Elektronikbands. Es liegt auch daran daß das P.I.A.S. anfangs auf diese Art von Musik ausgerichtet war. Deshalb hat es solange gedauert bis wir auch im Ausland gekannt wurden. Wir hatten viele Diskussionen mit den Labelleuten...

Ich denke auch daß die meisten Leute Elektronikmusik mit Belgien verbinden weil nach FRONT 242 nur solche Bands Platten bei PIAS rausbrachten. In Brüssel gibt es außer FRONT 242 nichts; in Belgien gibt es dann noch NEON JUDGMENT und A'GRUMH. Die anderen Bands, wie CASSANDRA COMPLEX etc., auf dem Label sind ja nicht aus Belgien. Sie waren aber alle auf dem gleichen Label und alle Elektronikbands!

Wir gehören aber zur ersten Generation von PIAS-Bands und es dauerte einige Zeit bis man uns auch im Ausland zur Kenntnis nahm.

MY WAY: Woher nehmt ihr die Ideen für eure Songtexte? Sie sind doch ziemlich hart, wild und rauh...

DIDIER: Ja, das stimmt. Aber die Texte sind nicht von mir!

Ich kann dir dazu nur soviel sagen: Marc, unser Sänger, liest viele Bücher und Zeitschriften in denen geschildert wird wie Leute durchdrehen. Er zeigt mir z.B. manchmal solch kleine Artikel und sagt: "Ist das nicht verrückt; dieser Typ hat seine Frau mit einem Hammer erschlagen."

Es gibt da in den belgischen Zeitungen solche Seiten die voll mit solchen Geschichten sind. Und daher kommen viele seiner Anregungen. Außerdem liebt er Filme!

Wir kümmern uns mehr um die Musik und er lieber um die künstlerische Gestaltung und unsere Videos. Unser letztes Video wurde auch auf MTV gezeigt; es war ziemlich hart. Es ist ziemlich schwierig unsere Videos ins Fernseh-Programm zu bringen.

MY WAY: Was ist für dich an der Band/ der Musik das Wichtigste? Ist es der Spaß...?

DIDIER: Der Spaß spielt schon eine große Rolle. Aber darüber macht man sich kaum Gedanken. Man macht seine erste Platte und dann die nächste usw. und fragt sich kaum nach dem Warum.

Man macht eben was man machen will!

MY WAY: Seid ihr jetzt Profis? Könnt ihr von der Musik leben?

DIDIER: Nein, ich würde sagen: wir überleben durch unsere Musik!

MY WAY: Keine anderen Jöbs?

DIDIER: Ja, die haben aber alle irgendwie mit der Band zu tun. Die Band existiert schon durch die Musik/die Platten.

Wir lassen das Geld aber lieber in der Band und versuchen unser eigenes Geld anders zu verdienen. Doch das ist in Belgien recht einfach - man kann arbeitslos sein... wie z.B. unser Bassist und unser Drummer.

MY WAY: Wie ist denn die Resonanz auf eure Band? Bekommt ihr z.B. Fanpost?

DIDIER: Ja, es ist schon eine ziemlich ungewöhnliche Beziehung zu unserem Publikum. Es gibt (auch in Belgien!) Leute die uns hassen und die uns lieben - dazwischen gibt es nichts. Wer uns mag mag uns wirklich! Es ist wirklich eine Love/Hate-Beziehung.

MY WAY: Handelt es sich dabei hauptsächlich um Hardrock-Fans?

DIDIER: Nein, das ist das ungewöhnliche! Jeder findet den Weg zu LA MUERTE! Das Wesentliche an unserer Musik ist auch... wenn man die meisten klischeehaften Hardrock-Videos sieht...

Ich habe gestern das WHITESNAKE-Video gesehen mit all dem Nebel und den Frauen in knappen Röcken...und ich sagte: sind die wohl mit so einem Video zufrieden?! Und wir sagten uns: ja, die Jungs von WHITESNAKE sind bestimmt damit zufrieden, denn alle Klischees sind ja vorhanden!

Wir wollen unserer Musik kein Etikett verpassen lassen, nicht Teil einer Mode, Bewegung oder Welle sein. Wir wollen uns nicht stilistisch festlegen lassen. Wenn wir ab morgen mehr akustisch spielen wollen: no problem! Wir haben die Freiheit sowas zu machen!

MY WAY: In eurem Info tauchen oft Begriffe wie Motorräder, Partys, etc. auf. Ist das euer wirklicher Lebensinhalt zu dem ihr dann die passende Musik macht?

DIDIER: Trinken, Motorradfahren:..

Ja, es ist die Musik die wir hören wollen! Wir kalkulieren da nichts - haben das in den letzten 6 Jahren so gemacht.

Unser erstes Label hatte auch keine Kontakte in die BRD. Deshalb sind wir jetzt mehr in Belgien, den Niederlanden und Frankreich durch unsere Auftritte bekannt.

PIAS kümmert sich da mehr um das deutsche Publikum.

MY WAY: Eure letzte LP "Experiment In Terror" enthielt ausschließliche Coverversionen. Gibt es schon neue Songs für die nächste LP die ihr auf der kommenden Tour spielen werdet?

DIDIER: Ich denke nicht daß wir unveröffentlichte Songs auf der D-Tournee spielen werden. Wir müssen hier 5-6 Jahre unseres Musikschaffens zusammenfassend vorstellen. Es ist sozusagen eine "Compilation-Tour". Fans die uns seit '84 kennen, uns aber jetzt zum ersten Mal live sehen, wollen wahrscheinlich auch ältere Songs hören die wir in Belgien nicht mehr spielen. Damit ist unser Programm dann so ausgefüllt, daß wir kaum neue Songs spielen können. Im Oktober wollen wir die neuen Songs in Brüssel vorstellen, wo man uns ja schon sehr gut kennt.

Didier - guitars/12.08.89/Alsdorf/"Eurock"

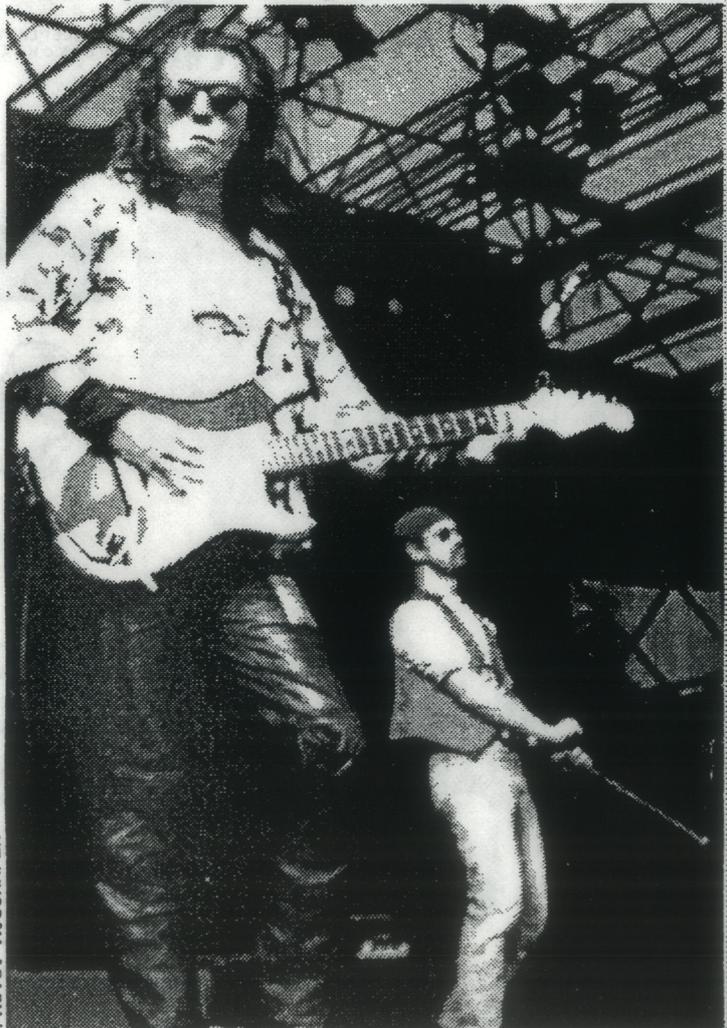


PHOTO: M. SCHÄFER

MY WAY: Welche Bands gefallen dir denn momentan am Besten?
DIDIER: Mir gefällt das neue NICK CAVE-Album besser als seine letzte LP. Die letzte LP war noch eher ein Zwischenstadium, doch die neue Platte geht in eine völlig neue Richtung.

MY WAY: Weshalb gibt es auf "Experiment In Terror" nur Cover-Versionen?

DIDIER: Wir haben "live" und auch auf den Plättchen immer schon Cover-Versionen gespielt. Und so eine LP war immer schon geplant - wir mußten nur auf den richtigen Zeitpunkt dafür warten. Die richtigen Ideen mußten zur rechten Zeit da sein, damit die Leute uns auch richtig verstehen...

MY WAY: Eure Versionen sind auch echt gut gelungen - eben unverkennbar: LA MUERTE...

DIDIER: Ja, das so hinzubekommen war wirklich harte Arbeit, mehr als wir dachten! Wir haben ursprünglich 20 Songs gemacht, aber einen nach dem anderen rausgeworfen. Für uns ist diese LP auch eine Belebung gewesen. Wir haben etwas Verhandeltes genommen und damit gearbeitet. Wir haben die Songs alle zusammen im Studio erarbeitet.



PHOTO: M. SCHÄFER

DISCOGRAPHIE:

- | | | | |
|----------|-----|-----------------------------|---------------------|
| Herbst | 84: | THE SURREALISTIC MYSTERY | (EP) |
| Frühjahr | 85: | AND THE MYSTERY GOES ON | (EP) |
| Frühjahr | 86: | PEEP SHOW | (EP) |
| Winter | 86: | MYSTERY SONGS - Sampler | (LP) nur Frankreich |
| Frühjahr | 87: | EVERY SOUL BY SIN OPPRESSED | (LP) |
| Sommer | 88: | SCORPIO RISING | (12") |
| Frühjahr | 89: | DEATH RACE 2000 | (LP) |

INFO AND MERCHANDISING :

SWAMP'S BEAT
37, RUE DU LOMBARD
1000 BRUSSELS
BELGIUM

PHONE : 32.2.514.42.89

PLAY IT AGAIN SAM



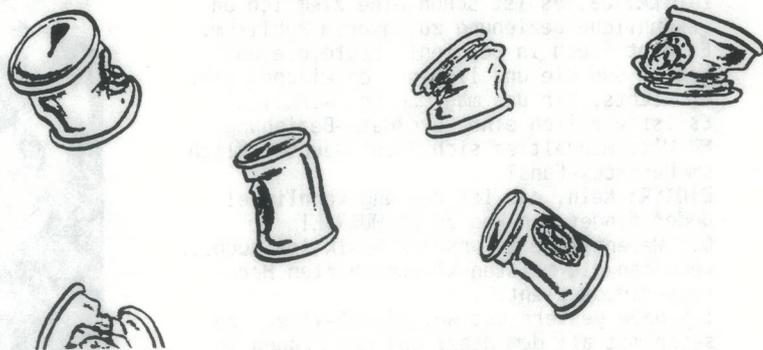
SCHALLPLATTEN
 DEUTSCHLAND

SPALDINGSTRASSE 74 D-2000 HAMBURG 1 TELEFON 040-23 10 14 TELEFAX 040-23 13 17

special thanks to: Julietta/P.I.A.S. Deutschland



MIND AGENCY



Die Gruppe **MIND AGENCY** besteht aus: Ingo (drums), Fransen (guitars), Lusche (bass) und Victor (vocals). Da mit den "Knallköppen" (Victor und Gibbon besitzen eine Kneipe in Osnabrück, Johannistorwall!! mit dem Namen KNALLKOPP) eh kein vernünftiges Interview zu führen war, Zeitdruck da war, usw. - hier nur ein kurzes Info.

Am 19.11.90 konnte man **MIND AGENCY** vor ca. 2000 Leuten im "Hyde Park" spielen sehen! Die Musik bezeichnen sie selbst als Rock'n Roll (behauptet Lemmy auch von Motörhead!). "Der zufällige Zusammenschluß von 4 verwandten Seelen auf der Basis der Rockmusik zwecks Verbreitung unserer Lebensart!" Das ganze wird gemanaged von Tatoo Jens, bei dem ihr auch die Demos oder Sticker bekommt. **TEXT: JANET RICHTER**
KONTAKT: Jens Peincke, Osninstr. 3, 4500 Osnabrück

EIN SOUNDWALL TAUCHT AUS DEM NEBEL
DICHT · DUNKEL · DONNERND

CANCER BARRACK



Luscious

RERELEASED 5-TRACK MLP 21072

Distributed by:

Another Collaboration of

Deathwish Office

Ulrichstraße 14
7340 Geisingen
Tel. 073 31/4 18 50

HYPNOBEAT

Siemensstr. 18
8560 Lauf
Tel. 091 23/36 12

semaphore

Orderservice
Andernacher Str. 23
D-8500 Nürnberg
Tel. 09 11/52 30 31 + 52 50 23
Telex 6 26 939 sema d
Telefax 09 11/52 85 33

SANDOW

Herzlich willkommen im Jahre 1 n. Ch. - nach Chiquita, nicht nach Christus; das Opium der Religion sollten wir doch über Bord geworfen haben, auch wenn der Marxismus als Methadon für die Massen versagt hat.

Anders ausgedrückt: "die guruhs sind tot...wir glauben an nichts mehr"; Zitat aus "Happy House", einem der besten Songs der unlängst erschienenen zweiten SANDOW-Lp.

Wer zum Teufel ist SANDOW? - Daß sich die allermeisten von euch diese Frage stellen werden, ist bedauerlich - die Band aus Cottbus (Ex-"SBZ", Ex-DDR, heute "Ostteil Deutschlands"; nahe der polnischen Grenze) hätte mehr Resonanz in Wessie-Land verdient, war (und ist) sie doch einer der konsequentesten und überzeugendsten Underground-Acts in der ehemaligen DDR, hochgeschätzt beim aufgeklärteren Teil des dortigen Publikums. Offenbar gelang es SANDOW in und zwischen den Zeilen ihrer Texte auszu-drücken, was ihre Generation in der Zeit vor dem SED-Breakdown dachte und fühlte:

"Wir können bis an unsere Grenzen gehen, hast du schon mal darüber hinweg gesehen?" (aus "Born In The GDR").

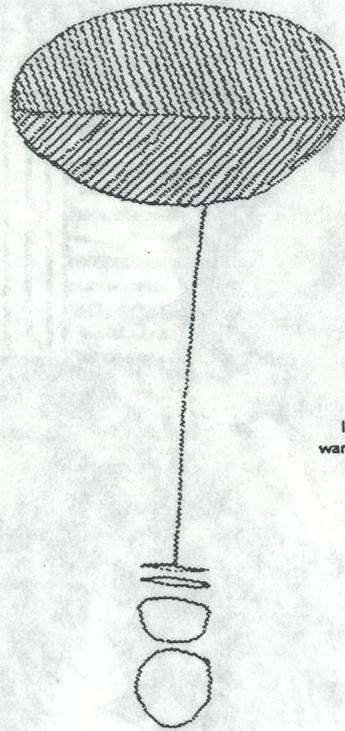
Zu heikel, fand man bei AMIGA (einst das Monopollabel der DDR) und strich nicht nur diesen Song, sondern gleich die ganze SANDOW-Debutplatte "Stationen einer Sucht" (produziert 1989); erst im Mai dieses Jahres wurde sie veröffentlicht. Daß dies beileibe nicht die erste Konfrontation mit der Kulturobrigkeit war, zeigt ein Rückblick auf die Bandgeschichte von SANDOW:

...Flashback...1982...Cottbus-Sandow, Neubaugebiet...Kai-Uwe Kohlschmidt (14, Gesang/Gitarre) und Chris Hinze (13, Gitarre/Gesang) versuchen sich zunächst als U2-Epigonen; die Band wird nach ihrem Stadtteil benannt. Zwei Jahre später sehen wir die beiden bei ihren ersten "Zug- und Fahrrad-Tourneen", die sie auf Campingplätze und in Jugendclubs führen. Diese Phase ist im 1987 entstandenen Dokumentarfilm "flüstern & SCHREIEN" (Kult!) festgehalten.

Der Film, (der übrigens vor knapp einem Jahr auch im West-Fernsehen lief) zeigt vier sehr unterschiedliche DDR-Bands: eine ekelhafte Unterhaltungscombo, die Durchschnittsrocker von SILLY (die anscheinend in der damaligen DDR aufgrund eines gewissen Nonkonformismus einiges an "credibility" besaßen), die wie man mir sagte- inzwischen zu Bierpunkts degenerierten FEELING B (damals wahrlich nicht übel) und eben SANDOW, die mir in "flüstern & SCHREIEN" zum erstenmal begegneten.

Faszinierend für mich die naiv-romantische Atmosphäre der gezeigten Tour, beeindruckend die Musik und die charismatische Erscheinung von Sänger Kai. Dessen Kreativität erschöpft sich im übrigen nicht allein im Songschreiben: 1988 kommt das von SANDOW geschriebene und inszenierte Musiktheaterstück "Aufbruch & Aufruhr" auf die Bühne - nach nur drei Vorstellungen droht man der Gruppe mit Entzug der Spielerlaubnis und untersagt weitere Aufführungen. Doch auf einer anderen Ebene geht es für SANDOW weiter bergauf: das Jugendradio DT64 spielt einige Demokassetten; im Sommer 1989 kommt es dann zur schon erwähnten Aufnahme von "Stationen einer Sucht": die Band, mittlerweile durch Andrea Spiegelberg (b, key) und den Schlagzeuger Tilman Berg erweitert, bietet eigenständige, treibende Musik, die mit der rebellischen Attitüde ihrer Texte das ausmacht, was "Rock'n Roll" im besten Sinne meint: Verweigerung und Leidenschaft, Ehrlichkeit und Zorn.

Schade allerdings, daß der AMIGA-Produzent anscheinend nicht mit der geballten Energie der Musik zurechtkam - jedoch, er war durchaus nicht der einzige: im August '89 beispielsweise müssen SANDOW ein Konzert in Magdeburg abbrechen, nachdem es zu Übergriffen der Polizei auf das Publikum gekommen ist.



HAPPY HOUSE Kohlschmidt

die guruhs sind tot
die guruhs sind tot
wir glauben an nichts
wir glauben an nichts mehr

die zeit rennt schneller
als manche es hoffen
wir freuen uns diebisch
sind nur noch besoffen

wir tanzen wir tanzen

trinkst du cuba libre
liebst du drogen und skandale
warst du schon mal im happy-house
zum grande finale
was soll ich dir sagen
ich war dabei
ich schreib memoiren
then the time goes by

wir tanzen wir tanzen

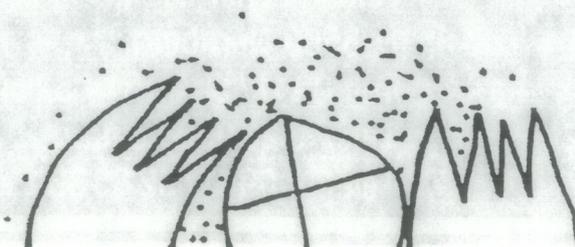
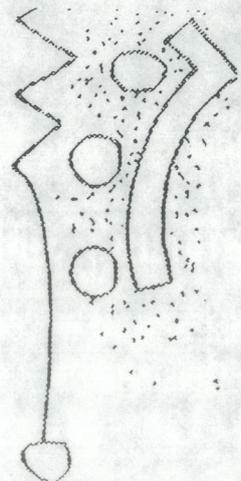
I AM LIVING
I AM DOWN
NEVER ON THE GROUND
IN THE HAPPY-HOUSE

die adem offen
ein freier puls
die adem offen
das blut voll durst

das chaos schärfen
zu einem pfeil
jeder tag bietet
oofee feil

wir tanzen wir tanzen

I AM LIVING
I AM DOWN
NEVER ON THE GROUND
IN THE HAPPY-HOUSE



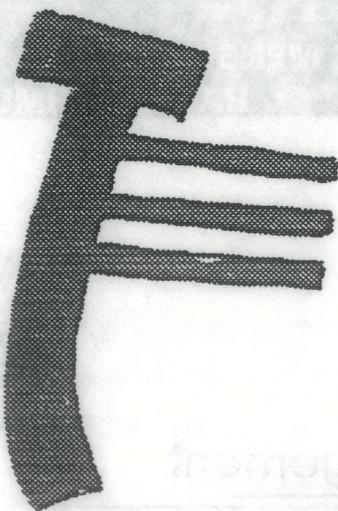
MY CRY IS A LANGUAGE
(DER 13. TON)
Kohlschmidt

griechisches feuer griechisches FEUER grüner klumpen
griechisches feuer im rachenschlauch und schlund schlummert fest
draussen wandelt weise das nichts reibt sich läßt auf
wandelt weiter wie weiter weiss ich nicht ein totes land ein toter mann tot du und ich reibt sich alles
am rachenschlauch und schlund dort mein grüner klumpen griechisches FEUER wird brodelnd und zum sprung bereit zum sprung in das dahinter zum sprung in das danach aus dem nichts in das NICHTS der dritte schritt voraus
STRAHLENDER EMBRYO du tanzt zirtaki du brennst auch im wasser wirst brodelnd du tanzt zirtaki du brennst auch im wasser STRAHLENDER EMBRYO du quetscht dich nach oben die kehle die kehle der VESUV fordert opfer ein fordert opfer ein vom letzten ATEMder heiserkeit entflammt sich ein ton
steig auf aufersteh steig auf zum SCHREI

my cry is a language
my cry is a language

sprache ist käfig sprache ist netz mit löchern und maschen fluchtwegweisend feige lakaien entziehen sich den stimmen alle schalmeien säuseln nur im wind nur schrei sprengt gläser ankert im him auch gegen den willen fesselt die stim DAS IST DER DREIZEHNTHE TON ARNOLD SPIEL MIT DEN DEN DREIZEHNTEN TON ARNOLD
DAS IST DER DREIZEHNTHE TON ARNOLD SPIEL MIT DEN DREIZEHNTEN TON ARNOLD

my cry is a language
my cry is a language
my cry is a language
my cry is a language



Nach Öffnung der Grenzen treten SANDOW auch im Westen auf: Ende '89 gewinnen sie den Rockwettbewerb des Berliner Senats (der meines Wissens schon UKW und den RAINBIRDS den Weg zum Erfolg geebnet hat); derselbe Senat zeigt sich im März dieses Jahres empört, als SANDOW bei einer Tour mit den TOTEN HOSEN ein "amoralisches Hotelverhalten" (=verwüstete Arbeiterwohnheime) an den Tag legen.

Das Jahr 1990 begann für die Band mit Auftritten in Paris (u.a. in der Metro - Reminiszenz an die Zug-Tourneen?) und Malerei-performances mit dem Cottbusser Künstler Hans Scheuerecker, von dem auch das Cover des aktuellen Albums "Der 13. Ton" stammt

Für die Zukunft von SANDOW ist vor allem die Bekanntschaft mit Jor Mulder wichtig, einem Holländer, der in Berlin lebt und dort das Metal-Label "Noise Records" mit-betreibt. Mit dem programmatischen Anspruch "deutschsprachigen Avantgarde-Rock" zu veröffentlichen gründet er das FLUXUS-Label mit SANDOW als erstem Act.

Im Mai beginnen die Aufnahmen für "Der 13. Ton": zunächst geht man für 5 Wochen in das Kaff Lengenfeld (Süd-Sachsen), um im dortigen Studio die Grundtracks einzuspielen, anschließend wird in Berlin der Gesang aufgenommen und das Ganze abgemischt. Sinn des Landausflugs: Jor und die Band, bei der inzwischen Tilman Fürstenau (Bass, Cello) für Andrea Spiegelberg eingestiegen ist, wollen möglichst viel von dem, was SANDOW zu einem überragenden Live-Act macht, auf Platte übertragen. Im September wird "Der 13. Ton" schließlich veröffentlicht:

Wie eingangs schon angedeutet, scheint die Platte - trotz Vertrieb durch Rough Trade - im Westen nicht so gut zu laufen. Woran liegt's? - Zum einen sicherlich am bisher geringen Bekanntheitsgrad von SANDOW, bzw. an Arroganz und z.T. berechtigten Vorbehalten gegenüber Ex-DDR-Bands im allgemeinen, zum anderen aber auch daran, daß SANDOW von allen Seiten in erster Linie als NEUBAUTEN-Epigonen gesehen werden.

In ostdeutschen Mags war u.a. zu lesen: "Warum, Kai? Warum mußt Du tun, als wärst Du Blixa?"(MESSITSCH), oder: "Einen Vorwurf(!) kann ich der Band allerdings nicht ersparen: die teilweise epigonenhafte Vergötzung der Einstürzenden Neubauten." (NMI).

Wer die Schubladengeile Musikpresse (und wohl auch Fanzineszene) in Westdeutschland kennt, kann sich vorstellen, daß SANDOW bereits jetzt ihr Brandzeichen weghaben.

Klar, der Gesang erinnert an einigen Stellen stark an Blixa Bargeld in "Haus der Lüge". Auch die Texte weisen deutliche Parallelen auf, vgl. u.a. "Harmonie & Zerstörung".

Andererseits: Was soll die verdammte Heuchelei, daß Musiker danach zu bewerten sind, wie sie sich von anderen unterscheiden, also nach ihrer Originalität? - Welcher Blues- oder Rockmusiker mach denn in irgendeiner Weise etwas wirklich neues?

Im Grunde werden doch lediglich tradierte Phrasen, Riffs und Gesten soweit abgewandelt, daß sie nicht mehr eindeutig als Plagiat identifiziert werden können. Übernimmt dagegen jemand die speziellen Manierismen eines anderen, weil er meint, dadurch seine Intentionen am besten umsetzen zu können, wird er sogleich stigmatisiert.

Im Falle einer Ossie-Band weist man natürlich besonders gern die kulturelle Abhängigkeit nach. (Wahrscheinlich um zu kompensieren, daß so viele Wessie-Bands gerne Amis wären).



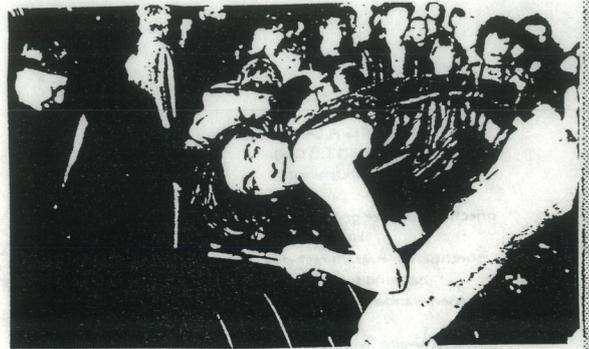
Photo by Peter Gruchot
Publisher: Dark Wings

SANDOW

Zurück zu "Der 13. Ton": die Musik ist eigenständig und facettenreich: dominierende Gitarren, überwiegend harter, moderner Rock, das Spiel kraftvoll und intensiv. Fast alle Stücke tragen Spannung, wirken mitunter sinnlich, oder auch bedrohlich, gleichwohl bestimmte Elemente nicht besonders glücklich eingesetzt werden: so hat Sänger Kai seine schwächsten Momente, wenn er tatsächlich an Blixa B. erinnert; bisweilen driften Instrumentalpassagen in Bombastrockgefülle ab und der Gruppengesang kommt reichlich steif daher, monoton und pathetisch; kritische Zeitgenossen dürften ihn eher peinlich finden. Doch insgesamt wird das Programm dieser als "Konzept-LP" apostrophierten Platte gelungen umgesetzt: Es geht um die Auseinandersetzung mit dem "Ich", nachdem der frühere Gegner nicht mehr da ist ("bin mein gegner"); die neue Situation wird ausgelotet ("gewiss ich soll dein landsmann sein ...gewiss werd' nie ein landsmann sein"), vorherrschend das Verlangen nach intensiver Erfahrung, dem Rausch, nach Wahrheit, nach Ausbruch: die Suche nach dem "13. Ton" (unser Musiksystem hat nur 12).

Diese Suche führte im Juni zu "Ngoma", einer von SANDOW mit-initiierten Trommelperformance in Cottbus, an der sich mehrere hundert Trommler beteiligten - u.a. F.M. Einheit, Endruh Unruh (ja, ja; Einstürzende Neubauten) und Toby Burdon (ex-Test Department). Nach einer Schweden- und Frankreichtour im August haben SANDOW im November begonnen, ihr zweites Musiktheaterstück "Kennguru" aufzuführen, das bis Anfang 1991 laufen soll. Anschließend gibt es möglicherweise eine Tour durch Westdeutschland - also: Watch out for them!

TEXT: CH.MÖLLERS



Ngoma - kommt aus dem Afrikanischen und heißt soviel wie trommeln.

Stattgefunden am 23. Juni '90 im "Glade House" in Cottbus als Trommelperformance.

Initiiert von Sandow Produktion und das Andere büro. Der Aktion angeschlossen haben sich der Maler Hans Scheuerecker, die beiden Schlagzeuger der Einstürzenden Neubauten, Toby Burdon (ehemals Test Department), der Avantgardeschlagzeuger Dirk Held sowie rund 150 mehr oder wenige trommelgewandte Musiker im Saal und 100 auf der Straße.

Nach vorgegebenem Grundrhythmus und freier Improvisation getrommelt - nicht nur auf Drums, sondern ausgedienten Ölfässern, Autofracks, zerrosteten Badewannen und Eimern, mit Eisenketten und einer Ladung Besenstiele.

Nach zwei Stunden Dauer noch kein Ende

Erschreckend: Wieviel dem Menschen inwohnenden Aggressionen frei werden.

Ermutigend: Wieviel Gefühl des Zusammengehörens entsteht.

Also trommeln wir weiter - gerade jetzt.



NGOMA Komm aus Deiner Höhle!



PHOTOS: Pi-Ay, Leipzig

**JEDER MENSCH
KANN TROMMELN,
JEDER MENSCH
HAT RHYTHMUS.**

FLUXUS
PLATTER
Uthaustr. 8, 1000 Berlin 21

CONNECTION

Mario Looke
Räschener Str. 10
Cottbus
7500 DDR

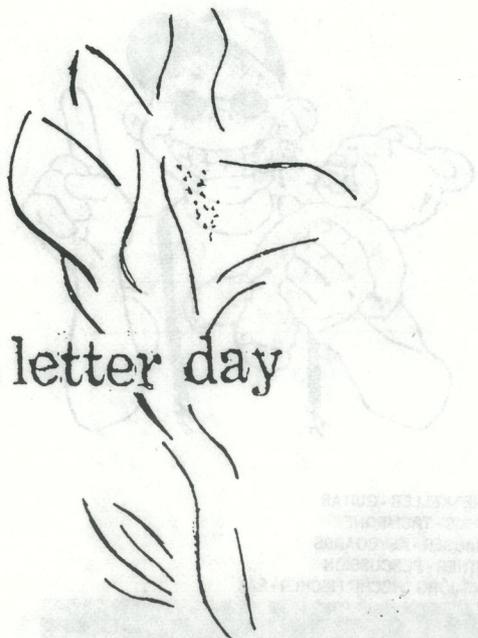
General Coordination & Management

Bureau Berlin-West Telefon: (030) 261 90 85 FAX: (030) 262 90 11



red letter day

Gitarren-Pop



red letter day

Mit ihrem Beitrag "diary without words" sorgten RED LETTER DAY für einen der schönsten musikalischen Momente des EL DORADO-Samplers (Roman Cabbage Vinyl).

Schönster, folkiger Gitarrenpop! - und dabei kommt diese neue Band nicht etwa aus Australien oder England, sondern ihre Heimatstadt ist Hamburg wo sie auch gleich ihr eigenes Indie-Label: MARSH-MARIGOLD-RECORDS gegründet haben.

Entstanden sind RED LETTER DAY aus den JESTERBELLS, die von '87 bis '89 zwei EP's veröffentlichten und zu deren Höhepunkten Support-Auftritte für THE WEDDING PRESENTS (Mai'87) und THE CLEAN (Juni'89) gehören. Im Juni '89 trennte sich diese Formation.

Julia und Carsten spielen seitdem mit den 5 FREUNDEN, die als Besonderheit mit Henning Fritzenwälder einen Trompeter aufzuweisen haben!

Gerrit Herlyn - gitar und Oliver Goetzl - drums gründeten RED LETTER DAY, verstärkt durch Stephanie Hendel - violin und Florian Braunschweig am Bass. Den Gesang teilen sich Gerrit und Oliver (Gerrit's Stimme ist auf dem EL DORADO-Sampler zu hören und auf 5 Songs ihrer Mini-LP).

RED LETTER DAY gaben noch in ihrem Gründungsmonat ihr erstes Hamburger Konzert. Ihre erste EP (gold 03) erschien im Oktober. Die folgenden Monate verbrachten sie mit Stückeschreiben und Konzerten, nachdem sie am 14.12.'89 im Kir/Hamburg ihre EP vorgestellt hatten.

Im Juni '90 supporteten sie zweimal BOB aus London. Am 01. September folgte ein gemeinsamer Auftritt mit ST. CHRISTOPHER vom "Sarah"-Label. Als Beilage für ein englisches Fanzine erschien noch im Juli eine Split-Flexy von RED LETTER DAY/DIE FÜNF FREUNDE, die ich als Einstieg besonders empfehlen kann!

Im März '91 will die Band auf Tour gehen um ihre Mini-LP (Märi 1) vorzustellen, die mir glücklicherweise als Vorabtape vorliegt. Inzwischen dürfte sie aber auch, wie MY GURU SAYS (gold 06) und THE LEGENDARY BANG (gold 07) auf Vinyl vorliegen.

Eine Kontaktaufnahme mit MARSH-MARIGOLD-RECORDS lohnt sich auf jeden Fall - besonders natürlich für Gitarrenpop-Fans!!!

Es werden auch noch Auftrittsmöglichkeiten für RED LETTER DAY gesucht!

Die Platten von RED LETTER DAY bekommen ihren Platz gleich neben den Werken der Go-Betweens...

TEXT: U. GERNAND

thanks for infos & material to: Oliver & Achim!

- marsh-marigold mallorder
- gold 01 JESTERBELLS-rain keeps falling E.P. 4-track 7" (sold out)
- gold 02 JESTERBELLS-just like apples... 4-track 7"
- gold 03 RED LETTER DAY-untitled 4-track 7"
- gold 04 DIE FÜNF FREUNDE/RED LETTER DAY- 2-track split-flexi
- gold 05 DIE FÜNF FREUNDE-untitled 4-track 7"
- out soon!
- gold 06 MY GURU SAYS-untitled 4-track 7"
- mar. 1 RED LETTER DAY 8-track mini-LP

Prices 7" 6DM
flexidisc 2DM
mini-LP 12DM
Postage-2VDM: 2DM
more: 4DM

Information/records etc.
Marsh-Marigold Records
Starockstrasse 111
2000 Hamburg 55
W-Germany



v.f.n.l. Florian Braunschweig, bass
Gerrit Herlyn, guitars&vocals
Stephanie Hendel, violin
Oliver Goetzl, drums&vocals

THE BUSTERS

Ska - das ist der Vorläufer des Reggae mit seinen Wurzeln in der Musik der Karibik sowie schnellem Beat und Rythm & Blues. Auf Jamaica sorgten Anfang der 60er Jahre Bands wie die SKATALITES für Stimmung auf der Tanzfläche und die ersten "Rude Boys" tauchten auf.

In Europa wurde Ska in den Sixties als "Rocksteady" oder "Bluebeat" bekannt. Einem größeren Publikum wurde diese Tanzmusik erst Ende der 70er Jahre durch Bands wie MADNESS, SELECTER, den BAD MANNERS und den SPECIALS bekannt, die wohl als politischste Ska-Band bezeichnet werden kann und durch ihre schwarz/weiße Besetzung jeglichen "Rassismus"-Vorwurf absurd erscheinen läßt.

Auf dem Bonner RHEINKULTUR-Festival 1989 erlebte ich dann einen Vertreter der SKA-EXPLOSION der letzten Jahre, die zahlreiche junge Ska-Bands weltweit hervorgebracht hat, dessen Bühnenshow und eindrucksvolle Bläusersätze die zahlreichen Fans begeisterte: **THE BUSTERS!**

Die 12-köpfige Besetzung der im Januar 1987 gegründeten BUSTERS besteht aus: Drums, Bass, Gitarre, Percussion, sowie je 2x Gesang, Keyboards und 4 Bläser.

Die Bandbreite des Bandsounds reicht von poppig bis düster/bedrohlich. Doch überwiegend ist ihr Songmaterial extrem tanzbar! Das bewiesen die BUSTERS auch wieder erneut auf ihrer Tour die sie im Oktober/November '90 durch unsere Lande führte.

Bei ihrem Gig am 28.10. im Schwerver "Giebelsaal" fühlte ich mich in die 60er Jahre zurückversetzt; bestand doch das Publikum zum größten Teil aus Mods, Skins und Roller-Fahrern. Indie-Fans, die mal das Tanzbein schwingen wollen, sollten sich davon aber nicht abschrecken lassen.

Daß die BUSTERS auch international und besonders in England anerkannt sind, beweist ihre Einladung zum "London International Ska Festival '90".

Daneben kann man noch auf die Zusammenarbeit mit LAUREL AITKEN, dem "Godfather of Ska", verweisen der bereits in den 60er Jahren Charterfolge hatte und mit dem die BUSTERS die "She Was My Girl"-Single einspielten.

Was es sonst noch über die Bandgeschichte, die Besetzung und die Ska-Szene zu wissen gibt, könnt ihr dem folgenden Briefinterview entnehmen, das ich mit dem Thomas Schölz geführt habe,

TEXT & INTERVIEW: U. GERNAND

STEPHAN "PHOONY" KELLER - KEYBOARDS + MARTIN "FIESIE" KELLER - GUITAR
MÄX GRITNER - BASS + HARDY - TRUMPET + JAN BRAHMS - TROMBONE
KLAUS HUBER - VOCALS + MARKUS "SCHRAMME" SCHRAMHAUSER - KEYBOARDS
THOMAS "BRÄSIG" SCHOLZ - VOCALS + JENS "JESSE" GÜNTHER - PERCUSSION
PETER "QUITTE" QUINTERN - SAX + GUNTHER HECKER - DRUMS + HANS-JÖRG "FISCHI" FISCHER - SAX



SKA



SKA
AGAINST RACISM



THE
BUSTERS



THE
BUSTERS



1. Geschichte der Band

Gegründet wurde die Band von Jan , unserem Ex-Posaunisten (mittlerweile festes Mitglied der BAD MANNERS) und mir im Januar 1987 . Eigentlich wollten wir nur einen einzigen Gig anlässlich meines Geburtstages spielen . Das Proben zögerte sich dann aber bis Mai 1987 heraus . Zu unserem ersten Gig kamen damals so um 300 Leute in ein JUZ , das nur etwa 150 Leute faßt , d.h. es standen genausoviele Leute vor der Tür wie drinnen waren .

2. Besetzung

Für Ska-Mucke braucht man eben ziemlich viele Leute . Wir hatten damals so ziemlich jeden gefragt , von dem wir wußten , welches Instrument er spielt und der auch auf Ska stehen könnte . So kamen dann schließlich 13 Musiker zusammen . Alle Musiker waren und sind neben den BUSTERS auch in anderen Bands aktiv , d.h. die BUSTERS sind eigentlich nur das Hobby der Musiker . Geld wird mit anderer Mucke verdient , also z.B. durch Gigs mit Jazz-Soul- , R&B- bis hin zu Sinfonie-Orchestern . Dadurch konnten wir auch unseren eigenen Stil entwickeln , der von einer Vielzahl von anderen Stilrichtungen beeinflusst wird .



3. Warum Ska ?

Zu unserer Gründungszeit gab es nur sehr wenige deutsche Ska-Bands , von denen wir auch kaum eine kannten oder die auch kaum auf nem Geburtstag spielen wollte . So wurde aus der Not eine Tugend .

4. Musikstil = Lifestyle

Also , ich kann eigentlich nicht für alle diese Frage beantworten . Aber es ist wohl doch bei fast allen der Musikstil der uns reizt , Lifestyle und Ska ist wohl eher was für jüngere oder jung gebliebene . Ska bedeutet in erster Linie für uns Spaß und Party und damit können wir uns als Band auch voll und ganz identifizieren .

5. Texte

Sind völlig unwichtig für uns . Der Gesang wird eher wie ein Instrument benutzt . Messages sollen nicht durch Texte vermittelt werden .

6. Publikum

Wir wollen ein breites Publikum erreichen . Unsere Musik ist Live-Musik und in erster Linie Tanz-Musik , ganz im herkömmlichen Sinn .

7. Texte Themen

Allerweltsthemen , Nonsense und Fun sind so unsere Hauptthemen , jedoch wie schon gesagt ohne Messages . Die Songs/Texte entstehen im Teamwork aller Musiker , es gibt wohl Leute mit bestimmten Aufgaben wie arrangieren , texten und Stimmen verteilen , aber im Grunde kommt keiner mit einem fertigen Song zum Proben .

8. Neue Ska-Bewegung

Ska erlebte eine Renaissance in den letzten Jahren wohl vor allem deswegen, weil wenig neues auf dem Markt ist und Tanzmucke von House, Hip-Hop bis eben Ska wieder aktuell ist. Das Wort Revival paßt für Ska jedoch nicht, da es eigentlich permanent, vor allem nach dem Ableben bekannterer Ska-Bands wie SPECIALS, MADNESS und THE BEAT ständig Ska-Bands gab, die jedoch selten über ihren jeweiligen "Dunst-Kreis" hinaus bekannt wurden. Gottseidank gibt es eben noch Leute, die keine Retorten-Tanz-Mucke sondern echte Handarbeit ohne Samples vorziehen.

9. Fans

Ganz bestimmt. Ohne arrogant wirken zu wollen, so sind wir doch wohl mit Auslöser dieser neuen Begeisterung unter den Kids für diese Mucke, nicht zuletzt durch den Erfolg unserer Cover-Version von "Don't worry, be happy" (zu dem wir jedoch gemischte Gefühle haben). Wir haben mehrer Fan-Clubs und Zuschriften aus aller Welt, da unsere Platten auch im Ausland lizenziert und vertrieben werden und wir schon oft in Frankreich, England, Schweiz, Holland und Italien getourt haben.

Auch der Zuspruch bei unseren Konzerten spricht wohl eine deutliche Sprache, zumal wir ein eher junges Publikum haben. Aber ich war auch erst 13 als ich auf dem ersten MADNESS Konzert war!



10. Stil

Wir wollen versuchen, viele Elemente in unseren Ska zu bringen und dabei haben wir alle möglichen und unmöglichen Einflüsse, nicht zuletzt durch die Vielseitigkeit unserer Musiker.

11. Kontakt zu Aitken

Laurel hörte unsere erste LP "RUDER THAN RUDE" und war davon so angetan, daß er spontan zusagte, auf unseren Konzerten in England für 2-3 Songs mit uns zu singen. Das kam auch dermaßen gut beim Publikum an und hat uns selbst so viel Spaß gemacht, daß wir beschloßen, auch im Studio zusammenzuarbeiten. Dabie blieb es jedoch auch nicht, und so tourten wir dann noch zusammen in Deutschland '89 und Holland '90.

12. Zusammenarbeit

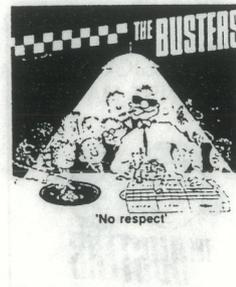
Es war für uns eine große Ehre, mit einem der Urväter der Ska-Musik zusammenzuarbeiten. Es hat uns sowohl musikalisch als auch menschlich sehr beeindruckt und weitergeholfen, zumal Laurel auf 40 Jahre als Musiker zurückblicken kann.

13. Plattenpläne

Im Dezember werden wir wohl wieder im Studio arbeiten.

14. Privat-Musik, Enflüße

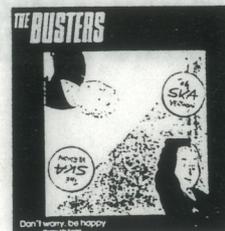
Ist eigentlich schon oben beantwortet.



Nr. 2427 S
No respect



Nr. 2435 LP
Ruder than rude
als CD plus no respect
und don't worry be happy
Single
Nr. 2435 CD



Nr. 2439 S
Don't worry be happy
als Maxi plus 2 Bonus
Nr. 2439 M



Nr. 2448. S
She was my girl
als Maxi Reggae Dub Mix
Nr. 2448 M



Nr. 2449 LP
Couch Potatoes
als CD plus Bonus
Nr. 2449 CD



Nr. 2453 S
Summertime, Boogie
with the Bartender
plus spezial Bonus
weißes Vinyl und
Plastik Cover limit.

THE BUSTERS

15. Politische Songs

Wir haben bislang keine polit. Texte, da wir uns nicht als politische Band verstehen. Wir spielen als weiße Musiker schwarze Musik, sind auf einem Plattenlabel mit einer klaren Aussage - das dürfte genügen. Ska soll Spaß bringen. Wir sehen es lieber, wenn unsere Zuhörer drei Tage Muskelkater haben als tagelang über irgendwelche Messages nachdenken.

16. Ska-Fanzines

SKABOOM (Bremen), Am Barkhof 17; 2800 Bremen 1
EAST CAIRO NEWS, Karlsbader Str.1; 6942 Mörlenbach

17. Meinung vom Publikum

Wir sind froh, ein gemischtes Publikum zu haben vom Mod über den Punk bis hin zum "Normalo".

18. England

Als deutsche Band hat man's bei den Inselaffen nicht leicht, aber dank unserer englischen Plattenfirma und einiger Spitzen Presse-Reviews haben wir im Bezug auf Publikumsreaktionen und Plattenverkäufe bislang gut Erfahrungen machen können.

19. Tour-Pläne

Zunächst sind wieder Tourneen in Frankreich, Holland und Österreich geplant. Im Frühjahr dann, wenn alles klappte eine Tournee durch die USA.

20. Vor-/Nachteile einer großen Band

Vorteil ist, daß eine ziemlich große Gruppendisziplin herrschte und sich keiner was rausnehmen kann, denn es gibt ja noch 11 andere, die dann rummeckern. Andererseits beschränkt das natürlich unsere Auftrittsmöglichkeiten enorm und ebenso finanziell bleibt da wenig übrig, da bei uns vom Roadie bis zum Musiker alle das gleiche verdienen. Geld bleibt eigentlich nur bei Plattenverkäufen hängen, aber auch da wird durch alle Musiker gleich geteilt.



Thomas Scholz

(Thomas Scholz)



THE BUSTERS DISCOGRAPHY

- 7" Single "NO RESPECT" (WESERLABEL)
- 7"/12" E.P. "DON'T WORRY, BE HAPPY" (WESERLABEL)
- CD/LP "RUDER THAN RUDE" (WESERLABEL)
- 12" E.P. "RUDE GIRL" (UNICORN)
- 7"/12" E.P. "SHE WAS MY GIRL" feat. LAUREL AITKEN (WESERLABEL)
- CD/LP "COUCH POTATOES" (WESERLABEL)



big thanks to: Fabsi/WESERLABEL

Booking:
Thomas Scholz
Kurpfalzstr.36
BRD-6908 Wiesloch
T: 06222/54887
Fax: 06222/8962

Management:
Weser-Label / Sturmflut-Musikverlag
Am Fuchsberg 2 D-2800 Bremen 21
Telefon: 0421 / 64 59 68
Fax: 0421 / 64 07 85



WALLS HAVE EARS

Die Abenteuer des Maschinisten Flux Garden

1990 war für eine eigenwillige Band aus dem Ruhrgebiet/Sauerland ein überaus erfolgreiches Jahr: "Band des Monats" im FACHBLATT, "LP der Woche" in der POP-SESSION auf WDR1 und als Krönung: der 1. Platz beim Finale des RUHR ROCK FESTIVALS, was diesen Vertretern des Reviers eine bundesweite, vom Rockbüro NRW finanzierte, Tournee für 1991 beschert hat.

Die Rede ist von WALLS HAVE EARS, die seit Januar '87 in unveränderter Besetzung spielen und deren Songs entweder totale Begeisterung (wie bei mir!) oder radikale Ablehnung hervorrufen. Ihren persönlichen Stil nennen sie "INDUSTRIAL POP" neuer Art! und beabsichtigen "eine Auflösung der ausgedienten Rock-Klischees" "Den Sound der 90er" (lt. "Ruhr-Nachrichten") fabrizieren W.H.E. mit: zwei Indie-Gitarren, schräg aber zusammenpassend - kombiniert mit Industrial-Sounds, Samplings, sowie Percussion (Stahl!), Songstrukturen und Vocals.

like they marched beside their heads they
seem to surpass each other and like their
hand they were cut off mind
they 're involved in such
a busy world now the tim
e is right for flux he's
revealing all secrets a



nd as he searches for hidden lies a certa
in feeling commands 'him
ing tired getting tired
lway s m
ing of
ys m arc
feel ing tire
d ge tti ng t

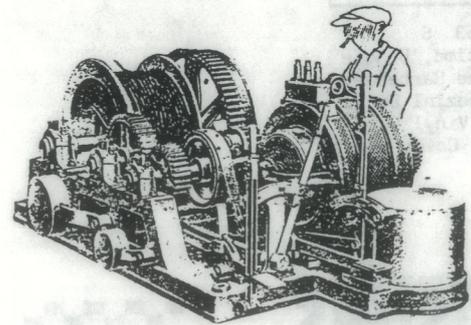


ired of always marching of always marchin
g rising noise inside his head fading bra
ins on the other hand and like his bones
were cut off mind he's involved in such a

busy world f
ng t ired ge
g ti red of
ys m arching
lway s march
feel ing tir
etti ng tire



always marching now the greedy viscous st
uff becomes wild and wilder and the worki
ng folks don't notice as the workohol exp
lodes in him today his body works like al
l the others here since the floyd came ov
er since the floyd came over him he dedic
ated all his life to industry since the f
loyd came over since the floyd came over





Die Besetzung dieser innovativen Indie-Band besteht im Einzelnen aus:

Herb Le Fevre	-Gesang, Gitarre
25, Zivi in DO bis 7/90, 1 1/2 Jahre Toningenieur in FfM	
Der Herr Jonas	-Bass
24, Architektur-Student in Dortmund	
Jochen Hein	-Schlagzeug, Stahl
21, Teilhaber einer Druckerei, Lüdenscheid	
Lebbe	-Gitarre
26, Photographen-Lehrling, Attendorn	
EI Reuber	-Keyboards, Samples, Tapes, Technik
26, Werkzeugmacher, Attendorn	

Im Sommer '90 erschien auf ARTLOS ihre Debut-LP/CD "Die Abenteuer Des Maschinisten Flux Garden" deren Songmaterial ein klangliches Spektrum zwischen den voluminösen Gitarrenschwärmen von AND ALSO THE TREES, hörbar im Titelsong "Flux Garden", und dem Stahlgehämmere der EINSTÜRZEDEN NEUBAUTEN bietet. Mit "Jack Rip Off" findet sich auf diesem Erstlingswerk auch ein richtiger "Wave-Hit"...

Bei meinem Besuch des Bassisten Jonas erfuhr ich Näheres über die Textinhalte der Songs, die auf persönlichen Erfahrungen basieren. In "Die Abenteuer Des Maschinisten Flux Garden" geht es um die zunehmende Monotonie der Fabrikarbeit. -"Morgen" wurde von einem Song der Band DIE STRICHER inspiriert und ist der einzige deutschsprachige Song der LP. -In "Bleed For Me" träumt ein regierender Machthaber davon daß sein Land für ihn schuftet. -"Grade Of Our Spite"...in wie weit ist der Grad der Boshaftigkeit abhängig vom Grad der Intelligenz?...

"Flux Garden" handelt von der zunehmenden Anpassung an die Fabrikarbeit. -"Spoilt" thematisiert die Ausbeutung der Menschen. -Um die Schwierigkeiten beim Erwachsenwerden (zunehmende Anpassung, Heirat, etc.) geht's in "Something" und "Jack Rip Off". -"Slow Monday"...das Montagmorgen-Monster taucht auf.....

Walls Close In", eine Neubearbeitung von Edward Griegs "In der Halle des Bergkönigs", die bei früheren Auftritten als Intro verwendet wurde.

In Zukunft sollen die Songs noch schräger und wilder klingen; -lassen wir uns von der neuen Maxi überraschen!

WALLS HAVE EARS - eine eigenständige Newcomerband, deren neuer Elektronik-Pop zu Recht zunehmende Beachtung findet!

1991 bundesweit "live" zu erleben!
 TEXT: U. GERNAND

thanks to: Jonas & ARTLOS/NTT



ARTLOS
 Scharnhorststraße 13
 4600 Dortmund 1
 Tel. 0231/88891/2
 Fax 0231/823717
 im Vertrieb der EFA

WALLS HAVE EARS

Jonas Puschmann
 Kamener Str. 22
 4600 Dortmund 1
 Tel. 0231 / 837118



HDQ - SOUL FINDER

Pop - Hardcore at it's best !!! Neben Snuff und
Mega City Four die Besten dieser Richtung aus England

Rechtzeitig zur Tour die neue LP der Pop-Punk-Götter
Englands, auf der sie ein 100% iges Feuerwerk besten
Punkrocks entfachen !!! Der Hammer des Monats !

H.D.Q. - Soul Finder LP/CD
LP 15572-413 CD 15573-421

**THE ABS
• NAIL IT DOWN •**



THE ABS - Nail it down LP/CD
LP 15578-413 CD 15579-421

**HDQ
+
THE
ABS
On Tour:**

1/12	LUDWIGSHAFEN - HDJ
2/12	WAIBLINGEN - Villa Roller
4/12	VS-SCHWENNINGEN - Spektrum
5/12	CH - ZÜRICH - Stuz
6/12	CH - BASEL - Hirscheneck
7/12	A - HOHENEMS - AJZ Konkret
8/12	A - WIEN - Flex
9/12	A - LINZ - Kapu
12/12	HANNOVER - Korn
13/12	BOCHUM - Zwischenfall
14/12	OSNABRÜCK - Ostbunker
16/12	HAMBURG - Markthalle
17/12	BERLIN - Pike
18/12	DUISBURG - Old Daddy
20/12	NL - ARNHEIM - Goudvishal
21/12	NL - HOORN - Troll
22/12	B - AALST - Netwerk

semaphore

Orderservice:
Andernacher Straße 23
D-8500 Nürnberg 10
Tel. (09 11) 52 30 31 und 52 50 23

3 men pissing in the rain

- here comes the average life -



3 MEN PISSING IN THE RAIN sind eine Karlsruher Underground-Rockband die aus ihren Konzerten Happenings macht und umkehrt - ganz nach dem Motto: POP GOES ART, ART GOES POP, POP-ART, ARTPOP, POPEYE!

Da kann es schonmal vorkommen daß sie bei ihrem Titelsong "3 Men Pissing In The Rain" das Publikum mit Sekt vollspritzen, mit Mehl um sich werfen, eine lebensgroße Puppe mit dem Schlachtermesser zerfetzen und Dias mit Spitzengeschwindigkeit durch den Projektor jagen. Da bleibt kaum Zeit zum Musizieren... Diese Mischung aus Kunst, Theater und Musik muß natürlich erstmal verdaut werden, was nicht jedem gelingt und dazu führt das wiederum die Band mit Cola bespritzt wird.

Neben spontanen Konzerten auf den Plätzen ihrer Heimatstadt durften sie auch schon offiziell die Kasseler "documenta 8" mit ihrem Lärm bereichern.

Wenn's mal nicht regnet nimmt die Band Tapes mit ihren eigenwilligen Songs auf die sie auch selbst vertreibt. Durch diese Veröffentlichungen der Jahre 1987-90 haben sich 3MPITR schon einen Namen in der Tapeszene gemacht; sie sind u.a. auch auf HEAR THIS WAY! Vol.2 und dem TAPE REBEL 12 vertreten. Stand bei den Beiträgen für den MY WAY-Sampler "June" und "Würzburg Flood War" noch das Keyboard im Vordergrund so sind auf dem aktuellen Debutalbum subtil lärmende Gitarren an dessen Stelle getreten.

Das von vielen Fans mit Sehnsucht erwartete "Here Comes The Average Life"-Album (HYPNOBEAT/BSC) wurde in folgender Besetzung eingespielt:

Lars - Gitarren
Tobi - Gesang, Gitarre
Christian - Bass
Kai - Schlagzeug

Die LP enthält neben überarbeiteten Versionen von "Silly Love Tales", "Misery" und "June" auch neue Tracks wie den Titelsong "Average Life" in dem es heißt: "Hello cruel world, where is your danger, where are your strangers? Is there anyone that i don't know?"

Der Soundtrack zum Ausbruchsversuch aus dem täglichen Wahnsinn?! Vielleicht; aber 3MPITR sind garantiert für Überraschungen gut. Bei den Einfällen die die Band bei ihrer Livepräsentation hat, hätte ich mir die 1.LP schräger und mutiger gewünscht... Immerhin haben die Fragen nach Vinyl dieser außergewöhnlichen Band endlich ein Ende.

P.S.: die Tapes sind natürlich auch immer noch empfehlenswert!!
TEXT: U.GERNAND

thanks to: Lars Schuy, Claus Korn/INDIVIDUAL POP & Oli Rösch



3 men pissing in the rain

VERÖFFENTLICHUNGEN 1987 - 1990

3 MEN PISSING IN THE RAIN (Tape)
IRRELEVANT (Tape)
AVIGNON (Tape)
BLACKBERRY MARMELADE (Tape)
MOODY (Tape)
HERE COMES THE AVERAGE LIFE (LP)

... und die Welt schrie auf: "Oha! Was ist das?"

Gitarrenpop vom Feinsten, latürrich! Verlegt bei Hypnobeat; zu bestellen bei Semaphore unter der wunderschönen Nummer: 21042

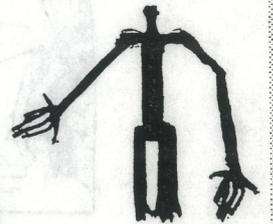
AVIGNON

3 men pissing in the rain

- here comes the average life -



SOPHIE'S TREASURE



Mit der Hamburger Band SOPHIE'S TREASURE habe ich wirklich einen Schatz gefunden!
Denn die Musiker um den Studiobesitzer Joszi Sorokowski ("White Noise") schaffen es verschiedenste Einflüsse zu einem eigenen neuen Sound zu verarbeiten. Das musikalische Spektrum reicht von ruppigem Funk über Country bis zum Gitarrenpop - oft klingen ihre stimmungsvollen Songs auch recht folkloristisch. Die verschiedenen Klangmöglichkeiten der verwendeten Instrumente wie dem Saxophon, dem Keyboard und E-Bass erhöhen den Reiz noch. Noch mit ihrem alten Schlagzeuger Thomas König entstand 1988 die Debut-Single "Stromboli/Living On Wires", sowie das aktuelle "Living On Wires"-Album auf HAPPY VALLEY RECORDS.

Ihr Beitrag für den "H.O.R.S.E. -AID" -Sampler "A Cowboy's Work Is Never Done" stammt im Original von Sonny And Cher. Ihre Teilnahme an der Vorausscheidung des RUHR ROCK FESTIVALS in der Bochumer "Zeche" führte SOPHIE'S TREASURE endlich auch in unsere Gegend, nachdem sie sich in Hamburg schon größerer Bekanntheit erfreuen dürfen.
Um mir einen besseren Eindruck von ihnen zu machen besuchte ich außerdem ihr Konzert am Vortag, dem 13.10.90, in der Lüdinghauser "Burg". Außer den Songs ihres Debutalbums stellten sie auch etliche "neue" Songs vor; am Schlagzeug, das auf einem Rack(!) montiert war, der neue Mann Ansgar Hüttenmüller. Das Konzert war ein Genuß für's Auge und Ohr!
Es herrschte eine freundliche Stimmung und nachdem das Publikum endlich "aufgetaut" war, forderte es sogar einige Zugaben. Nach einem erfolgreichen Konzert mit den JEREMY DAYS am 27.10.90 in Brilon nahm sich die komplette Band viel Zeit um meine Fragen ausführlich zu beantworten. Hier ist das Ergebnis:

TEXT & INTERVIEW: U.GERNAND

PHOTOS: WHITE NOISE

SOPHIE'S TREASURE sind

Joszi Sorokowski: Gesang und Gitarren

Andrea Gentzsch: Saxophon, Percussion und Gesang

Stefanie Härtel: Keyboards, Accordion

Sönke Jennrich: Bass

Ansgar Hüttenmüller: Schlagzeug

Jürgen Brockmann: Texte



LIVING ON WIRES

MY WAY: Wie und wann ist es zur Gründung von SOPHIE'S TREASURE gekommen? Gab es irgendwelche Vorläuferprojekte?

JOSZI: SOPHIE'S TREASURE entstand vor 4 1/2 Jahren aus einem Projekt von Jürgen, unserem Texter, und mir. Jürgen macht sehr geile Texte; er ist auch Maler und das merkt man auch seinen Texten an. Und diese Texte haben mich immer schon sehr inspiriert. Ich habe ihn mal kennengelernt als er mit seiner Band Aufnahmen in meinem Studio machte.

Es begann damit daß ich seine Texte vertont habe - als ein Zweier-Projekt. Danach haben wir angefangen dieses Projekt mal auf die Bühne zu bringen mit 'nem Drum-Computer, den wir auf Tape aufgenommen hatten, einen Bassisten dazu und einen Conga-Spieler. Das Ganze nannte sich TRASH IN THE CAN.

Dann haben wir mit dem Zappi von FAUST auf einem Festival gespielt. FAUST ist ja heute wieder angesagt. Du hast vielleicht gemerkt, das man in der Szene auf FAUST wieder aufmerksam wird?!, weil die ja sozusagen der Vorreiter der EINSTÜRZENDEN NEUBAUTEN sind; damals wußte das allerdings noch keiner... (Anmerkung: Die Gruppe FAUST benutzte bei ihrer Musik Mittel wie: Studiokomposition, Sound-Montage, Arbeit im und mit dem Studio als essentielles Medium; der Redakteur)... Das kam unheimlich gut an. Und danach haben wir uns wieder zurückgezogen und dieses Projekt ist irgendwie auseinandergebrochen, weil Jürgen sich nicht an geregelte Übungszeiten halten konnte und es entsprach einfach nicht seinem Naturell zu üben, sich hinzusetzen usw., sondern der steht mehr so auf Avantgarde.

Das hat sich dann so überlagert mit 'ner Phase wo ich ganz gezielt Musiker angesprochen habe mit denen ich gerne Musik machte, die ich so kennengelernt hatte aus meiner Studioarbeit. Und da kam die erste SOPHIE'S TREASURE-Besetzung bei raus.

MY WAY: Wie erarbeitet/schreibt ihr eure Songs?

ANDREA: Mittlerweile entstehen sie aus Sessions, die wir dann strukturieren und an denen wir arbeiten. Und ein paar Stücke sind aus von Jürgen und Joszi vorstrukturiert gewesen; haben sich aber auch durch die neue Besetzung verändert. Grundsätzlich kann man sagen, das bei uns jeder spielt was ihm einfällt.

JOSZI: Ja, aber es gibt zwei Entstehungsgeschichten: die Songs aus den Sessions sind instrumentell inspirierter und oft auch rhythmisch inspirierter. Die Sachen die ich vorstrukturiere sind mehr Songorientiert. Das sind so die zwei Linien.

MY WAY: Ihr habt einen neuen Schlagzeuger - seit wann ist er dabei und wie ist es dazu gekommen? In welcher Band hat er vorher gespielt?

ANSGAR: Wenn ich jetzt die ganzen Bands aufzähle in denen ich gespielt habe dann bräuchten wir, glaube ich, 'nen halben Tag dafür. Ist auch irgendwie nicht so interessant was ich vorher so gemacht habe.

Ich bin zu der Band gekommen über einen Musiker, einen Sänger mit dem ich mal in einer Band gespielt habe: und der war verliebt in Andrea. Der hatte sich bei einem Auftritt in Andrea verliebt und schwärmte immer so von der Band.

Und eines Tages rief er Joszi an und fragte ob er nicht 'nen Keyboarder für ihn hätte. Das ging dann so weiter daß Joszi ihm dann eine Gegenfrage stellte und fragte ob er nicht 'nen Schlagzeuger wüßte.

Und dann haben sie wohl die Nummern ausgetauscht. Ich bin dem Joszi zuvorgekommen und habe ihn angerufen. Wir haben dann eine Audition vereinbart. Ich hatte zuvor noch die Platte bekommen und war beim ersten Hören überrascht, seltsam berührt. Beim zweiten Mal fand ich sie schon besser und beim dritten Hören richtig gut.

Jedenfalls habe ich dann die Session gespielt und bekam von der Band erstmal keine Antwort.

Zwei Tage später rief mich Joszi an und fragte ob ich nicht nochmal proben könnte.

Ich habe ihm dann gesagt: Ja, aber zum letztenmal, dann will ich 'ne Antwort haben.

Seitdem bin ich bei der Band - das ist jetzt auch schon ein Jahr her.

MY WAY: Andrea und Stefanie betätigen sich auch tänzerisch auf der Bühne. Wie seid ihr auf diese "Idee" gekommen? Steckt da eine besondere Aussage/ein Konzept hinter?

STEFANIE: Also, erstmal würde ich sagen, daß nicht nur wir Beiden und auf der Bühne bewegen - die Anderen mitlerweile auch. Und wir versuchen auch immer alle anderen mit einzubeziehen.

ANDREA: Dahinter steckt, würde ich sagen, daß wir denken das 'ne Darbietung möglichst viele Sinnesorgane ansprechen sollte; bei einem akustischen Live-Erlebnis die Optik auch ganz wichtig ist.

Dazu kommt, daß wir uns gerne bewegen und wir daraus was machen wollen. Wir bewegen uns so wie es spontan in uns steckt, was so aus uns raus kommt.

JOSZI: Nicht nur - wir gehen das auch schon gezielt an bei Proben. Wir haben auch schon mal Proben-Dates eingelegt wo wir uns auch bewußt choreographische Sachen für Stücke überlegen. Die üben wir dann gezielt und lassen sie dann wieder sacken; sehen zu daß sich diese geprobteten Strukturen in möglichst selbstverständliche Bewegungen absetzen.

ANDREA: Das Konzept was dahinter steckt ist eigentlich, daß wir wohl dafür sind Sachen die uns gefallen zu wiederholen und daraus was zu machen.

JOSZI: Zur Musik gehört Bewegung im Grunde genommen. Bewegung ist 'ne ganz normale Lebensäußerung im Zusammenhang mit Musik - das sollte man auf der Bühne auch umsetzen. In anderen Musikstilen und Kulturen wird das viel selbstverständlicher gemacht...

ANDREA: Auf jeden Fall haben wir auch mitlerweile den Eindruck, daß bei diesen Bewegungssachen schon was rauskommt was auch sehr typisch für SOPHIE'S TREASURE ist.

MY WAY: Die Texte stammen größtenteils vom Jürgen Brockmann. Könnt ihr euch trotzdem damit identifizieren?

JOSZI: Das ist so 'ne Frage: identifizieren. Das sind Stimmungs-Texte; das sind mehr Bilder und Stimmungsmalereien als... - jedenfalls die Texte von Jürgen sind gemalte Worte. Er ist Maler und malt genauso mit Worten Stimmungen; fängt aber auch konkrete Situationen ein, wie bei "Male Twilight", die aber auch sehr lyrisch dargebracht werden. Und er hat 'ne sehr schöne Sprache - und 'ne schöne Sprache macht weniger Probleme Musik zu integrieren.

Das läuft weniger über eine knallharte Sinnzuordnung als über 'ne Atmosphäre die ein Text ausdrückt und die mit der Atmosphäre der Musik zusammengeht.

ANDREA: Die man aber auch nachempfinden kann

MY WAY: Eure Musik hat einen unüberhörbaren Country-Touch. Hört ihr diesen Musikstil gerne - lasst ihr euch davon inspirieren?

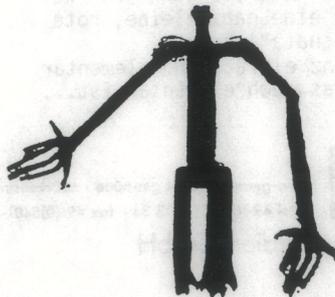
STEFANIE: Also, ich höre zuhause überhaupt keine Country-Musik; stehe ich auch nicht so drauf. Ich würde auch garnicht so sehr Country als Einfluß sehen, sondern mehr Folk. Das hört keiner von uns so sehr zu Hause, aber es steckt irgendwie in unserer Musik drin.

JOSZI: Die allererste LP, die ich mir in meinem Leben gekauft habe, war 'ne Country & Western-Scheibe.

STEFANIE: Wenn einer von uns mit einem Folk-Thema kommt, fällt jedem sofort was dazu ein

JOSZI: Früher gab's auf NDR1 jeden Freitag-Nachmittag 'ne Sendung mit Country&Western - da war ich 12 Jahre alt und die habe ich immer gehört. Das ist eine Musik die mich als Kind total angemacht hat: C & W.

Und später war das auch sehr viel Country-Rock, so die amerikanische Westcoast-Szene. Die amerikanische C & W-Musik ist von den Wurzeln her englisch, irisch und schottisch. Und das sind auch die Folk-Einflüsse die bei uns viel stärker sind. Wenn wir Folk-Einflüsse in unserer Musik haben, dann sind diese britisch.



MY WAY: Was ist für euch an SOPHIE'S TREASURE und den Songs am Wichtigsten?

Was wollt ihr mit eurer Band/Musik beim Publikum erreichen?

ANDREA: Am Wichtigsten ist mir an unserer Musik daß sie Spaß macht; daß ich dabei das Gefühl habe: ich mache gerne Musik.

Was ich beim Publikum erreichen will, das weiß ich nicht. Ich möchte einfach daß sich das Publikum auch gutfühlt; daß so 'ne Freude im Raum entsteht - 'ne gute Atmosphäre wo sich alle wohlfühlen. Wenn mir das nicht gelingt, werde ich nicht dafür entscheiden was ich empfinde.

JOSZI: Bei mir kommt noch ein anderer Punkt hinzu. Das ist einerseits die Spielfreude und dann noch das Gefühl SOUND zu machen.

Ich mache unheimlich gerne "Sound"; also in die Gitarre einfach reinzugreifen und 'nen Sound zu machen der sich toll anhört - das ist bei mir ganz wichtig.

Ein toller Sound in Zusammenhang mit 'nem tollen Song ist für mich das höchste Glück meiner Musikexistenz.

Und das auf der Bühne zu spüren, zu fühlen ist das Tollste; das ist daß was mir am Wichtigsten ist. Das soll das Publikum mitbekommen und mitfühlen - diese Spiel- und Soundfreude.

MY WAY: Wer hatte die Idee zu eurem Bandlogo auf dem LP-Cover? Hat es irgendeine Bedeutung?

JOSZI: Das ist von einer Freundin von uns - der Andrea Dobrick, die sich im Artwork spezialisiert hat und die ein totaler Fan unserer Musik ist.

Und als die LP-Veröffentlichung anstand, haben wir Andrea gebeten uns einen Cover-Entwurf zu machen. Andrea hat sich die Platte aufgelegt und fast eine ganze Nacht lang immer nur "Male Twilight" gehört und dabei das Cover entworfen; also ein durch Inspiration durch unsere Musik entstandener Entwurf. Sie hat sich dazu aber auch was gedacht; sie hat auch ein bißchen mehr daran gearbeitet.

ANDREA: Wobei man sagen muß, das Andrea jemand ist die sich sehr stark mit Symbolen beschäftigt. Und die auch vorher unser erstes Plakat gemacht hat, das sehr groß war und in der Mitte nur eine ganz kleine, rote Vase (das war der "Schatz") zeigte. Und diese Art, so ganz einfach und elementar etwas auszudrücken was auch elementar ist...

JOSZI: Andrea meint auch, das unsere Musik sehr elementar ist und sie so auf sehr elementarer Ebene anspricht.

ANDREA: Und dieser Kreis mit dem Kreuz darin ist ein altes Symbol sowohl für die Erde als auch für die Sonne; was sehr gut auf uns passt.

Bei beiden Sachen: dem Logo und auch den Bewegungssachen, werden wir von einigen "Institutionen" der Musikszene als auch vom Publikum stark angegriffen.

JOSZI: Von Leuten, die meinen daß sie was von Musik verstehen - mehr als das normale Publikum. Von Leuten, die zu meinen wissen wie Musik zu sein hätte.

ANDREA: Ja, auch immer mit dem Argument: "Das Eine passt nicht zum Anderen!". Und ich finde, sowas gibt es nicht!

MY WAY: Ihr habt in Lüdinghausen viele, neue Songs gespielt. Könnt ihr uns mal die Titel sagen?

JOSZI: Das sind nicht nur neue Songs, die nicht auf der LP sind. Das sind auch alte Songs, die bloß noch nicht auf dieser LP drauf sind, weil sie da nicht in die Auswahl reinpaßten.

STEFANIE: Die anderen neuen Stücke, die nicht auf der LP drauf sind heißen:

- "Rose Falling"

JOSZI:...dieses psychedelische, wo ich immer nur einen Ton spiele - das ist 10 Minuten lang!

- "Backdoor Song", der Song über St. Georg

- "Riverbank"

- "Mirror Man", das ist der Song wo Stefanie einen Piano-Sound mit Hilfe eines Samplers erzeugt und am Anfang ein langes Piano-Solo spielt...

- "Sisters & Sons", ist eines der ersten Stücke von SOPHIE...

- "Am I Right"

- TV Sunday Afternoon"

- "On Streets 2", das ist akustisch...

Sopran-Saxophon und Congas...

MY WAY: Welche Zukunftspläne habt ihr?

Wann ist mit einer weiteren LP zu rechnen?

JOSZI: Einfach - viel spielen!

Wir werden im Laufe des nächsten Jahres

mit der nächsten LP anfangen. Unser Schwerpunkt sind Auftritte und neue Stücke zu schreiben, damit man 'ne richtig gute Auswahl hat. Daß man nach dem Erscheinen der zweiten LP schon wieder ein paar Stücke hat die noch nicht erschienen sind...und die man live dazu spielen kann. Das finde ich gut.

MY WAY: Habt ihr irgendwelche abschließenden Worte für unsere Leser/eure Fans?

STEFANIE: Ich freue mich, daß wir ein Publikum haben das sich aus ganz verschiedenen Altersgruppen, von 12 - 70 Jahren, zusammensetzt. Und allen hat's irgendwie gefallen; das ist schön.

special thanks for "all" to
SOPHIE'S TREASURE & Marianne Franzis!!!

SOPHIE'S TREASURE Kontakt:

White Noise
Amsinckstr. 4
2000 Hamburg 1
Tel. 040 - 23 25 35
Fax 040 - 233 890

watch out for "panic Lindi"!!!
new single on WHITE NOISE!!!

HAPPY
VALLEY
records

w.-germany 4504 gm-hütte · brückenstrasse 8
tel 49-(0)5401-4 13 34 · fax 49-(0)5401-4 48 62

LP/CD auf

im Vertrieb der EFA Medien GmbH

LP EFA 01328-08

CD EFA 01328-26



Hallo,

hier ist wieder die IRRE-Tapes-Seite. Matthias ist immer noch richtig aktiv. Die neuesten Cassetten in Kurzrezension:

IT 036 Siegmar Fricke/Speedhouse & Exoticore C 46

Wer sich gar nicht einmal so sehr für elektronische Musik interessiert, ist bei Siegmar dennoch gut aufgehoben. Kenner der IT-Serie waren von seiner Zusammenarbeit mit D. Mauson bei DSIP (027) begeistert. Auch hier treten tolle Melodien mit für diese Art von Musik selten abwechslungsreichen Rhythmen hervor. Du kannst wirklich danach tanzen, ohne das Gefühl von übertriebener Effekthascherei zu bekommen. Besorgen!

IT 037 Almost Human/No Style Music C 46

Almost Human, eine dreiköpfige Band aus Wuppertal, waren mit zwei Titeln bereits auf dem "Perfect Day"-Sampler (033) vertreten. Sie spielen eine äußerst poppige Musik, wobei stets der Song im Mittelpunkt steht; richtige Ohrwürmer mit herkömmlichen Instrumenten. Als Bonbon werden am Ende der Cassette sogar arabische Elemente verwendet. Für den täglichen Hausgebrauch zu empfehlen.

IT 038 Nomusic (bereits von Matthias angekündigt)

IT 039 Solanaceae Tau/Outdoor Expressions C 46

Ein Wahnsinns-Tape! Songs, auf die "X-Mal Deutschland" nicht gekommen sind. Doch diese Musik geht noch weiter und bezieht im Gegensatz zu vorgenannter Band sogar die "Creatures" (=Sióxsie Sioux u. Budgie sols) mit ein. Hypnotische Trommeln, Grufti-Gesänge und die zum Teil deutschen Texte vermischen sich zu einer einzigartigen Synthese. Eigentlich schade, daß mir dieses Tape erst seit ein paar Tagen zur Verfügung steht. Denn ich bin sicher, daß es noch viel zu entdecken gibt. Höchstpunktzahl.

IT 040 Notre Dame/An Introduction To EE-Tapes C 46

Diese Compilation umfaßt Auszüge aus den ersten vier Tapes der "Notre Dame"-Serie. Da zumindest die ersten beiden Ausgaben dieses Labels um den belgischen Tape-Täter Eriek van Havere vergriffen sind, ist diese Zusammenstellung von Matthias sehr zu begrüßen. Die Musik ist natürlich erstklassig und geht in die elektronische Richtung. Vertreten sind so bekannte Namen wie "Frontline Assembly", "This Window" oder "Klimperlei". Wer noch keine Cassette der ND'Serie befür den ist IT 040 eine Pflichtanschaffung.

IT 041 Maeror Tri/Nostalgie Eternelle-Splittape C 60

Maeror Tri sind nur etwas für Elektronik-Puristen. Für mich als Laien fängt es ja ganz interessant an. Aber dann überwiegt bei mir immer mehr die Langeweile.

Nostalgie Eternelle sind wohl etwas bekannter. Dieter Mauson als Mastermind macht in etwa die gleiche Art von Musik wie Siegmar Fricke. Dazu singt er ein sehr stark deutschakzentuiertes Englisch. Leider ist diese Tape-Seite nicht so spannungsreich, wie sie hätte sein können.

Diese Cassette soll noch ein Photo-Cover erhalten.

IT 042 Mental Anguish/Rufescent C 60

Mental Anguish haben schon unzählige Cassetten bei HARSH REALITY MUSIC/USA herausgebracht. Auf diesem Tape sind sie mit fünf "Songs" vertreten, keiner unter zehn Minuten! Ich frage mich, wer so etwas gebrauchen kann. Meistens laufen irgendwelche Maschinen minutenlang ohne Tonhöhenveränderung. Lediglich der zweite Song der A-Seite erinnert an die ruhigen "Psychic TV". Eigentlich nur für Sammler.

So, das wars bis zu dieser Ausgabe. Mal sehen, was sich der Matthias demnächst einfallen läßt.

TAPE-REVIEWS by: M.WYSK

Ciao *Michael*

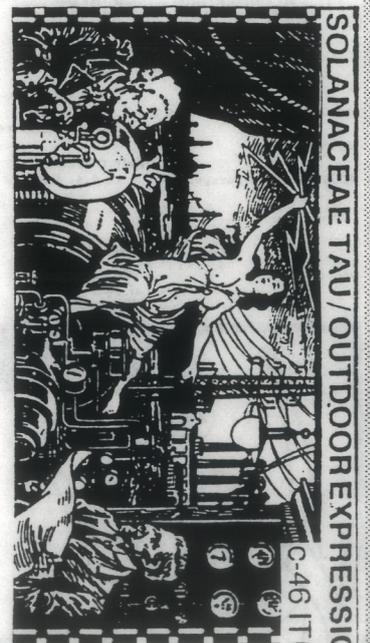
IRRE TAPES
c/o Matthias Lang
Bärendellstraße 35
D-6795 Kindsbach
West-Germany

ALMOST HUMAN / NO STYLE MUSIC



Side 1:
Style
Disco Town
The Account
The Family Of Life
Easy Game

Side 2:
Walk On Water
I Love(d) You
Jingle
The Runaway
Tunesia 90



A:
THE WOLF SONG 3:24
OZONIK HUNTER 5:22
ETHNOLOGICAL HAZARD II 4:12
MUZAK TRANSMISSION LINE 2:20
THE ALGORHYTHM DREAM 5:27

RECOMMENDED RECORDS

INDEPENDENTS • IMPORTE • SINGLES/MAXIS

MR. BANANA



RECORD SHOP

MÖHRINGER STRASSE 44 B
7000 STUTTGART 1

(B 14 zwischen Marienplatz
und Schreiberstrasse)

TEL: 0711 / 60 97 58

MO - FR: 11.00 - 18.00
SA: 10.00 - 14.00

BESTELLSERVICE

Thunderbox

NEW SINGLE
(DOUBLE A-SIDE)

THIS RAINY SEASON

ANYTHING SHE WANTS

What we have here is a staggering tale of consummate professionalism colliding with a finely-tuned sense of pop classicism. The Thunderbox duo of Steve & Pappy Rogers nibble on all kinds of musical cases, hooklines dangle perpetually, melodic songs fly in all directions. They're mellow, dramatic & much more besides. A tight, throbbing muscle of '70s pomp & '80s commerciality given a novel '90s sheen. Highly recommended & essential.

- Stick It In Your Ear magazine (U.K.).

£1.70 within U.K. Includes postage and packing and full picture bag.
£2.10 Europe. Cheques/P.O.s/I.M.O.s
£2.90 Outside Europe, payable to P.A. Rogers.



The Basement, 14 Belgrove Place, Brighton, BN2 1EL, England. (0273) 570552

RECORD FACTORY

AN-UND VERKAUF VON
CD's & MC's • SCHALLPLATTEN • POSTER
SCHWERTE, HÖRDERSTR. 2
TEL: 02304/22432
VORVERKAUFSTELLE FÜR DIE „LIVE STATION“ IN DORTMUND

MUSIKMAGAZINE/FANZINES • MUSIKKASSETTEN

KURZ-REVIEWS von U. Gernand

THIS SHRINKING FEELING/ Fragile Constructions (ÜBERSCHALL/ EFA) Auch die Berliner Gitarren-Beat Band THIS SHRINKING FEELING hat nach diversen Tapes (auf NRG MUSIC) jetzt ihr 1. Album vorgelegt. Natürlich sind etliche bekannte Nummern auf ihrem Debut wie z.B. "The Search" oder "8 Pints In Liverpool" und auch als Opener mein Lieblings-Instrumental: "The Shrink". Insgesamt eine abwechslungsreiche LP mit schon recht eigenständiger Gitarrenmusik in die geschickt eine Vorliebe für den Sixties-Gitarrenbeat eingearbeitet wurde

THE ELEVENTH PLAGUE/ crushed fly (Black Fantasy Records/ Rough Trade) THE ELEVENTH PLAGUE kommen aus Bremen und machen recht eingängigen Gitarren-Wave der seine Wurzeln wohl in den 80er Jahren hat. Ihre Debut-LP ist durchaus hörensenswert, doch persönlich wünsche ich mir mehr Eigenständigkeit von einer Band die sich ja aus der großen Masse von "Wave-Band" abheben will(?!)...

STOREMAGE/ Skibbereen Dance (Happy Valley/EFA) Nach der "Jon Dave Tomson"-LP und der Mini-LP "Scru Sound" (beide: NOTHING TO LOOSE RECORDS) nun das Nachfolgeralbum, produziert von Mick Franke (CBATFOW, SOPHIE'S TREASURE) für Happy Valley. Deutscher Pop-Rock kann also doch einfallreich und ansprechend gespielt werden! Der Beweis: diese LP!

SHANGHAI'D GUTS/ ...with Love from St. Pauli (SMV/ Rough Trade)

Die erste Mini-LP der Hamburger SHANGHAI'D GUTS bietet Rock'n Roll pur. Es geht hauptsächlich um's Trinken und um Frauen - wem's gefällt...



Umfangreichen Katalog mit fast 150 Fanzines, Records und Tapes gegen Rückporto (7,- DM) anfordern bei:

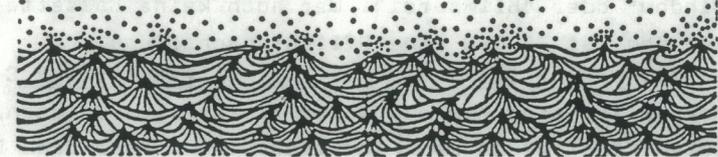
Markus Detmer, Postfach 1105,
D-5272 Wipperfürth 1,
Tel. 02267/5573

Pop/Wave
Avantgarde/Electronic
Punk/Hardcore
Industrial/Experimental
Music and much more!

STAUBGOLD

VERTRIEB

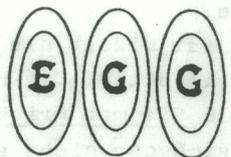
FANZINES RECORDS TAPES



DORTMUNDS GRÖSSTER AN- U. VERKAUF VON
SCHALLPLATTEN & CD'S
AMSTERDAM RECORD - SHOP

ADLERSTR 66
4600 DO 1
TEL (0231) 161691

MO-FR 12:00-18:30
SA 11:00-14:00



EGG RECORDS
17 Prince Edward St
Glasgow G42 8LU
TEL: 041 887 0962/2158
FAX: 8899755

EGG 001
The Prayers
"Sister Goodbye"/"Under the deep blue"
7" only

EGG 002
"a lighthouse in the desert"
4 band 4 song 12"
The Bachelor Pad "silly girl"
The Church Grims "mr watt said"
The Prayers "puppet clouds"
Remember Fun "cold inside"

EGG 003
The Bachelor Pad Live 3 song 7" EP

EGG 004
The Prayers "HeadStart"/"Fingertips"
7" only

EGG 005
The Prayers
12" of all 5 of releases to date

All releases available from Cartel except 003.
004 & 005 Available From ~~Cartel~~ *W&W '10*

Mail Order

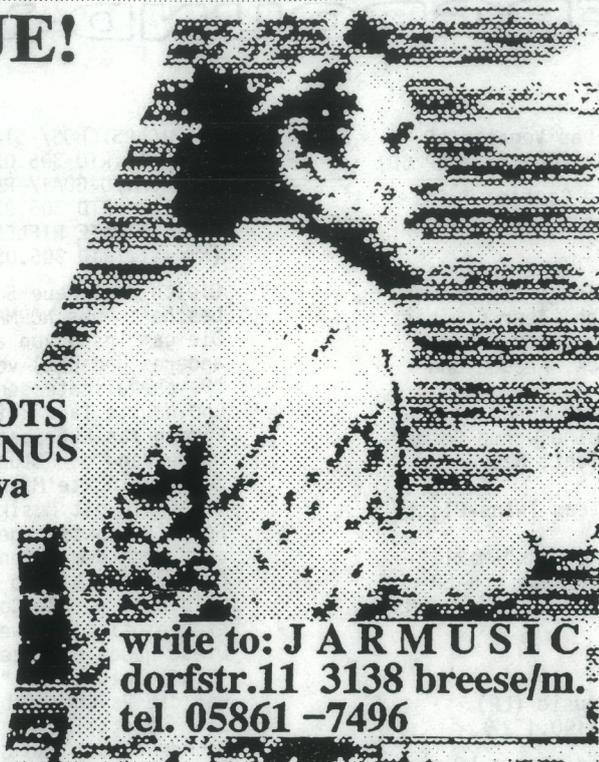
7" £1.60 (£1.80 Europe/£2.00 Rest)
12" £3.00 (£3.30 Europe/£3.50 Rest)
Cheque /P.O./M.O.: EGG RECORDS

CATALOGUE!

FREE

über 400 independent
tapes, records, zines

**LEGENDARY PINK DOTS
CLEANERS FROM VENUS
ALGEBRA SUICIDE** uva



write to: **J A R M U S I C**
dorfstr.11 3138 breese/m.
tel. 05861 -7496

FANZINE-VERTRIEB
D.L.R.
FAST 500 TITEL

LISTE MIT MASSEN AN
HC, PUNK, METAL, WAVE,
TECHNO, LYRIK + KUNST-
FANZINES, GEGEN 1,- DM

DAZU BÜCHER, TAPES
VON 'IRRE' UND 'D.L.R.',
VINYL VON 'YOUR CHOICE',
'NUR SCH.' UND 'SUPNOIZE'

D.L.R. NIMMT VON JEDEM
AKTUELLEN ZINE BIS
ZU 25 STÜCK IM WERT-
TAUSCH AUS DER LISTE

ODER BIS ZU 20 STÜCK,
GEGEN BARZAHLUNG, NACH
EINGANG EINES PROBEEX.
-AUCH HC-TAPES GESUCHT



D.L.R.
JENS NEUMANN
SPIELBERGSTR. 27
6501 ELSHEIM
TEL.: (06130) 6309



COPY SERVICE

SAUERBRUCHSTR. 7 PHONE
6700 LUDWIGSHAFEN 0621/522278

**Leerkassetten in allen Längen & Vervielfältigung · Zubehör
VHS Video Kassetten & Vervielfältigung · DAT-Kassetten**



INDEPENDENTS

- DIE INDIE-LP TOP TEN 1990**
zusammengestellt von: U. Gernand
- MARILYN'S ARMY - "Golden Paradise" (HOTCON RECORDS)
 - ANIMAL CRAKERS - "Soil" (WSFA)
 - SACK - "Sack Heil" (HOME PRODUCT)
 - CHARLIE SONO/HARRY COLTELLO - "No Practise" (Marimba)
 - THE SECRETS OF CASH'N CARRY - "Mr. Yipe" (SUCKER RECORDS)
 - THE LEGENDARY PINK DOTS - "The Crushed Velvet Apocalypse" (PIAS)
 - ELEVENTH DREAM DAY - "Beet" (Teldec)
 - CHRIS CACAVAS & JUNK YARD LOVE (RTD)
 - THE CELIBATE RIFLES - "Platters Du Jour" (NORMAL)
 - PASSION FODDER - "Woke Up This Morning" (Beggars Banquet/SPV)

VORN - MUSIK
A new concert promotion company, going it's own way.

Representing:

- PHILLIP BOA**
- CBATFOW**
- HERBST IN PEKING**
- SOPHIE'S TREASURE**
- DIE ANGEFAHRENEN SCHULKINDER**

Vorn Musik Konzertagentur
Nobbenburger Straße 13
4500 Osnabrück
Tel. 0 54 1 / 6 79 26 and 6 75 76 FAX 6 74 83

UNDERGROUND-VINYLL

COCTEAU TWINS/ Heaven Or Las Vegas (LP)
(4AD/ Rough Trade Records 120.1187.1 LP CD)

Wer hätte das gedacht! Die Cocteau Twins sind zurück. Und ich bin geneigt zu sagen: besser denn je.

Die Stimme von Liz Frazer ist zwar immer noch die gleiche und die Songs sind immer noch ruhig und zerbrechlich. Aber die Last des Düsternen ist gewichen. Statt dessen höre ich Gefühle wie Glück, Freude und Zufriedenheit heraus.

Die Songs sind kleine Reisen durch Raum und Zeit oder bloß durch eine warme Sommernacht. Man/Frau weiß es nicht; Heaven Or Las Vegas?

Wenn sich jemals eine Cocteau Twins-Platte gelohnt hat, dann diese.

Auf der aktuellen "Iceblink Luck"-Maxi befinden sich zwei weitere, neue non-LP-Tracks. (RTD 120.1087.0) MS

GALAXIE 500/ This is our music (LP)
(Rough Trade Records 101.1190.1 27)

"This is our music" heißt die neue LP von GALAXIE 500 und dieser Titel trifft genau den Punkt: es ist wirklich IHRE Musik. Ihre Songs klingen nicht unbedingt neu, aber selten ist es einer Band so gelungen soviel Gefühl, sogar Leidenschaft auf so natürliche Weise rüberzubringen. Das kommt vor allem durch Dean Wareham's hellem, immer etwas leidendem Gesang der von ruhiger, vor sich hinplätschender Musik begleitet, vom fallenden Schnee und der Sommerzeit erzählt. Gegen Ende der Songs schlägt diese ruhige Stimmung dann aber gelegentlich auf Sturm um und mächtige Gitarrenkaskaden brechen über einem zusammen. All dies macht den Reiz und die Klasse der neuen GALAXIE 500 LP aus, die wiederum von Kramer produziert wurde. MS

DUCK AND COVER/ Various Artists (LP)
(SST Records 263/ Rough Trade, LC 5661)
LIVE FROM: Brain Cookies/Taste Test #1/
Various Artists (DOLP)
(New Alliance Records 045/RTD, LC 5661)

"Duck And Cover" ist eine "SST Compilation of Cover Songs" auf der 13 Bands ihre allerliebsten Hits (?) covern. Jene Bands sind zwar alle nicht mehr so ganz taufersch deren Namen dafür recht groß. Zum Beispiel covern HÜSKER DÜ "Eight Miles High", BLACK FLAG "Louie Louie" und DINOSAUR JR "Robert's" "Just Like Heaven". Leider kein Exklusivmaterial- aber trotzdem recht nett. Splat Winger's "Brain Cookies"- so heißt eine Radio-Show eines Senders aus L.A. in der Bands ähnlich den "Peel Sessions" live auftreten um so eine Möglichkeit zu bekommen ihr Können vor einem größeren Publikum darzubringen.

Über Jahre hat sich dann soviel Exklusivmaterial angesammelt, daß man sich entschloß ein Doppelalbum mit den besten Aufnahmen herauszubringen. Mit dabei sind unter anderem: Firehose, Deborah Exit, Screaming Trees, Universal Congress Of, Red Temple Spirits, uva. Leider läßt die Ton-Qualität der Aufnahmen oft einige Wünsche offen. Für Fans! MS

COSMIC PSYCHOS/ Slave To The Crave (LP)
(Normal/ RTD 305.0505.51)
LUBRICATED GOAT/ Psychedelicatessen (LP)
(Normal/ RTD 305.0711.127)
THE CELIBATE RIFLES/ Platter Du Jour (DOLP)
(Normal/ RTD 305.0504.134)

Gleich drei neue Scheiben aus Australien beschert uns NORMAL in diesem Winter. Die gemeinste von allen ist (wer hätte etwas anderes gedacht) von Lubricated Goat.

"Psychedelicatessen" schreit, stöhnt, dröhnt und heult; läßt keinen Zweifel daran aufkommen das Lubricated Goat die australische Noise-Band der Stunde sind. Diese wunderbar zerhackstückte Mischung aus allem was irgendwie mit Musik zu tun hat und dazu Stu Spasm's linkisch gemeines Geschrei dröhnen auch nach dem Hören der Platten noch in den Ohren. Wenn sie so weitermachen sind sie bald dort wo die Cosmic Psychos jetzt schon stehen: ziemlich weit oben.

Diese haben rechtzeitig zur D-Tour eine Live-Platte mit allen "Hits" veröffentlicht.

Wer die Psychos schon live erlebt hat kann sich vorstellen wie die Scheibe abgeht. Soundqualität und Songauswahl lassen keine Wünsche offen, allerdings ist kein einziges neues Stück mit dabei.

"Platter Du Jour" wird all die Celibate Rifles-Fans auf die Palme treiben, die stolze Besitzer einiger (aller!) Rifles-Singles sind. Alle die, welche aber immer gerne welche haben wollten, werden wohl Freudensprünge machen, denn auf dieser Doppel-LP befindet sich ausschließlich 7"-Material. Ganze 22 Songs aus den Jahren 1981-1990, plus einer 3-Track-Boñus 7" EP. Auf dem Klappcover gibt es übrigens noch etwas Geschichtsunterricht. Ist doch was, oder?! MS

LAWN MOVER DETH/ Ooh Crikey It's... (LP)
(Earache/ RTD 334.4075.1)

"Ooh Crikey it's Lawnmover Death" - schon das Plattencover läßt einiges erwarten. Kleine graue Roboter machen über unseren Heimatplaneten Jagd auf unsere Kino-Liebings-ScienceFiction-Super Helden (Superman, Raumschiff Enterprise, etc.) - und das ausgerechnet mit einem Hyperraum-kampf-Rasenmäher.

Genausowenig ernst dafür aber laut und hart geht es auch musikalisch weiter. Eine genaue Beschreibung des Musikstils fällt mir schwer, da einfach zuviel vorkommt. Irgendwo zwischen Trash, Punk und Hardcore auf jeden Fall; aber wo stecke ich dann die Skaelemente hin?!

Ich kann nur sagen, das ich die Platte trotz ihrer extremen Härte ungemein erheitend finde da Lawnmover Death wirklich keine Gelegenheit auslassen um sich über etwas lustig zu machen.

Message: Fuck Yourself und hab Spaß dabei! MS

CRIME AND THE CITY SOLUTION/
Paradise Discotheque (LP)
(Mute/ Intercord INT 146.863 LP CD)

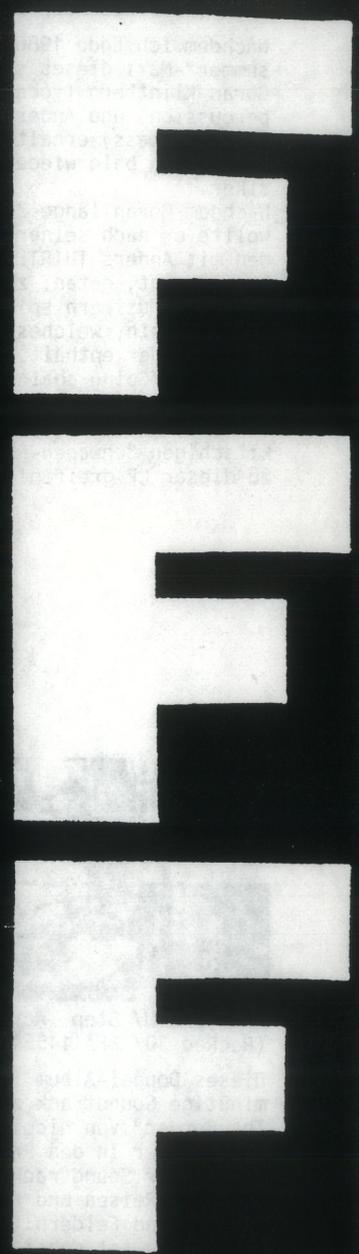
"Fire Stone Wall", "Rose Blue", "Six Bells Chime",... Ich weiß man sollte neue Platten nicht mit den vorausgegangenen vergleichen, aber es fällt mir schwer in Erinnerung an die obengenannten Songs der neuen Crime-LP etwas positives abzugewinnen. Zu seicht und lasch plätschern die Songs von Simon Bonney und Co. vor sich hin ohne auch nur einen Kieselstein zu bewegen. Wo sind die harten Breaks, wo die explosionsartigen Entladungen und wo steckt Simon Bonney? Warum ist seine Stimme in den Hintergrund gerutscht? Es soll jetzt nicht heißen das "Paradise Discotheque" schlecht ist, aber es zeigt, daß sich der krampfhaftige Zwang sich von seiner Vergangenheit zu distanzieren nicht unbedingt positiv ausgewirkt hat. MS



SOLOMON GRUNDY/ same (LP)
PURPLE OUTSIDE/ Mystery Lane (LP)
(New Alliance Records/ Rough Trade Rec.)

Zuerst zu Solomon Grundy! Diese Scheibe kann man wohl als Soloprojekt von Van Conner, Bassist der SREAMING TREES, bezeichnen. Erinnert sehr an die frühen SST-Produktionen der TREES ("Different World"), die mir irgendwie besser gefallen, da die SubPop-Produktionen manchmal zu sehr nach aufgesetzter Agressivität klingen. Durchweg straighte, rockige Stücke die manchmal zu sehr unter ihrer Studiobearbeitung gelitten haben. Als Produzent hätte ich mir persönlich einen anderen als Jack Endino gewünscht, der sich auch in diesem Fall nicht vom üblichen SubPop-Produktionsschema trennen konnte. So krankt diese Platte an überflüssiger und stark überdimensionierter Gitarrenpräsenz. Den meisten Songs wird dadurch eine viel zu große Härte verliehen. Weniger kann manchmal mehr sein! Ganz anders hingegen die Scheibe der Band um Garry Lee Conner, Bruder von Van Conner und ebenfalls SREAMING TRESS-Mitglied. Die PURPLE OUTSIDE's kann man schlicht als Hippierockband bezeichnen; nette Orgel-melodien und ausgewogene Chorpasagen. Die spärlich, aber wirkungsvoll, eingesetzten Gitarrenpassagen sind nicht wie bei Solomon Grundy zu stark in den Vordergrund gehoben worden. Andererseits können auch sie die Zähne zeigen, ohne ins dumpf Brachiale abzudriften. Dieser LP ist wirklich die Spielfreude anzumerken, wird doch der Pfad der TREES verlassen und mit jedem Stil amerikanischer Prägung gespielt. Eine gelungene Mischung aus Country, Garage und traditionellem Amirock. MW

ELECTRIC VIOLIN THRASH



LP OUT!

Powerful, diversified and ripping LP of this uprising band. Excellent playing and electric violin attacks. Certainly their breakthroughgo for it !!!!

The best and most innovative german HC band I've heard so far. "Slam till death" No.17 Ottawa/Canada

14 DM +3.50 postage europe
Dealers ask for wholesale prices

TAPES/EPs.....5 DM
DISGUSTING PERVERTS/demo #20.HC/chrash.
P.F.F./demo #2.studio/live.Punk.HC....
F.F.F./"armes schwein" demo (1987).....

This is my life/EPcomp.DAN.PMA.PFF ect.
SCHWARZE SCHAFEN/"1989" 1st EP.red vnyil
SCHWARZE SCHAFEN/"reagan on speed"2nd EP

1-3 TAPES,EPs + 2.50 DM postage/europe
Cash,money orders only, no cheques !!

HYPERACTIVE RECORDS
BONNERSTR.61, 53
BONN 2 W.GERMANY

THIRTEEN MOONS/ You will find mercy on your road (Wire Records/ RTD 349.0012.1 LP)

Nachdem ich Erde 1986 die "Suddenly one summer"-Maxi dieses schwedischen Duos aus Göran Klintberg (vocals, acoustic guitar, percussion) und Anders Holm (guitar, vocals, fretless bass) erhalten hatte, wurde es auch schon bald wieder still um diese Musiker.

Nachdem Göran lange Zeit auf Reisen war, wollte er nach seiner Rückkehr nach Schweden mit Anders THIRTEEN MOONS wiederbeleben. Gesagt, getan: zusammen mit einigen weiteren Musikern spielten sie ihr aktuell es Album ein, welches schön-melancholische Liebeslieder enthält.

Den Song "Going against the tide" haben sie übrigens Olof Palme gewidmet.

Wer mal wirklich schönen und überhaupt nicht kitschigen Schweden-Pop hören will, sollte zu dieser LP greifen! UG



FRED FRITH/ Step Across the Border(DoLP)
(RecRec 30/ EFA 14554 DoLP CD)

Dieses Doppel-Album ist der mehr als 70 minütige Soundtrack zum Film "Step Across the Border" von Nicolas Humbert und Werner Penzel, der in den Programmkinos gezeigt wurde. Der Soundtrack folgt dem Film auf Fahrten, Reisen und Konzerten, Strassen, Städten und Feldern.

Entstanden ist dabei eine Klang-Sammlung unterschiedlichster Prägung: vom puren "Krach" bis hin zum "normalen" Song ist (fast) alles vertreten.

In Töne umgesetzt, also "Musik für Augen" gemacht, hat dies der Künstler und Avantgarde-Gitarrist FRED FRITH, der sich in der internationalen Musikszene größter Beliebtheit als Gastmusiker (VIOLENT FEMMES, GOLDEN PALOMINOS, uvm.) erfreut.

Zuletzt wirkte er auch auf dem Erstlingswerk von SOVETZKOE FOTO mit!

Für mich ist diese DoLP der erste Kontakt mit dieser Art von Musikern/Künstlern, die recht unkonventionell mit ihrem Instrumenten und den Klängen umgehen.

In abgeschwächter Form tauchen ja dann oft viele von deren Ideen bei weniger experimentierfreudigen Bands auf und machen deren Musik erst so richtig reizvoll.

Wer aber keine Angst vor einer aufregenden Reise durch das Land der musikalischen Möglichkeiten hat, sollte unbedingt zu "Step Across the Border" greifen und sich nach Möglichkeit auch den Film dazu ansehen. UG
P.S.: eine ausführliche Discographie inkl. Angaben zu den enthaltenen Songs liegt bei!

CHUCK PROPHET/ Brother Aldo (LP)
(Fire Records/ Rough Trade 185.1119.1 LP CD)

Nach Chris Cacavas veröffentlichte nun auch mit einiger Verspätung, der GREEN ON RED-Gitarrist Chuck Prophet sein erstes Solo-Album, welches mich ein wenig enttäuscht hat. Besonders störend finde ich den gemeinsamen Gesang von Chuck und Stephanie Finch-Chuck's Stimme allein hätte vollkommen gereicht! Was bei DEVINE HORSEMEN mit Julie Christensen und Chris D. an den Vocals für genial schöne Momente sorgte, muß eben nicht für jedes Gesangspaar gelten. GREEN ON RED-Fans werden wohl trotzdem mit dieser LP zufrieden sein, aus der Mittelmäßigkeit nur die Ballade "I'll be alright". GREEN ON RED-Fans werden wohl trotzdem mit dieser LP zufrieden sein, aus deren Mittelmäßigkeit nur die Ballade "I'll be alright" herausragt-mit schönem Piano und Standbaß!UG

PRIMEVALS/ Dig (LP)
(Nibelung Records/ Semaphore LP CD)

Nicht auf "New Rose" sondern einem kleinen, deutschen Indie-Label erschien die 3. LP der schottischen PRIMEVALS. Wie schon auf den Vorgängeralben ragt der einzigartige Gesang von Michael Rooney aus dem Bandsound heraus; die sonst dominierenden Slide-Gitarre ist etwas in den Hintergrund gerückt. Insgesamt klingt diese, von Jack Endino(!) produzierte, LP rockiger und härter - doch sie gleich mit den "Hard-Rockern" von BLUE CHEER auf Tour zu schicken halte ich für eine schlechte Idee.

Die PRIMEVALS machen kraftvollen, anspruchsvollen und abwechslungsreichen Gitarrenrock, der für mich sehr amerikanisch(?) klingt. Neben "Beet" von ELEVENTH DREAM DAY das beste Rockalbum des Jahres 1990! UG
P.S.: Interview & Story in MY WAY 20!!!

ROBERT FORSTER/ Danger in the Past (LP)
(Rebel Records/ SPV 006-30971 LP CD MC)
Anfang 1990 erschien unter dem Titel "1978-1990" ein Doppelalbum mit den besten Songs der australischen Go-Betweens, die mit ihrem folkigen Gitarrenpop ein breites Publikum erobern konnten.

Nach dem Split (?) der Gruppe Ende '89 hörte man von den Mitgliedern erstmal 8 Monate lang nichts. Doch dann verließ einer ihrer Sänger/Songwriter Sydney und zog nach Bayern: Robert Forster spielte in den Berliner Hansa-Studios mit den "Bad Seeds" Mick Harvey und Thomas Wydler sein erstes Solo-Album "Danger in the Past" ein, welches eine brillante Song-Kollektion enthält die ihresgleichen sucht!

Go Betweens-Fans werden sich diese wunderbare Platte sowieso zulegen und begeistert sein...Auf das erste Solo-Konzert von Robert Forster freue ich mich schon jetzt! UG
P.S.: eine Solo-LP von Grant McLennan soll bald folgen!

THE LOAFIN' HYENAS/ same (LP)

(New Rose/S.P.V. Rose 225 LP)

Auf der Debut-LP (nach zwei Singles und einer EP) der LOAFIN' HYENAS gibt es eine verrückt-wilde Stil-Mixtur aus Country & Western, Psychobilly und Hillbilly. Sänger T. Tex Edward (dessen Solo-Album ebenfalls gerade bei NEW ROSE erschienen ist) jault und heult sich durch die Songsman merkt ihm sofort seine Vorliebe für jede Art von Ausschweifungen an! Neben Tex, der früher bei den legendären NERVEBREAKERS mitspielte, bestehen die LOAFIN' HYENAS aus Click Mort (ex-CRAMPS!), Rob Ritter resp. Graves (ex-GUN CLUB), Hermann K. Senac (ex-BLOOD ON THE SADDLE) und Tom Blaylock an der Violine. Genau die richtige "Bande" für diese abgedrehte Musik
Do the bonehusker stomp! UG

LOW MAX/ Spitzbube (LP)

GIANT BLACK LOW LEAVING NAKED RIVER (LP)
(HOUSES IN MOTION/ EFA)

Für Fans des amerikanischen "Wüstenrocks" hat das Frankfurter HOUSES IN MOTION-Label gleich zwei LP's/CD's zu bieten, die in keiner Plattensammlung fehlen dürfen: "Spitzbube" wurde innerhalb von 1 1/2 Jahren eingespielt und ist laut Ricky Gelb, dem Bruder von Howe Gelb (GIAN SAND!) "als Ausdruck der traumatischen Natur des täglichen Wahnsinns" zu werten. Neben Howe verstärkt auch Dan Stuart (GREEN ON RED) das Line-Up auf diesen rundum gelungenen Album. Wäre da nicht ein Song wie "Don't Know Why" mit diesem störenden Gospel-Gesang... "The Prince Of Darkness" ist einem Lebensstil gewidmet der mir und wohl auch vielen Lesern nicht unbekannt sein dürfte. Eine abweichende Version dieses Songs ist auch auf dem GIANT BLACK LOW LEAVING NAKED RIVER-Sampler zu finden, der neben LOW MAX und GIAN SAND, die mit je zwei Songs vertreten sind (natürlich!), auch bisher unveröffentlichte Live-Stücke von den LEAVING TRAINS, NAKED PREY, dem BLACK SUN ENSEMBLE und den RIVER ROSES, die zeigen wie unterschiedlich Musik aus Arizona klingen kann: von Country bis Post-Modern (wenn man schon diese "Schublade" verwenden muß...) UG

THE ABS/ Nail It Down (LP)

(Blasting Youth Records 105 LP CD)

THE ABS kommen aus Wales/UK, existieren schon seit 10 Jahren und haben auch schon eine EP/Maxi und Mini-LP veröffentlicht. Rechtzeitig zur gemeinsamen Tour mit H.D.Q. die sich danach auflösten um mit ex-INSTIGATORS Leuten eine neue Band namens DIESEL zu gründen, erschien ihre aktuelle LP "Nail It Down", die "hammerstärken" Power-Pop-Punk enthält-100% 77er Gitarren-Punk!!! Außerdem besitzen THE ABS einen wirklichen Sänger, dessen Stimme zwischen Rod Stewart und Alice Cooper liegt-rauh aber gefühlvoll. Und dann gibt's da noch 'ne tolle Cover-Version des Joe Dolce-Hits "Shaddup Your Face"! UG
P.S.: für 6,-DM gibt's bei B.Y.R. das geile "No sleep 'til Schneeverdingen"-Livetape C50, THE ABS-LIVE IN DORNBIERN/14SONX OF PURE ENERGIE! (BYR 18, Preis inkl. Porto!)

SENATOR FLUX/ The Criminal Special (LP)

(Emergo, Insight/ IRS 953.864 LP)

Eine Schande daß ich diese erstklassige Band nicht schon eher entdeckt habe! Denn SENATOR FLUX machen auf ihrer nunmehr dritten LP "The Criminal Special" den abwechslungsreichsten und besten Gitarren-Pop-Rock den ich seit langer Zeit gehört habe! Außer der Instrumentierung mit: Saxophone, Piano, Streichern und einer Oboe, tragen nicht zuletzt auch die unterschiedlichen Stimmen der beiden Sänger/Songwriter und Bandgründer David Levine und Jeff Turner zu dem einzigartigen Bandsound bei. "It's All Too Much" von George Harrison(!), mit dem Bassisten Tim an den Vocals, hört sich so frisch an als wär's gerade eben von SENATOR FLUX geschrieben worden. Daß dieser anspruchsvolle Pop-Rock aus den U.S.A.; genauer aus Washington, stammt überrascht mich und erstaunt mich. Glücklicherweise gibt es dort also doch noch Musiker die sich nicht dem Hardcore oder Noise-Rock verschrieben haben! UG



SHIVA BURLESQUE/ Mercury Blues (LP)

(Fundamental, Play It Again Sam/SPV SAVE 91)

SHIVA BURLESQUE kommen aus L.A. und veröffentlichten mit "Mercury Blues" schon ihr zweites Album; diesmal auf Fundamental das ja für ungewöhnliche, amerikanische Rockmusik bekannt ist. Man denke nur an die RED TEMPLE SPIRITS oder DROWNING POOL! Auch SHIVA BURLESQUE spielen eine ausgefeilte, einfallreiche Gitarrenmusik, die sich durch den Einsatz eines Cellos und dem Gesang von Jeffrey Clark positiv von dem abhebt was sonst noch alles aus den Staaten auf den hiesigen Markt drängt. Die Stimmung dieser LP ist melancholisch, aber nicht düster-sie wird oft mit den DOORS in Verbindung gebracht. Schon der Titelsong "Mercury Blues" lohnt den Kauf dieses Meisterwerks amerikanischer Musik!!! UG

MARTYN BATES/ Stars Come Trembling (LP)

(Antler/Integrity IR 011/Play It Again Sam)

"Stars Come Trembling Down" ist das vierte Solo-Album des ex-Eyeless In Gaza-Mitglie des Marty Bates, der für mich neben Paul Roland zu den Sängern/Songwritern Englands gehört! Auch das neue Album enthält wieder zarte, feinfühlig Akustikmusik, wobei die Stimme schonmal vor Leidenschaft explodieren kann. Eine Reunion mit dem früheren EYELESS IN GAZA-Partner Peter Becker gibt es dann im letzten Track des Albums, dem achtminütigen "Glow Of Sight" welches Martyn's Auffassung von Rock widerspiegelt. Die Konzerte der kommenden Tournee kann ich nur empfehlen! UG

UNDERGROUND-VINYL

FALSE PROPHETS/ Invisible People (LP) (Konkurrell 'K001/ 125)

"Invisible People" ist die dritte LP der Falschen Propheten aus New York, die nach dem indirekten Rausschmiss bei "Alternativ Tentacles" (Jello Biafra!) jetzt mit Kramer (Shimmy Disc) und dem holländischen Konkurrenzlabel zusammenarbeiten.

Heraus kam ein ungemein buntes Album auf dem die Elemente Rock, Funk, Hardcore, Folk und Noise in eindrucksvoller Weise vermischt werden.

Musikalisch wie textlich zeigen sie, daß es sich immer lohnt Augen und Ohren aufzuhalten, nach links und rechts zu blicken und sich von allem etwas anzueignen. Die Message der Prophets ist klar: open your mind!

MS

ETHERAL COUNTERBALANCE/ "Rustic" Rod Goodway (Woronzow/ Reckless 012, LP)

"Woronzow", meiner Meinung nach eines der besten Psychedelic/Progressive-Rock Labels der Insel, hat nach einiger Zeit mal wieder eine neue Produktion vorgelegt.

Produzent ist kein geringerer als der Woronzow-Eigner Nick Saloman (Mr. BEVIS FROND himself). Trotz meiner Erwartungshaltung, hervorgerufen durch die hohe Qualität der Woronzow-Produktionen, konnte diese Platte meinen Vorstellungen voll standhalten. Mit leuchtenden Augen und kindlicher Neugierde, wie es mir leider viel zu selten bei Reviews passiert, legte ich die Scheibe auf den Plattenteller.

Ein hypnotisches Sitar-Intro, das den Hörer in seinen positiven lethargischen Bann zieht, eröffnet das Werk.

"Rustic" Rod Goodway, seines Zeichens Gitarrist bei MAGIC MUSCLE, der Band die bei der letzten BEVIS FROND-Tour als Backingband fungierte, nutzt mit dieser LP hervorragend die Möglichkeit aus dem Schatten herauszutreten.

Opener der LP ist der Song "Inside Out"; sehr rockig; exakt auf dem schmalen Grad zwischen verspieltem Psychedelic- und Bombastrock.

"Roots" hingegen ist eine orientalisch wirkende Ballade, deren Gesang schwer an die mystische Verklärtheit englischer Geschichtenerzähler erinnert; zwischen den Liedern immer wieder als Verbindungsstück die berauscheden Sitarklänge.

"Tyranny Of Distance" ist wohl am besten mit frühen Bowie-Songs vergleichbar; endlos verhallter Gesang und eine Melodie von monumentaler Kraft.

"4 Q2" ist für die Freunde langer Gitarrensolis unter euch.

Eine bemerkenswert gute Scheibe die jeder Freund anspruchsvoller Psychedelic-Musik bald sein eigen nennen sollte.

Folgt "Rustic" Rod Goodway auf dem wahren Weg in das Land der Träume.

MW

THE SEERS/ Psych Out (MS)

(Cherry Red Records/ Emergo 912.610 MS CD)
Die Ideen der Stooges fressen sich selbst; krankhafte Detailverliebtheit und pflichtbewußtes Wah-Wah-Getrete rauben den SEERS jede Art von spontaner Eigenständigkeit. Ein weiterer Beweis dafür, daß man druckvollere Power nicht produzieren kann, sondern auch im Studio auflieben muß.

Zu sehr gekünstelt klingt die "Psych Out"-Maxi der SEERS. Gerade noch interessant für kleine Mädchen, die auf die Magie der großen bösen Männer stehen, seis denn auf primitiven Selbstdarstellungsphotos.

Fantastische Filmmusik für den Fall daß mal fiese Rockerbuben in der "Schwarzwaldklinik" auftreten.

MW



GASTKRITIK

Frank Klötgen,
MARILYN'S ARMY

rezensiert:

MAX GOLDT/ Die Radiotrinkerin+Die legendäre letzte Zigarette (LP)

MAX GOLDT/ Restaurants, Restaurants,... (LP)
(beide: FÜNFUNDVIERZIG, LP CD)

Ist das nun der Drei-Fragezeichen-Cassetten-Ersatz für In-Die-Jahre-Gekommene? Musik wird recht wenig auf der neuen Max Goldt-LP geboten und nur bedingt kann man Foyer Des Arts-Fans den Genuß ebendieser empfehlen. Auch diesmal spielt Goldt mit absurder Zunge zwischen den Schenkeln des alltäglichen Wahnsinns, aber letztendlich fehlt einem der wohlige Schauer. Zu fad ziehen sich die Interviewpassagen über die Rillen der LP und es gibt genialere Ideen als Radiotrinkerinnen und Hinrichtungshostessen von ihrem Beruf plaudern zu lassen.

Beinahe genial dafür die hörspielerische Leistung von Max Goldt und das Wie gleicht das Was dann auch aus.

Resultat: Einmal gehört haben sollte man diese LP schon alleine deswegen, um der armen dicken Daggi nicht Unrecht zu tun.

"22 Hysterische Miniaturen" verspricht das Cover der wiederveröffentlichten "Restaurants"-LP, von denen sicherlich einige bei einer kritischen Goldt-Wäscherei dem Abfall zukommen dürften. Was im Sieb hängenbleibt, ist dann aber tatsächlich ein unermeßlicher Reichtum komischer, gräßlicher Absurditäten über Einwegwindmühlen, häßliche Hosen, Kalzfaktoren (mußte ich auch nachschlagen), schlimme Fräuleins, Ausschläge und Dürrenmatt. Und dann hört man sich zum dutzendsten mal das fantastische Gespräch über Einwegwindmühlen an und gesteht sich zufrieden: "Jawohl, auch diesmal hab' ich nichts kapiert". Fantastisch!

BAD RELIGION/ against the grain (LP)
(Epitaph Records/ Semaphore)
BAD RELIGION kommen aus L.A., existieren seit fast 10 Jahren und haben mit "Against The Grain" ihr 5. Album vorgelegt. Es enthält 17 Songs besten amerikanischen Harcores. Doch was mich an diesem Album fasziniert ist die Fülle der Melodien und der gekonnte Chorgesang. Dabei ist der Sound kraftvoll und messerscharf wie's sich gehört. Und trotzdem klingt's bei BAD RELIGION irgendwie leicht und fließend-kein Bißchen verkrampft. UG

MAXI-12"-MAXI-12"-MAXI-12"-MAXI-12"-MAXI-12"

LITTLE NEMO/ Cadavre Exquis (LIVELY ART, Arty 30, NEW ROSE) Song-Auskopplung aus der aktuellen LP plus zwei neue Songs, sowie eine gelungene Cover-Version des WIRE-Titels "The 15th" von dieser französischen "Touching Pop"-Band.

PIXIES/ Dig For Fire (4AD, Rough Trade D.) "Dig For Fire" neu abgemischt, dazu noch ein brandneuer Titel ohne Vocals: "Velvety Instrumental Version" und als Extra-Tracks auf der Maxi/CD "Santo" sowie der Neil Young-Song "Winterlong" vom THE BRIDGE-Sampler.
THE BOO RADLEYS/ Kaleidoscope (Rough Trade) 4-Track-Maxi, produziert von Rudi (A.R.KANE), incl. "Swan Song", einer der besten und ergreifendsten brit. Noise-Pop Songs die ich bisher zu Gehör bekam! UG

7"-SINGLE-7"-EP-7"-SINGLE-7"-EP-7"-SINGLE-7"

CROCKETT & JONES/ Peter Ustinov (noet11/grey 3)

THE KITCHEN CYNICS/ Sticklebacks (grey 7) Zwei neue 7" EP's auf ROMAN CABBAGE VINYL liegen mir hier vor: CROCKETT & JONES ist wohl das Solo-Projekt des FOUR ONE AND ONLY S-Bassisten Bart Cornelis. Und so klingt der Song "Her Majesty" auf der B-Seite dieser 4-Track-7" auch sehr nach dem schrägen Gitarrenpop der bekannten Band aus Breda. Auf der A-Seite gibt's mit "Crockett's Jig" ne tolle Mischung aus englischem und niederländischem Folk-natürlich mit einem Akkordeon!

Die 7" EP der schottischen KITCHEN CYNICS ist beim Label selbst fast ausverkauft (Auflage: 300 Stück) und enthält vier Tracks von denen mir "My Cloudy Heart"-mit seinen noisigen Gitarren und "Anyone can take your place"-ein trauriges Abschiedslied(!) am Besten gefallen. Die Soundqualität hätte ein wenig besser sein können; für 'ne Debutplatte trotzdem ganz ordentlich. UG

P.S.: MAILORDER-Liste anfordern bei: R.C.V. c/o A. Buss, Weingartenstr. 16, 6366 Wölfersheim 1. - schöne Grüße-auch an den Markus!

FAUST-The Faust Tapes ('71-'73)
Ein seinerzeit sensationelles Nebeneinander von jazzig vertracktem, herben Electronics, Psychedelia, Free Form Collagen & Zappaesque. Die angesehenste deutsche Experimental-Rock-Gruppe neben Can & Amon Duul. Recommended Records-Rerelease des gesuchten Albums.

DA WILLYS-"Saturday Nite Palsy"(Brake Out/Enemy)
KONG(Peaceville/Dreamtime)
ESCAPE WITH ROMEO-"Nothing lasts forever, except..." (SOUND FACTORY, 12")

SOON OUT:

Brian James-"First Album" (NEW ROSE)/RESISTANCE-"8" (NEW ROSE)

AKTUELLE NEUERSCHEINUNGEN

Colorblind James&The Death Valley Boys-"Strange Sounds From The Basement"(Cooking Vinyl)/THE DENTISTS-"Heads And How To Read Them"(Antler, Integrity)/SLUTS-"Bäh" (Blasting Youth Records)/DIE BONNER PRÄSERVATIVE - "Lass Es Sein!"(Hektik R.)/ALIEN SEX FIEND-"Curse" (S.P.V.)/DIE SEUCHE-"Pächter des Wahnsinns"(AGR)

LIEBER GESCHENKSACKTRÄGER! ICH WÜNSCHE MIR DIE D.D.R. VON DIR!

THE WELCOME IDIOTS



LP "11 Outlined Epitaphs" Semaphore: 19100

THE WELCOME IDIOTS

1.11. Wien } zusammen mit den DEAD FACTS
2.11. - Linz }
9.11. Basel }
10.11. Kulturstation/München
20.11. - 30.11. Skandinavien-Tour
8.12. Top Act/Zapfendorf
14.12. Kuko/Esslingen
15.12. Zelle/Reutlingen

NEWS:
BEITRAG DER WELCOME IDIOTS ZUM MÜNCHEN SAMPLER UND ZUR HOWL SINGLE/DEZ '90

KOSTENLOSE GESAMTLISTE ANFORDERN!

DON'T CARE!

- 1.11. JoJo/Ost Berlin
- 3.11. Kob/Berlin
- 7.11. Extasy/Berlin
- 8.11. Swing/Berlin
- 19.11. Rockfabrik/Ü-Pahlenberg
- 23.11. Römer/Bremen
- 24.11. Studio a.d. Höfen/Bremen
- 25.11. Bad/Hannover
- 21.12. Hirschcheck (Schweiz)
- 25. 1. JZ/Leer
- 26. 1. JHS/Sindelfingen



LP Semaphore: 15603

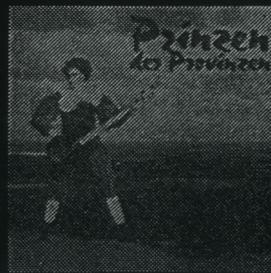
THE WELCOME IDIOTS

MLP "LAUGH 4 SAIL" Semaphore: 18411

DEAD FACTS

TOUR DATES

- 1.11. Wien } zusammen mit den WELCOME IDIOTS
- 2.11. Linz }
- 9.11. Basel }
- 15.11. Etage/Bayreuth
- 16.11. JUZ/Straubing
- 17.11. Taka Tuka/Neuenburg v.d. Walde
- 19.11. Alternative/Lübeck
- 22.11. Magdeburg
- 23.11. KOB/Berlin
- 24.11. Hansastr. 48/Kiel
- 25.11. T Stube/Rendsburg
- 28.11. Volksbad/Flensburg
- 29.11. KUZ/Osterholz-Scharnb.
- 30.11. Ostbunker/Osnabrück
- 1.12. Börse/Wuppertal
- 2.12. Studentenh./Lemgo
- 3.12. MAD/Hannover
- 7.12. Underground/Köln
- 8.12. Nr. 7/Düsseldorf
- 15.12. Zelle/Reutlingen



PRINZEN DER PROVINZEN

LP "LAUT"-Sampler, Semaphore: 18786

D.D.R.

Devil Dance Records

24 LÜBECK
STEINRADER WEG 8
TEL 04 51 - 4 45 38
FAX 04 51 - 47 38 41

UNSERE HEIMAT IST DAS MEHR!

DER VORGÄNGER:

THAT BACKDOOR MAN-MIND

A totally timeless experience...I am reminded of the Legendary Pink Dots at their best.(STICK IT IN YOUR EARS)

Ein kompositorisch ganz erstaunlich anspruchsvolles Werk,gloomy und schön.
(LIMITED EDITION)

Die Cassette des Jahres...dieses Meisterwerk ist absolut Pflicht für jeden Cas-
settenhaushalt.(MY WAY)

Faszinierendes Tape.(MALIBU)



THAT BACKDOOR MAN



OUT NOW!OUT NOW!

THAT BACKDOOR MAN-CRIMEWATCH



THAT BACKDOOR MAN



Beide Tapes(je 10.-DM)bei:

TEDDY-BEAR-MUSIC
c/oR.Nikolai
Depenauer Weg 25
3167 Burgdorf

Anna Liria - Una Bhan
 Trepasera W - Trees won't live forever
 Laalique Benzobhaus - Indultree (relax)
 48 Camera - Emmu 2 • (over the gardens of stones & far away)
 Israel - Paradise forests
 From Nursery To Nursery - Tree spirits
 A Foamy Project in Neutral Days - Arbora
 Noctalgie Etanalle - Von mir weg
 Hort - Deine Weisheit
 Troy van der Tag - Und die Blüme haben gewartet

Troy van der Tag - And the trees are waiting
 Opers Multi Steel - And the trees are waiting
 Cruz Anasa - Ein einsamer Baum
 Dauerfluch - My heart sing is nature
 Shadowplay - And the trees are waiting
 Schauer der Tage - Und die Blüme die warten
 Lord Litter - And the trees are waiting
 Harald "Sack" Ziegler - Nicht mehr lange
 Tumorous Fleah - A dead tree
 LAMP - Faquizefrenia
 Las Animas - And the trees are waiting

THAT BACKDOOR MAN/ Crimewatch
 (TEDDY BEAR MUSIC, c/o R.Nikolai, Depenauer Weg 25, 3167 Burgdorf) Nach "Mind" liegt jetzt mit "Crimewatch" das neueste Tape von THAT BACKDOOR MAN vor, hinter dem sich der Multi-Instrumentalist und Sänger Werner Heinekamp verbirgt. Die 7 enthaltenen Songs atmen ganz den düsteren Geist von Edward Ka-Spel oder Peter Hammil, haben aber auch etwas ganz BACKDOOR MAN-typisches. In "Burnin' Out Their Culture" werden afrikanische Rhythmen und Gesänge gekonnt verarbeitet. Ansonsten hört man natürlich viele klassische Klänge (Streicher, Klavier) die für die nötige Melancholie sorgen. "Crimewatch" sollte man an einem Stück durchhören! Ein Textblatt liegt bei!
 Ein Tape-Meisterwerk, dessen einziger Nachteil die kurze Spieldauer ist...doch Weniger kann ja manchmal auch Mehr sein! UG

(TEDDY BEAR MUSIC, c/o R.Nikolai, Depenauer Weg 25, 3167 Burgdorf) In letzter Minute erreichte mich ein Samplertape von Teddy Bear Music das ich als absolutes Muß für Fans der Gitarrenpop-"Supergroup" RUTH'S REFRIGERATOR bezeichnen möchte. Dieses neueste Projekt von Alan Jenkins (DEEP FREEZE MICE, CHRY-SANTHEMUMS) mit der Sängerin Ruth Miller und dem Drummer Robyn war im Oktober '90 bei uns auf Tournee, wobei T.B.M. für diese wie auch für die CHRY-SANTHEMUMS einige Gigs organisierte. Von den Konzerten beider Bands gibt es auf diesem Tape exclusive Mischpultmitschnitte.

Folgende Titel/Bands sind auf T.B.M.008 vertreten: CHRY-SANTHEMUMS: "Mouth Pain", "Reestablish the sungod"/ THEM GEESERS OVER THERE: "The Door", "Dream"(drum mix)/ PO!: "Confidence"/ RUTH'S REFRIGERATOR: "Red Queen", "Mind the paprica joe", "Fish in the air/birds in the sea"/ FROZEN PLANETS: "Train running low on soul coul"(ein XTC-Song)/ THIS SHRINKING FEELING: "Fragile Construction"(Titelsong der Debut-LP, ist nicht auf ihrer Platte!), "Empty Places", "The Letter"/ BKS: "Ozymandias"/ AMMONITES: "Jennifer"/ JONNA-WEEB: "Ollie", "Cos of you".

Außer bei "Empty Places" handelt es sich ausschließlich um Exklusivmaterial! Und jetzt noch einige Infos zu den einzelnen Bands: zu den CHRY-SANTHEMUMS und RUTH'S REFRIGERATOR brauche ich wohl nichts zu schreiben (in MY WAY 18 nachlesen!), PO! ist die eigene Band der R.R.-Sängerin/Gitarristin Ruth Miller, die AMMONITES sind die Band des R.R.-Drummers Robyn, THIS SHRINKING FEELING (D) haben soeben ihre Debut-LP rausgebracht, die FROZEN PLANETS sind ein Solo-Projekt des This Shrinking Feeling-Sängers + Gitarristen Joachim Scheiner, T.G.O.T.(UK) waren schon auf dem "Kling Klang"-Sampler(TBM) vertreten, JONNA (vocals,guitar) u. WEEB (2nd vocals) sind die beiden Masterminds von T.G.O.T., BKS (D) waren seinerzeit auch auf K.K.

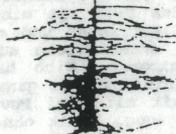
Was Song- und Bandauswahl betrifft hat Reinhard Nikolai mit POP MUSIC, LET'S GO wieder voll ins Schwarze getroffen! Die Herzen der Gitarrenpop-Fans dürften schon beim Lesen dieser Zeilen höherschlagen!

Das Tape kann ab sofort unter der Bestellnummer T.B.M. 008 für 14,- DM incl. Porto bei TEDDY BEAR MUSIC bestellt werden. UG

LORD LUNAR & HERMOONOS GUZANOS/ Surfin' On The Moon! C30
 (LL/Dittmar, Pariser Str. 63A, 1000 Berlin 15)
 Unschwer zu erraten wer sich hinter dem "Bandnamen" verbirgt: LORD LITTER und die kalifornischen HERMANOS GUZANOS haben die neuen Songs jeweils in Bakersfield/CA sowie Berlin eingespielt. Wer die Tapes der beiden beteiligten Acts kennt, kann sich leicht vorstellen wie "Surfin' On The Moon" klingt: LL's unverkennbare Stimme und schön verzerrte Gitarrensounds machen den Reiz dieser Zusammenarbeit aus. Gefällt mir persönlich auch viel besser als das was LL mit dem FREIEN ORCHESTER live in Hulst zu bieten hatte.-Besonderen Gefallen habe ich an dem Instrumentaltitel "Jumbo Walk" gefunden - könnte die Titelmelodie für einen neuen Zeichentrickfilm sein... UG



AND THE TREES ARE WAITING



UND DIE BÄUME DIE WARTEN

AN INTERNATIONAL COMPILATION
 15.-DM incl.postage & package
 C 90 Cr02

Please send I.M.O., international cheque or cash in hard cover

write to:
 NG MEDIEN,RAT-BEIL-STR.9
 6000 FRANKFURT/M.1

NEW ON TAPES

RED NEON TAPES suchen noch Beiträge für ihr erstes internationales Compilation-Tape. Die Stücke sollten nicht länger als 4 Minuten sein; purer Krach ist unerwünscht! Jeder vertretene Künstler erhält natürlich ein kostenloses Exemplar des Samplers. Einsendeschlüß: 1. Juni '91!
 RED NEON TAPES-"Make Music Not Money", c/o P. Parent, 76 Rue Wayenberg, B-1040 Bruxelles, Belgium.

Jens Neumann vom D.L.R.-Vertrieb stellt zwei neue Produktionen vor, bei denen er mitwirkte:
DRAMA-"Blinded Too Long" ist der Titel des ersten Demo-Tapes der neuen Hardcore-Band DRAMA bei der Jens den Bass bedient. Diese Gruppe, wie auch CONVERSE, suchen noch Auftrittsmöglichkeiten!

Nach dem Ausstieg von Stefan Schulz-Hardt nennt sich das IKARUS-Literaturmagazin ab sofort DAS DREIECK und ist (na klar!) im Dreiecks-Format soeben erschienen. Das aufwendig und ansprechend gestaltete Büchlein enthält neben Kurzgeschichten, Comix und Zeichnungen auch ein zusätzliches Lyrikbooklet mit dem Titel: DREIECK-RECHTECKIG. Interesse? Dann fordert doch mal den D.L.R.-Katalog an bei: Jens Neumann, Spielbergstr. 27,6501 Stackeden-Elshelm 2. - es lohnt sich!!!

1988 nannten sie sich noch METALLGEMÜSE- 1989 erschien die 1.LP der SLAWHEADS- jetzt gibt's (aus Geldmangel) "nur" ein Demo-Tape. "Mean & Moody" enthält folgende drei Songs: "Take A Run", "Hi, I'm Sky" und "Time"; Heavy-Rock mit starken Melodien!
 Für 7,- DM incl. Porto und Verpackung kann man "Mean & Moody" bestellen bei: SLAWHEADS Career Development, Patrick Orth, Oberanger 6, 8000 München 2, Hotline: 089/ 26 93 03.



ROIR's wonderful cassette-only catalog includes, but is not limited to:

Buzzcocks	Bad Brains	Flipper
Adrian Sherwood	? & Mysterians	Glenn Branca
Black Uhuru	Lounge Lizards	Raincoats
Yellowman	Richard Hell	Bush Tetras
Ruts DC	Prince Far I	Sex Gang Children
GG Allin	Joe "King" Carrasco	Fleshones
Durutti Column	Skatalites	8 Eyed Spy
Peter Gordon	Mute Beat	Nico
Johnny Thunders	Christian Death	Television
Suicide	Stimulators	Human Switchboard
UK Subs	Dictators	New York Dolls
Dickies		James Chance

...AND MORE!!

Our guarantee: ROIR releases are available only as cassettes and will not warp, scratch or gather dust and greasy fingerprints as you-know-what will. You can find ROIR everywhere at stores that count.

WRITE FOR OUR FREE MAIL ORDER CATALOG.
 ROIR, 611 BROADWAY, SUITE 411, NEW YORK NY 10012
 (212) 477-0563

YO LA TENGO/ Fakebook (LP)
(City Slang, Vielklang EFA 04062-08)

Yo La Tengo haben sich einen Traum erfüllt. Auf "Fakebook" covern sie 12 ihrer Lieblingsstücke, als Zugabe gibts noch 4 Originale dazu. Ein Stück schöner als das andere, zwar einwenig antiquiert präsentiert aber wirklich einfühlbar schön. Eine tolle Pop-Platte auch geeignet für den gemütlichen Abend zu zweit (die Frau bügelt im Stehen, der Göttergatte schreibt Kritiken auf der bequemen Couch, so geschehen anno Oktober 1990...). Anspieltips: "Here comes my baby", "You tore me down" und "Tried so hard", aber man kann die LP wunderbar ohne Ausfälle durchhören. Am liebsten mag ich die Band dann, wenn sie in melancholische Country & Western Gefilde abdriften ("Barnaby hardly working"), hört nur diese subtil-schmachtenden Gitarren, oder wenn sie richtig sonnig-beiter-fröhlich dahermusizieren ("Yellow sarong"),...so toll hätte ich mir diese Band nicht vorgestellt. Mamas + Papas, Tremeloes, Cat Stevens, John Cale und Kinks Fans aufgepasst, dies ist eure (unsere?) Platte. Kaufen. Das Cover ist schwach, die Linernotes entschädigen dafür, die Musik sowieso.

DIE FORM/ Savage logic 12" (PHOE 016 SPV 1126)
(Parade amoureuse, Düsseldorf Str. 14, 6000 Frankfurt)

DIE FORM entstand 1977 in Bourg En Bresse/ Frankreich. DIE FORM ist eigentlich keine Gruppe sondern einzig und allein der Musiker/Künstler/Fotograf Philippe Fichot. Von DIE FORM gibt es bisher zahlreiche Cassettenveröffentlichungen und sage und schreibe vier LPs (plus div. Extras wie z.B. die New Life 7" oder vereinzelte Compilationbeiträge). Ein Muß ist die auf NORMAL erschienene 3 LP/2 CD Box in limitierter Auflage (LP 2.500/CD 750 Stück) mit älteren, raren und auch bisher unveröffentlichten Sachen von DIE FORM. DIE FORM tritt auch live auf und die Konzerte darf man wohl getrost unter einem besonderen Aspekt betrachten. Das zentrale Thema ist eine Mischung von Sex und Gewalt, Philippe Fichot kennt keine Grenzen und schreckt auch auf der Bühne vor "härteren" Sachen wie Auspeitschungen nicht zurück. Im Beiheft zur o.g. limitierten Box lassen auch die Bilder in Beiheft auf einiges schließen. Sicher nicht jugendfrei das ganze, aber auf irgendeine Art und Weise so offen dargelegt daß es keineswegs abstoßend oder verletzend wirkt. Wahrscheinlich könnte man über DIE FORM ein ganzes Buch füllen, ich will es bei diesen wenigen Daten und Fakten belassen. Besorgt euch ältere Sachen von DIE FORM (erhältlich evtl. über Artware, Taunusstr. 38a, 6200 Wiesbaden oder anderen "ähnlich-sortierten" Läden/Vertrieben), es lohnt sich auf alle Fälle. Punkt. 1990, bevor Anfang 1991 die 5. LP von DIE FORM erscheint, wurde diese 2-track 12" (7:58 Min.) veröffentlicht. Die CD-Version (3") enthält als Bonus noch einen Instrumentalmix der B-Seite "Power of persuasion". DIE FORM geht in etwa den Weg von SPK, d.h. weg von experimentellen Sachen hin zu kommerzielleren und tanzbaren Klängen, die Avantgarde-Anteile sind noch vorhanden räumen ihren Platz aber für mehr tanzbare Kompositionen. Für mich ist es auf alle Fälle interessant, die Entwicklung von DIE FORM zu beobachten. Eine gute 12" aber leider viel zu kurz, auch wenn man die CD kauft (11:44 Min.!!!)

PRECIOUS WAX DRIPPINGS/ After history (LP)
(Glitterhouse GR0107)

Nach einer MiniLP und zwei 7" nun die erste LP dieser Band aus Chicago. Sie kommt nicht von Sub Pop oder ARR, ihr Heimatlabel nennt sich Amoeba-Records. Eine musikalisch unheimlich vielfältige Platte, die von Punk über Garagenbeat bis zu melodischem Hardcore vielerlei Einflüsse verarbeitet. Manchmal wird es sogar richtig seicht und poppig ("40 seconds"), erinnert mich gelegentlich sogar an die späteren Dickies der "Second coming" Phase.. ein anderes Mal geht tierisch die Post ab ("Bob"), natürlich darf auch einwenig Theatralik nicht fehlen wie in "Halfway". Lasst euch nicht von eurem Plattendealer übers Ohr hauen, aber wenn er euch diese Band mit diesem Bandnamen empfiehlt, dann dürft ihr ihn vertrauen. Steht in meinem Glitterhouse Promoschrank ganz vorne gleich neben DeArtsen und dem Beat von Bagdad.

TAR/ Roundhouse (LP)
(Glitterhouse ARR 11108, ARRCO 108)

TAR kommen ebenfalls aus Chicago, ihr LP Beginn könnte auch der LP Beginn der kommenden U2 LP sein. TAR lieben anscheinend die variable Monotonie, ihre Songs werden beherrscht von durchgehend klar strukturierten Gitarren, die mal schrammelnd, mal metal-ic mäßig den Ton angeben. Und irgendwie hat die Musik was magisch-mystisches an sich, wozu auch viel der Sänger beiträgt. Eine schöne Rock LP, vielleicht nicht der Überhammer aber irgendwie nett..und beiläufig kein üblicher ARR-Krachs. Anspieltips: "Cold", "Black track" und "Glass grieve"! Die CD-Version enthält übrigens die erste Mini LP als Bonus. Nach dem KO von What goes on ist diese Platte regulär vergriffen, soll aber bald auf Glitterhouse wiederveröffentlicht werden. Man munkelt sogar was von Bonustracks.. Und bemerken möchte ich noch, daß die Cover der Glitterhouse/ ARR Releases immer besser werden.

THE TOASTERS/ t-TIME (LP)
(Vielklang/ Pork-Pie EFA 04239-08, LC-Nummer 7152)

Nach "Thrill me up" die neue LP der Toasters. Beide LPs ("Thrill me up" und "t-Time") kann man auch zusammen auf 1 CD erwerben. Von September bis November 1990 waren sie hier in Europa auf Tournee, vielleicht hat der eine oder andere sie live gesehen. Ihre Musik ist nachwievor eine Mischung von allem möglichen, geht von Rap, Soul, Calypso, Funk, Jazz, Punk (natürlich nicht), Ska bis zu richtigen Dancefloor-Attacken, so richtig schön beschwingt lassen sie es krachen, wer da ruhig sitzen bleiben kann ist selbst schuld. Der Ska-Boom (in der Quintessenz ist es Ska) bleibt uns erhalten, ich für meinen Teil weiß allerdings nicht mehr, ob ich jetzt The Toasters oder Laurel Aitken oder El Bosso und die Ping Pongs oder The Braces oder The Sports oder.... am liebsten mag. Man darf auf die kreative Weiterentwicklung gespannt sein, denn nichts ist schlimmer, wie wenn sich eine bestimmte Musikart nicht von selbst weiterentwickelt. Oder könnt ihr euch vorstellen, wenn nach dem 77er Punk nichts neues gekommen wäre, oder anstatt den neueren Gitarrebands würden immer noch The Undertones und/oder The Jam regieren. Obwohl, wenn ich es mir so recht überlege....

LASSIQUE BENDTHAUS/ Automotive (PHOE 015,SPV 1125)
(Parade amoureuse siehe DIE FORM)

Zum ersten Mal gehört von L. B. habe ich im NG Medien Katalog, dort gibt es eine Cassettenveröffentlichung, die ich allerdings nicht kenne. Gehört habe ich L. B. einmal auf einer Compilation von Amanda Man (HaHaMandTapes, Niederlande) jedoch kann ich mich überhaupt nicht mehr an die Musik erinnern. Hole ich heute mal wieder zu weit aus?.. Auf Parade Amoureuse ist nun als Vorgeschmack auf die demnächst erscheinende LP "Matter" die Vorab 12" erschienen mit 2 Stücken, die maximäßig gestreckt wurden. "Automotive" ist ein Tanzflüchen-Abstruser mit knapp 9, "Statique" auf Seite 8 ist ruhiger, sphärischer, elektronischer mit knapp 7 Minuten Laufzeit. Auch hier gibts auf der CD wieder einen Bonustrack ("Inured"), aber CDs werden promomäßig nicht zur Verfügung gestellt (schade, aber wohl kostenmäßig nicht machbar)! Mir gefällt diese 12" weil sie erstens keinen Trend verfolgt sondern mehr die Eigenschaften von L. B., die Musik einwenig ich würde mal sagen altmodischer aufzufassen. Zweitens wirkt die Platte keineswegs aufdringlich, man wird von den Klängen dieses Techno-Pops nicht wortwörtlich überrollt. Man kann ja man muß sich geradezu hineinknien um diese Musik erfassen, einwenig verstehen zu können. Bewegung ist Statik, heißt es am Schluß des Infozettels, Statik ist Berechnung und Berechnung kann tödlich sein. Die LP wird sicher ebenso interessant wie diese 12".

DAS DAMEN/ Entertaining friends (LP)
(City Slang, Vielklang Efa 04061-08)

Das Damen zum Vierten, "Entertaining friends" gibt einen Querschnitt durch ihr bisheriges Schaffen, eingespielt an zwei helllich-heißen Abenden in Boston und New York City. 11 Songs, eine 3/4 Stunde Gitarrenmusik vom feinsten. Auf der CD (die mir nicht vorliegt) gibt es noch eine Coverversion von Television's "Fiction". Diese Live LP stelle ich neben andere Live-Klassiker wie die legendäre Doppel LP der Ramones o.ä.

VERTIGO/ Vertigo (LP)
(Glitterhouse ARR12 109/ ARRCO 109)

Ein Trio aus Minneapolis, die im Info zur LP (immer wieder lensenswert) mit Greg Sage und den Wipers verglichen werden. Kommt in etwa auch hin, wengleich Vertigo viel psychedelischer und 70s monster-mäßig daher gerotzt kommen. Live spielen sie angeblich die erste Hälfte des Sets mit einem Bassisten, nach der Pause gehts dann mit 2 Gitarristen und einem Drummer weiter. Man muß schon einwenig das exzentrische aussergewöhnliche lieben um mit dieser Band klarzukommen. Mich hat die Band auf alle Fälle eiskalt erwischt, Trio's in der ganzen Rockgeschichte stehen halt immer noch für Musik mit viel Power und Atmosphäre, Beispiele gibts ja wirklich genug. Musik ohne jeglich-störende Emotionen, Musik die dich süchtig machen kann.

SCRAP YARD/ STOP (LP)
(Big noise rec. Hospeltstr. 66 5000 Köln 30/ Semaphore)

Die Band lebt! Irgendwo hab ich zwar was von einer Auflösung oder Trennung gelesen, aber Scrap Yard ist aktiv. Ihre Debüt LP ist da, nach einer Single und einer K7 (sowie Compilationbeiträge) werden hier 12 Stücke vorgestellt: "Plastic" (hier lassen sie Rory Gallagher Gefühle aufleben..) "Pretty things" (fast 60s mäßiger Gitarrensound, sehr eingängig, flüssig, nette Hooklines, ein Klassiker) "Scrap yourself" (Garagen Rock'n'Roll) "No time for people" (Darkblues, gegen Schluß einwenig kitschig) "Enough is enough" (siehe "Plastic") "TV Eye in 1990" (Der Stooges Klassiker im noch punkigeren Gewand, nicht ganz mein Fall, man geht halt mit der Mode..) "Over the edge" (Mainstreamrock mit schöner Gitarre aber halt viel zu foto/ Foreigner mäßig, schade) "Don't talk to me" (sich überschlagender Rock'n'Roll) "Om" (längstes Stück der Platte, gradlinig, rockig) "Inside out" (Miracle workers Cover, zeigt die Band von einer ganz anderen fast ungewohnten Seite, fantastisch gelungen) "I don't believe" (Beatmusik vom Feinsten) "High heels lover" (Eine Kombination von ZZ Tops "Sleeping Bag" und Dave Edmunds "I hear your knocking") Ohne es negativ zu werten, haben die Jungs (mittlerweile fünf an der Zahl) den ursprünglich-eingeschlagenen musikalischen Weg der Debüt 7" verlassen. Anstatt tiefen eigenen Rhyth'n'Blues zu spielen, haben sie sich für den ich würde mal sagen "kommerzielleren" Weg entschieden. Ich persönlich sehe dies mit einem weinenden und einem lachenden Auge. Natürlich ist es eine tolle aufregende Platte mit ebensolchen Stücken aber irgendwo ist die Rau- und Ursprünglichkeit der Musik verlorengegangen. Es fehlen so die richtig "schrägen" Elemente, aber da wollte man wohl nicht das Risiko eingehen, unbeachtet zu bleiben. Künstlerischer Wegfall bestehender Risiken, nennt man das im Marketingbereich. Was bleibt ist einfach eine wirklich schöne LP, die ich sehr sehr gerne auflege. Das Cover ist auch klasse. Ich kann jetzt nur hoffen, daß meine Kritik nicht falsch verstanden wird. "Throw that beat in the..." haben das gleiche Problem! Oder ist es keins?

LOLITAS/ Bouche-baiser (LP)
(Vielklang EFA 04037-08/26 LP CD)

Die Lolitas, back again um 150% charmanter mit 13 neuen Stücken (incl. "Hot number"/ Otis Redding und "I've been loving you too long"/ Fabulous Thunderbirds). Produziert von Chris Spedding im Frühjahr 1990 in New York enthält die LP dreizehn zuckerstübe Küsse mitten auf den musikalischen Solar Plexus (!). Selten gibt es Musik mit französischen Texten, französischem Gesang, die mir gefällt; bei den Lolitas ist das anders. Ihren Schrammelpop kann man nur mögen, und wer die Texte so wie ich nicht versteht, für den gibts die deutschen Übersetzungen auf der Innenhülle, wo man wunderbar die introvertierten Gedanken der Lolitas verfolgen kann. Sylvester Stallone (Kämpfer von Gottes Gnaden) bekommt sein Fett ab, zu Recht natürlich. Wirklich äußerst lobenswert und vielleicht für andere Plattenfirmen ein Verbesserungsvorschlag.. Ob die CD evtl. Bonustracks enthält, kann ich jetzt nicht sagen. Auf alle Fälle eine sympathische Band mit ebensolcher Platte.

HELIOS CREED/ Boxing the clown
(Glitterhouse ARR 13/112, LP/CD)

Creed war Gründungsmitglied einer Legende (Chrome), die ich nicht kenne. Schande über mein Haupt?! Dies ist nach "The last laugh" seine zweite Solo-LP. Commander Creed umkreist in seiner Spaceshuttle die Erde und verstreut 9 Wah-wah-Drogen-Phaser-Einheiten in Form von Musikstücken; der Gesang ist teilweise extrem verzerrt, dazu eine stets präsente Rhythmusgitarre, psychedelisches Trommelfeuer plus jede Menge Spaceshocks & Effekte. Sehr abgedreht und gewöhnungsbedürftig. Der Hit auf der Platte ist "Sister sarah", ein wahnsinniges psychedelisches Soundgewitter. Für Mutige unter uns..

BORED/ Take it out on you (LPCDGR0111)

Lizenziert von Dog Meat Records ist dies die 3. LP unserer australischen Helden. Der Bassist wurde ausgetauscht, die Musik ist in etwa die gleiche geblieben. Empfehlenswert auf alle Fälle die CD Version, die neben dieser LP noch den Vorgänger ("Negative waves") sowie 2 Singles-B Seiten bietet, ne Menge Musik (75 Minuten), ein Anreiz zum Kauf der CD. Fantastisch auf alle Fälle die 15-minütige Version von Pere Ubu's "Final solution", die live bis auf 40 Minuten ausgedehnt wird. Ganz am Schluß gibts sogar mit "Motherfuckin' motherfucker" noch echten Hardrock, dedicated to GG Allin. Eine sicher gute Platte, obwohl mir andere Sachen auf Glitterhouse (ARR/SUB POP) viel besser gefallen. Toll auf alle Fälle die 2-stimmigen Gitarren, das können sie einfach, da macht ihnen so schnell keiner was vor. Entscheidet doch bitte gefälligst selbst. Hören!!

Poison Candy/ Amazingsuperhip!
(Strange ways EFA LP/CD 11062)

Die Band ist mir seit ihrer 88er Mini LP auf FAB Records ein Begriff. Damals haben sie den Durchbruch nicht so recht geschafft, dies ist ihr neuer Anlauf auf Strange ways Records in Bremen. 10 Stücke hat das Komponistenteam Marie Laure Timmich/ Siggie Sieg geschrieben. Die Musik lebt natürlich in erster Linie von der Sängerin Marie Laure, die mich unheimlich (wieder einmal) an alte Power-Pop-Bands (The Shirts, Martha and the Muffins) aus den Staaten erinnert. Es ist solch eine Art Power-Pop, die Bands wie Blondie anfangs weltbekannt machte. Hier allerdings sind die Stücke doch einwenig anders strukturiert, neben gradliniger Rhythmusarbeit sorgen spezielle Ideen dafür, daß die Songs sehr eigenständig wirken. Abundzu ein Akkordeon, da eine Posaune ("Standing in the rain"), dort einwenig Country & Western Feeling...für Abwechslung ist gesorgt. Schöne Musik, natürlich stehen die Gitarren im Vordergrund, die einmal rasend schnell ein anderes Mal verhaltend leise reagieren können. Eine rundum schöne LP, die für Aufsehen sorgen könnte, eine Band, die dies verdient hätte.

L7/ Smell the magic (Mini LP (GR SUB POP))

Wow, was haben die Mädels da produziert. Die "Shove" Single (gleichzeitig der Opener) ist schwach im Vergleich zu den fünf Stücken, die da folgen. Wahnsinn. Nicht zu Unrecht in der X-mist Playlist vertreten!! Die Band geht in die Vollen und spielt fantastischen Glam-Hardrock'n'Roll, dazu eine gewaltige Prise Hardcore sowie wuchtige Gitarren und eine Rhythmussektion, da müsste manchen männlichen Kollegen Angst und Bange werden. Ich bin absolut begeistert, weg von allen traditionellen Normen spielen L7 ihre eigene Musik, unterm Kopfhörer kann man diesen Sound besonders gut genießen, ha ha. Wer sie live gesehen hat, soll doch bitte mal schreiben, ob sie ihre Klasse auch auf die Bühne bringen können. Die legendären Runaways waren zahm dagegen, Bands wie Girlschool sind Engel im Gegensatz zu L7. WOW!! Eine absolute Empfehlung, eine echte Überraschung.

THE PERC MEETS THE HIDDEN GENTLEMAN/ The fruits of sin & labor
(Mini LP, Strange Ways 13, EFA 11063-04)

Diese Mini LP ist limitiert auf 2000 Exemplare. Die Laufzeit beträgt fast 50 Minuten und der Preis darf nicht höher sein als 15 DM, wenn das kein Angebot ist. Eile ich geboten, sichert euch dieses "Ereignis". Manche LPs zum vollen Preis schaffen keine halbe Stunde Musik. Zunächst zur A-Seite mit 5 Studio-Tracks, die eine Überbrückung hin zur so wichtigen dritten LP schaffen soll. "Bronx vanilla" hat so einwenig Bowie/ Space oddity Phasen-Flair, ein Tanzflächerknüller allererster Sahne ist "Feed your heart to beat", in etwa eine Mischung zwischen gängigem HipHop und Ian Dury's "Hit me with your rhythm stick", humorvoll und klasse produziert, die Band hat's auch dancefloormäßig drauf, ha ha. "The comics suite" ist dann eine 4-teilige Suite, text- und gesanglich lassen sie einwenig den Zappa heraushängen. Versteckte Erotik inmitten eines "funny afternoon".. In Part III gibts eine Kombination Orgelspiel-Piano, die einzigartig klingt. Würde man überall heraushören, daß hier TPMTHG am Werk sind. Genug dieser Vergleiche, man könnte ja auf die Idee kommen, daß die Band nur kopiert, so ist es beileibe nicht! "The widow on strings" ist ein Remake von dem wohl bekanntesten TPMTHG Stück "Rock the widow", viel sanfter und einfach anders. Warum nicht. Abschließend gibt es nochmal eine düstere Version von "Bronx vanilla", sehr tief, schwer, harte Gitarren, kein Song für zarte Gemüter. Die B-Seite wurde live eingespielt im Forum Enger, 28 Minuten beste Unterhaltung mit 5 bekanntesten Stücken. "Hungry" kennen wir von der allerersten (und längst vergriffenen) Debüt 7", musikalisch natürlich kein Vergleich zu späteren Werken. "Respect & Devotion Part 1" ist ähnlich schwer verdaulich, die sehr schräge Seite dieser Band aber nicht weniger reizvoll. Psychedelic pur, Midnight Rock vom feinsten. Live sind die Songs den Studioversionen fast ebenbürtig, zumindest reizvoller und mit Ecken und Kanten hier und da. "Niteride" ist wohl das beste Stück der Platte, es lebt vom grandiosen Gitarristen THE COOK und der unglaublich variablen Instrumentierung. Die Gitarre geht teilweise ganz eigene Wege..! Ja und was soll man zu fast 13 Minuten "Rock the widow" live sagen, man kann sich nur wundern, daß die Musiker ganz am Schluß wieder zusammenfinden. Wahnsinn, kein erneuter Aufgub sondern ein Live-Klassiker, wieder Extra Komplimente an THE COOK, was wären manche Stücke ohne sein Gitarrenspiel. Abschließend gibt es eine hämmernde Version von "I want ya scalp", die diese wirklich vorzügliche Mini LP (!) beschließt. Ein absolutes Muß für Leute mit Geschmack und dem Sinn für das Besondere.

THE GUN CLUB/ Pastoral hide & seek (LP)
(What so funny about, SF 102, EFA-Vertrieb)

Die fünfte LP des Gun Club nach "Fire of love", "Miami", "The Las Vegas story" und dem 87er Album "Mother Juno", dazwischen gabs noch einige Solo Sachen von Jeffrey Lee Pierce (remember das fantastische "Love and desperation"). Er hatte gesundheitlich einige Probleme, die mittlerweile behoben sind. Die LP mit ihren 9 Stücken ist ruhiger als gewohnt, sie wirkt unauffällig ohne zu enttäuschen. Einige Midtempostücke, auf Seite 2 einwenig altes Gun Club Feuer, immer wieder diese herrlich-schönen Slidegitarren und die weinerliche Stimme von Jeffrey, der den Songs einen Hauch von Romantik und Wehmut verleiht. Es ist eine einfach schöne Platte, bei der mich dieses bestimmte Krippeln überläuft, wenn ich sie auflege. Kein aufwühlendes "Fire of love", eher eine Art künstlerische Bestandsaufnahme jahrelanger Erfahrungen. Anspieltips gibts genug, aber "Flowing" und "Streets of love and hate" sind wohl noch hervorzuheben. He's back..

SPIRIT OF SOMA/ Black trees (LP)
(HOTCON Records, HOT 9011)

Beim Auflagen der Platte hab ich schon gedacht, oh wieder so eine mehr oder minder gute Gitarrenband, aber Achtung, Spirit of Soma sind heiß, und verdammt aufregend. Eine meiner Lieblingsgruppen momentan. Nicht daß die LP besonders spektakulär wäre oder würde mit Gewalt neues noch nie da gewesenenes präsentieren, es ist guter Waverock vom Besten. Treibende Gitarren, solider Bass, dazu dieses wirklich sonderbar und anders gespielte Schlagzeug, das die Songs richtig nach vorne peitscht. Und dann gibts einige echte Hämmer auf der Platte, vor allem in der Mitte der Seite 1, ich hab's unterm Kopfhörer gehört und war begeistert. Abundzu dringen Einflüsse anderer Gruppen vor, so erinnert der Titelsong doch vom Gesang her an U2, bei "The big heat" lassen Ultravox einwenig grüßen, aber das alles stört mich überhaupt nicht. Je öfter ich die Platte höre, desto besser gefällt sie mir. Anspieltip: alles, aber unbedingt laut hören, HOTCON hat neben Marilyn's Army eine weitere gute Band im Programm.

THE PERC PRESENTS THE FURIOUS SWAMPRIDERS
DOLP/CD (Strange ways Records)
Geplant als Solo LP von The Perc mit Gästen
ist das Konzept geändert worden. Entstanden
ist ein 24-track Sampler mit Bands, die als
Vorgabe lediglich den Hinweis bekamen, daß
sie sich ein wenig an der traditionellen
amerikanischen Musik zu orientieren hätten.
Das Ergebnis ist da, eine wahnsinnige Doppel
LP mit teilweise ganz fantastischen Songs,
Mitwirkende: Der Beat from Bagdad, Romeos,
Cliff Barnes and the fear of winnig,
Strangemen, Poison Candy, MINT, Scrap yard,
Mimmis, Rumble on the beach, M. walking on
water u.v.m. Zum aufwendigen Klappcover kann
ich noch nichts sagen, da mir lediglich ein
Weißmuster vorliegt, aber wie ich die Strange
Ways Leute kenne; die CD enthält übrigens 2
Stücke weniger. Höhepunkte: Ganz klar Cliff
Barnes and the Fear of winnig sowie Poison
Candy auf Seite 1, dann die beiden Neil Young
Coverversionen, wobei vor allem die Mimmis
das ganz toll hingekriegt haben. Ein wirklich
rundum gelungenes Werk, eine richtige Song LP
zum Hinhören und Liebhaben. Gottseidank hat
man es sich bei Strange Ways Records nicht so
schwer gemacht wie damals beim "Bremen Under
Cover" Sampler, dort wurde alle Stücke auf
eine Einzel LP gepackt, obwohl noch viel mehr
Stücke da gewesen wären. Hier eine Doppel LP
und noch nie war 2 x Vinyl so korrekt
eingesetzt wie hier.

MINT/ In a parallel world LP
(Hidden Rec. BULB No. 1)

Ober MINT würde ich mich gerne einmal mit
Emilio unterhalten, ausführlich versteht sich
natürlich, denn irgendwie irgendwo liegt mir
die Band am Herzen, kenne ich sie doch seit
Jahren. Irgendwie gibt es da eine Art innere
Verbundenheit, die man schlecht mit Worten
ausdrücken kann. Wenn ich an die "Fumble
jelly hoky poky" LP (Vielklang) zurückdenke,
na sicher habt Ihr damals die Kritik im MYWAY
gelesen. Oder an die Constrictor Sachen,
teilweise wirklich genial. Mittlerweile
werden die MINT Platten schon bei Malibu wie
viele andere verramscht, das haben sie
wirklich nicht verdient. Brandneu nun diese
7-track LP (über 50 Minuten Spielzeit), die
sie im April dieses Jahr live in der DDR in
neuer Besetzung eingespielt haben. Kein Stück
unter 6 Minuten, ganz schön psychedelisch und
fast unnahbar sind sie geworden. Keine auch
noch so kleine Hinwendung an kommerzielle
Gedanken, sie musizieren laut und heftig
drauf los, Emilio läßt erstmalig sein
Waldhorn ertönen, ich bin fast erschlagen von
dieser Platte, die ich so nicht erwartet
hätte. Bedenken habe ich jedoch, daß diese LP
nicht die Resonanz bekommt, die sie verdient
hätte. Kritikerkollegen haben sie schon
niedergemacht, ich bin sehr auf die weitere
Entwicklung von MINT gespannt.

DIE WELTTRAUMFORSCHER/ Lia (Monif Label 024)
Mittlerweile die dritte LP der Einmannphantom
Band aus Zürich, die Stücke wurden auf Vier-
spur zuhause vorbereitet und im Studio auf
Achtspur überarbeitet und verfeinert. Merkt
man dem Sound auch total an, der viel voller
und noch abenteuerlicher wirkt. Verwirrende
Klangwelten um Liebe, Intelligenz +
Abenteuer, die Welttraumforscher haben wohl
ihre beste LP gemacht. Plan-mäßig (hallo C.)
irgendwo zwischen den Residents, den Co-mix
und auf irgendeine Art + Weise Jonathan Rich-
man.. Hört euch nur Stücke wie "This is Neil
Armstrong" oder "Erde klar" an, oder das 2.
Stück Seite 1 "Sea shells and flowers" oder
auf Seite 2 das tollkühne "Mann im
Kühlschrank", absolut fantastisch und bizarr
zugleich. Manchmal denke ich, daß irgend
eines dieser Stücke gut "verpackt" auf einer
Single einschlagen könnte wie damals z.B.
"Fred vom Jupiter" oder "Wissenswertes aus
Erlangen", aber auch wenn es so wäre wäre es
nicht daß was die Welttraumforscher
anstreben. Das Cover ist wieder unbeschreib-
lich schön geworden, buy or die: Monif c/o C.
Pfluger Birmensdorferstr. 327 CH 8055 Zürich

ORNAMENT + VERBRECHEN/ ON EYES LP
(Hidden Records Efa 11053-08)
Zusammen mit dem englischen Gitarristen
Jeremy Clarke hat die Ost-Berliner Band
Ornament + Verbrechen ihre erste LP
eingespielt, bisher gab es die Musik nur auf
Tapes in kleinsten Auflagen. Ein wenig kann
man die Band der Kunstperformance/ Avantgarde
Szene zuordnen, streckenweise brachialer
Noiserock ala Sonic Youth, ein anderes Mal
mehr in die Richtung Neubauten gehend. Der
Einstieg in die Musik von Ornament +
Verbrechen zu finden ist schwer, mir ist es
bisher nur teilweise gelungen, mit den
einzelnen Stücken vertraut zu werden. Und der
Gitarrist schlägt dazu noch verdammt harte
Töne an. Ein Werk, daß man nicht nach
dreimaligem Hören bewerten kann, so lasse ich
mir halt noch ein wenig Zeit.

SWALLOW/ Sourpuss LP/CD (SP 3/106 SPCD 3/106)
BITCH MAGNET/ Ben Hur LP/CD (GR0113 GRCD 113)
Weiterer Stoff aus dem Hause Glitterhouse,
die schriftlich schon eine Menge weiterer
Produktionen angekündigt haben. "Sourpuss"
wurde innerhalb von 3 Tagen unter Mithilfe
von Mister Jack Endino aufgenommen und
gemixt, Swallow ist eine weitere Sub Pop Band
mit lärmiger Gitarrenmusik, allerdings viel
melodischer als alle anderen. Kein echter Sub
Pop Hardcore sondern mehr so surfmäßig
gestylt, wenn Ihr mich da nur richtig
versteht. Gefällt mir aber.. Von Bitch Magnet
gibts die 2 1/2te LP, die Jungs treten zu
dritt den Beweis an, daß 3 Leute genügen um
ein Publikum an die Wand und hindurch zu
spielen. Ein "Wall of Sound" an wieder einmal
lauten lärmenden Gitarren, dazu ein tief
dröhnender Bass sowie ein alles umreißendes
Schlagzeug, sehr eckig, kantig, mit tausend
versteckten Sado-Maso-Riffs und unzählig
teils überflüssigen Breaks, verpackt in ein
psychedelisches Soundgewitter..mein Gott, der
arme Hörer kann doch nichts dafür.

MARILYN'S ARMY/ Golden paradise LP
(Hotcon Rec. hot 9001)

Längst überfällig die Debüt LP der Essener
Band Marilyn's Army. Nun ist sie da,
vollgepackt mit 12 Songs in limitiertem
blauem Vinyl und wunderschönem Kunstcover!
Selten hat eine deutsche Band sich selbst
einen eigenen Stil kreiert wie MA es tun.
Ihre Art Avantgarde-Rock ist wirklich sehr
eigen und einzigartig zugleich. Kein Stück
gleicht dem anderen, Kritikerkollegen
vergleichen die Band gerne mit The Cure oder
Tuxedomoon und machen es sich viel zu leicht
damit. Klar singt Frank K. Gen in manchen
Stücken (A1, A2) wie Robert Smith, klar
tauchen manchmal Tuxedomoon-ähnliche
Fragmente (A4) auf, aber insgesamt gesehen
ist die Musik von MA ganz ganz anders
aufgebaut und strukturiert. MA können poppig
(Reservist in live), wehmütig-traurig (On a
fair beautiful day) -bestes Stück der Platte-
und aufwühlend-aufregend zugleich sein, sie
verehren James Dean, schrecken auch vor einem
Chanson nicht zurück und beeindrucken live
nachhaltig mit ihrer Musik. Das ein wenig an
die Legendary Pink Dots erinnernde "Puppets
of a broken dream" sowie das Titelstück sind
sicherlich weitere Highlights der LP, die
insgesamt absolut gelungen und damit 100%ig
empfehlenswert ist. Endlich wieder eine
deutsche Band mit Niveau und Flair, denen ich
den Durchbruch wünsche, Grüße nach Essen.

STRANGEMEN/ Best chenc (VK Efa 04040-08)

12 neue Stücke gibts auf der von Grant Hart
produzierten Strangemen LP, keines gleicht
dem anderen, die Stilvielfalt ist wirklich
enorm. Neben schnellen Gitarrensongs (Move
your ass) gibts jede Menge Blues (Too far
gone), ein schönes 'Heart of gold'-ähnliches
Instrumentalstück (You can fly) sowie
ein wenig Pop ('89) und Melancholie (Northern
winds), von allem ist was dabei. Die besten
Stücke sind die drei letzten der Platte: It's
alright, I can't cry + Northern winds.

Singles + Fanzines...von Matthias Lang

KAPOTTE MUZIEK/ REAL TIME MUSIC 7" (MIDAS MUSIC, PO BOX 91, ASTEN NIEDERLANDE)

EINE ERNEUTE LIMITIERTE KULTPLATTE, DIESMAL VON FRANS DE WAARD (MACHT DEN VITAL NEWSLETTER, HAT EINEN KLEINEN VERTRIEB SOWIE EIN LABEL FÜR SUBZERSTÖRENDE KULTUREN "KORM PLASTICS") ALIAS KAPOTTE MUZIEK! DAS SCHÖNE KUNSTCOVER ENTHÄLT WENIG INFORMATIONEN UND ZEIGT EINE VERSCHWOMMENE UHR IM DUNKLEN GRAU. DIES BEZIEHT SICH WOHL AUF TRACK I SIDE A RTM 26XAA, ES HANDELT SICH HIER UM UHRENMÄSSIGE KLANGSTRUKTUREN, DIE ÜBEREIN ANDERGESTAPELT GANZ INTERESSANTE COLLAGEN ERGEBEN. BIG BEN GOES INDUSTRIAL! TRACK II SIDE A RTM 27XBA IST DANN EIN RUHIGER GERÄUSCHTEPPICH, SCHON WENIGER AUFREGEND TROTZ FLIRRENDE RÜCKKOPPLUNGSGERÄUSCHE WOHER AUCH IMMER.. TRACK I SIDE B RTM 27XCA IST DANN DER NEGATIVE HÖHEPUNKT, LANGWEILIGE MONOTONIE HOCH 2, ABSOLUT ÜBERFLÜSSIG! FAZIT: WIEDER WAS FÜR INSIDER7 KULTFREAKS, NATÜRLICH LIMITIERT AUF NETTE 500 KLEINE SCHEIBEN!!

WIR SIND ALLE SCHLAWINER/ COMPILATION 7" (RAWILLI PAUL-LINCKE-9, 3203 SARSTEDT)

EINE NETTE PRODUKTION AUS DEM HAUSE RAWILLI IN KOOPERATION MIT SCHLAWINER RECORDS! 5 STÜCKE VON 5 BANDS, AUF SEITE A ZUNEXT MELODIÖSER HARDCORE VON "RATS GOT THE RABIES", DANN SCHEPPERNDER EBENSOGLEICHER VON "PISSED SPITZELS", DIE HATTE ICH VON EINER ANDEREN 7" AUFREGENDER IN ERINNERUNG, DEN ABSCHLUSS MACHT DIE BAND "BLITZKRIEG" MIT IHREM LETZTEN AUF VINYL UNVERÖFFENTLICHTEN TRACK AUS DEM JAHRE 1981 (SESSION ZU SOUNDTRACK ZUM UNTERGANG TEIL II). EINE RARITÄT ALSO HIER DER ÖFFENTLICHKEIT KUNDGETAN, WAS ANSICH LOBENSWERT ZU SEIN SCHEINT! SEITE B BEGINNT MIT EINEM TRACK VON RAWILLI'S HAUSBAND "TRASHING GROOVE", DIE SCHON 2 LPS UND EINIGE SAMPLERBEITRÄGE VORZUWEISEN HABEN. NICHT BESSER UND/ODER SCHLECHTER ALS SONST AUCH, IHRE ERSTE LP WAR HALT DAS BESTE VON IHNEN! DANN KOMMEN NOCH ZWEI SOGENANNTEN FUNPUNK-STÜCKE DER "OLSENBANDE", DAS STÜCK #VOLLSTRAMM# IST ÄUSSERST PEINLICH MIT EINEM SCHÖN DANEBEN GERATENEN EBENSOGLEICHERN TEXT, FURCHTBAR, DAFÜR ENTSCHÄDIGT DER SCHLUSSTITEL "GANG GREEN" ZUMINDEST IM TEXT! AUF IRGENDWIE ART UND WEISE EINE SCHÖNE 7", EINE MUSIKALISCHE RUNDREISE DURCH PLZ-BEZIRK 3 IN 1/4 STUNDE!

DASS/ NACH UNS... 7" (S. DIERKS, GOETHESTR.2, 6100 DARMSTADT, LIMITIERT 552 EXEMPLARE)

DASS KANNTE ICH BISHER NOCH NICHT, DASS HAT SICH SCHLAGARTIG MIT DIESER 3-TRACK EP GEÄNDERT! DIE BAND WURDE 1986 GEGRÜNDET, NACH EINIGEM HERUMEXPERIMENTIEREN IST NUN IHRE DÜSTER-BEDROHLICHE ENDZEITMUSIK ENTSTANDEN! ES IST DARK WAVE MIT VERHALTENEM GESANG, DER MICH AN JOY DIVISON UND EABO GLEICHZEITIG ERINNERT, DAS SONGTEMPO IST EHER LANGSAM UND EIN BISSCHEN SCHWUNG WÜRDE DER MUSIK SICHER NICHT SCHADEN. DIE TEXTE SIND ALLES ANDERE ALS HEITERER SONNENSCHNITT, HIER GEHTS UM ALPTRÄUME UND DIE BEGRIFFE ANONYMITÄT, EINSAMKEIT UND ZERSTÖRUNG. NICHT DASS DIE SONGS SCHLECHT ODER LANGWEILIG WÄREN, MIR GEHT ES EINFACH EINE SPUR ZU SACHTE ZU, BEI SO EINER MUSIK GEHÖRT AUCH EINE PORTION LEBENDIGKEIT DAZU, UM SIE INTERESSANT ZU MACHEN. ABER NICHTSDESTOTROTZ EINE SCHÖNE EP, SELBSTPRODUZIERT UND SICHER KEIN FEHLKAUF! SCHREIBT AN STEFAN, BEVOR DIE 7" VERGRIFFEN IST, MANCHE VERTRIEBE HABEN SCHON GRÖßERE STÜCKZAHLEN GEORDERT. DIE BAND FREUT SICH ÜBER POST VON EUCH, ALSO GET IN CONTACT....

HYBRYDS/ OCTAHEDRON 7" (3RIO ART, JULIAANDILLENSTR. 22, 2018 B-ANTWERPEN)

DIES IST EINE EINSEITIG BESPIELTE SINGLE IN LIMITIERTER AUFLAGE 200 (WITH COLOR COVER & ARTGRAPHICS). EINGESPIELT WURDE SIE IN BELGIEN UND KANADA, ZU HÖREN GIBTS EIGENTLICH WENIG AUFREGENDES, EINE ART "NOISE-TEPPICH" MIT ALLERDINGS INTERESSANTEN RHYTHMUS GEBILDEN, DAZU EINWENIG BRUMMELGESANG UND FERTIG IST DIESES "KULTOBJEKT". MUSIKALISCH ZWAR ABSOLUT ZWEITRANGIG ABER HALT EIN DOKUMENT SEINER ZEIT, DAZU DIE LIMITIERTE AUFLAGE...UND INTERESSANTEN GIBT ES GANZ BESTIMMT MEHR ALS GENUG! USE IT POSITIVE, HEISST ES AUF DER COVERRÜCKSEITE. WIRKLICH WAS FÜR INSIDER UND NOISE-INTERESSIERTE!!! WEN DIE MYSTISCH-MAGISCHE MUSIKWELT DER HYBRYDS DENNOCH INTERESSIERT, BEI LORD LITTER (PARISERSTR. 63a, 1000 BERLIN 15) GIBT ES EINE C60 DIESER BAND MIT AUFREGENDERER MUSIK, DIE ICH WIRKLICH WEITEREMPFEHLEN KANN.

FLEX DIGEST NO. 3 (+ Split 7") DM 5,00 (TIBERIJU, SCHELLINGSTR.39-24, A 1040 WIEN)

JA LEUTE, SCHON IST DAS NEUE FLEX DIGEST DA, DIESMAL SOGAR MIT EINER RICHTIG NETTEN SPLIT 7". MUSIKALISCH BLEIBT MAN DABEI SEINEM HEIMATLAND TREU! BETEILIGT SIND "NO FISH ON FRIDAY" SOWIE "HEILAND SOLO"! DAS BESONDERE DARAN IST, DASS DER EINE DABEI EINEN SONG DES ANDEREN COVERT, VERWIRRENDEWEISE WURDEN DANN NOCH DIE LABEL-ETIKETTEN VERTAUSCHT, SO DASS AM SCHLUSS WIRKLICH KEINER MEHR DURCHBLICKT! ALSO, DORT WO AUF DEM LABEL NO FISH ON FRIDAY PLAYS HEILAND-SOLO MIT WHY SHALL I NEVER FALL IN LOVE AGAIN STEHT, DORT HÖRT IHR HEILAND SOLO MIT DEM STÜCK RETIRED IM ORIGINAL VON NO FISH ON FRIDAY!!! UND DORT WO...NA AUF ALLE FÄLLE UMGEKEHRT, HEILAND SOLO PLAYS RETIRED VON NO FISH ON FRIDAY!! BEIDE SONGS SIND OK, EINMAL GIBTS SCHÖNEN FLOTTEN PUNK/HARDCORE, AUF DER RÜCKSEITE DANN EINEN PROGRAMMIERTEN DRUMCOMPUTER PLUS EINEN VERRÜCKTEN WAHNSINNSGITARRISTEN PLUS EINE MENGE LÄRM UND KRACH, TENDENZIELL ABER EINDEUTIG AUCH HARDCORE!! UND DER ÜBERDREHTE HEILAND SOLO GEFÄLLT MIR FAST BESSER, IRGENDWIE TANZT ER AUS DER REIHE UND DAS IMPONIERT MIR! VIELLEICHT SCHICKT ER MIR MAL EINE SEINER SOLO CASSETTEN.. GENUG GEREDET, DIE ÖSTERREICHER SIND SCHNELL IM HANDELN, ZWISCHEN IDEE UND FERTIGGESTELTTEM MASTERBAND SIND KEINE DREI WOCHEN VERGANGEN. UND DIE BEIDEN PARTEIEN SIND ENG BEFREUNDET, UND VON BEIDEN WIRD ES BALD DEBÜT LPS GEBEN, DA BIN ICH ABER GESPANNT! DAS MAG SELBST WIEDER RECHT ORDENTLICH, MIT EXTREM, MURPHY'S LAW, BLYTH POWER, SUDDER TO THINK, SONS OF ISHMAEL, REVIEWS, LIVE KRITIKEN U.V.M. LOHNT SICH AUF ALLE FÄLLE, BESTES HC/ PUNK MAGAZIN AUS DEM UNTERENTWICKELTEN ÖSTERREICH!!

EPITAPH PERIPHER SOUND MAGAZINE NO. 3 (UWE WOLFRUM, SCHWANNALLEE 22, 3550 MARBURG)

IN DIESEM MY WAY KEINE FANZINES, IST WENIG LOS MOMENTAN, KAUM WAS INTERESSANTES NEUES WAS ICH UNBEDINGT VORSTELLEN MÜSSTE! EINE AUSNAHME IST DA (NEBEN FLEX DIGEST) DAS E.P. SOUND MAGAZINE!!! 52 SEITEN VOLL MIT SEHR GUTEN ARTIKELN, BERICHTEN UND REVIEWS, DAZU EIN SEHR INTERESSANTES LAYOUT UND HIER UND DA SOLCHE KLEINIGKEITEN, DIE DAS HEFT SO LOBENSWERT MACHEN! INHALT: POEMS FOR LAILA/ NEUBAUTEN/ B52s (TOLLER ARTIKEL)/ TEIL III DER JOY DIVISON-NEW ORDER GESCHICHTE (FAND ICH SUPER GESCHRIEBEN)/ PSYCHE/ EAT/ GETEILTE KÖPFE UVM. MAN KÜMMERT SICH INTENSIV UM DIE TAPESZENE, MAN BESPRICHT ENGAGIERT CASSETTEN, STELLT TAPEBANDS COURAGIERT VOR, ES IST WIRKLICH BEWEGUNG UND AKTIVITÄT IN DIESEM HEFT! ABSOLUT SPITZE, FÜR MICH DAS MAG DES JAHRES BISHER! BEI DEN REVIEW-SEITEN WIRD SCHON EINMAL SCHARF GESCHOSSEN, ABER ES GEHT NIE GESCHMACKLOS UNTER DIE GÜRTELLINIE! 3 DM KÖNNEN NICHT BESSER ANGELEGT SEIN!

BLUE ANGER

NEUE CDs
von M.
Lang

brand new BLUE ANGER cd:

Language of fantasy

BLUE ANGER/ Language in fantasy CD (Future Art
c/o Hans Christa Islington Park Street London N1 1QB England)

Blue Anger sind Rudi Richter (Drums), Peter Valentin (Bass/Synth) und Hans-Christa (Vocals/Guitar/Sounds), vor allem letzter genannter Name ist eng mit Blue Anger verbunden. Hans-Christa ging von Berlin nach London, um eine professionelle Karriere anzustreben. Nun ist die Debüt CD (+ Video) da, die mich in punkto Clever- und Coolness vom Hocker wirft. Vom Opener "Europe has a number" über den Remix von "Test a mindgame" bis zum abschließenden "New & ordinary" lebt die Musik von dem unterkühlten Gesang von Hans-Christa (einwenig Grace-Jones-like), dazu knallhart-durchgestylter Großstadtfunk ohne jeglichen Schnörkel präsentiert. Passt sofort in jede Schickeria-Disco, irgendwo zwischen den frühen Heaven 17 und den späten Attrition. Synthetic-Dance-Pop at his best, auf daß sich die Boxen biegen. Irgendwie verzaubert einen die Musik, selten sowas ultra-hip-hop-rap-cooles gehört, der absolute Überhammer der Saison.

Definitely intelligent high tech electronic funk - songs and tales about riches and bitches - the whole hidden cacophonous mixture of distorted propaganda!
And euro's and new yorker's like this stuff.

Try their ideas about WEST BERLIN EAST - high culture and sophistication when they appear live on stage in NEON DESIGN and ACTION MOOD.

This band has been around world for five years at festivals in, in underground clubs and on video screens in germany, netherlands, italy and england.

RAVE ON/ COMPILATION CD (RTD 195.1197.2)

Spex! So wird man auf dem Cover erschreckt, aber wir von MY WAY kennen keine Furcht. Wir schrecken vor nichts zurück. - 11 Seiten über RAVE gabs im Zeit-magazin, 7 Seiten in der besagten Spex. Ist was dran an der neuen Rave-o-lution? - Hier gibts 11 x Rave Bewegungs-Musik (incl. 2 CD Bonus-Tracks) von Bands wie New Order, Farm, My jealous god, Primal scream, Charlatans u.a. Wollen wir es nicht überbewerten, es ist und bleibt tanzbare Indiemusik (größtenteils tanzbar gemixt), die man anhören, anbeten, vergöttern oder einfach mögen/nicht mögen kann. Von THE SHAMEN war ich enttäuscht, viel zu platt und voller ungewollter Hinterlist auch NEW ORDER mit "World in motion". Können die nicht ehrlicher ihr Geld verdienen? Fantastisch hingegen die HAPPY MONDAYS (Hype hin Hype her) sowie die sanften ST. ETIENNE mit fast kindlich-anmutendem Pop. Wundern mußte ich mich über die Teilnahme von MY BLOODY VALENTINE, die eigentlich garnicht hier her passen aber ihre Karriere dadurch fleißig vorantreiben. Mein Lieblingstitel kommt von den INSPIRAL CARPETS, klasse, das ist die Musik die ich mag. FLOWERED UP mögen es basslastig, ihr Groove schlägt mir tief in den Magen, THE FARM covern die Monkees und THE CHARLATANS sind in ihre 60s Hammond-Organ verliebt, sie begeistern mich mit ihrem Schwung und der unverbrauchten Energie, die sie in ihrer Musik ausleben. FAZIT: Rave-o-lutionäres nicht, es ist tanzbare Independentmusik, die es früher gab und die es auch später noch geben wird.

THU20/ Erste Schijf CD (Midas music, see Kapotte muziek 7")
THU20 kommen aus Holland, die Band besteht seit Anfang 1986, seit November 1987 ist man mit der Produktion dieses Werkes beschäftigt, das ursprünglich als LP erscheinen sollte. 8 x gibt es Soundcollagen unterschiedlichster Art + Weise, schon das erste Stück sind Geräuschfetzen mit dem Motto: "Wenig ist manchmal mehr". Fachmann Frans de Waard erkennt Remiszenzen an Nurse with wound oder P16D4.. Was soll ich groß schreiben, wer diese Art Musik mag, die alles andere als konventionell oder "normal" ist, der kann hier richtig schön auf Entdeckungsreise durch ganz neue Sound-, Klang- und Geräuschstrukturen gehen. Limitiert 500 Stück.



GALAXIE 500/ This is our music CD (RTD101.1190.2)
Eine Band, die ich bisher nicht kannte, Schande über mein Haupt. Ein Meisterstück, schlägt mich nicht, aber diese CD hab ich öfters gehört als alle anderen CDs zusammen. Und immer wieder entdecke ich neues bei dieser Art Schrammelrock, irgendwo zwischen den Feelies, Neil Young + Velvet Underground. Galaxie 500 können unheimlich leise, gefühlvoll sein, ein anderes Mal lassen sie die Gitarren psychedelisch scheppern.. Anspieltip: "Listen the snow is falling" (Yoko Ono) gesungen von der stark an visuellen Dingen interessierten Bassistin Naomi Yang, das längste und beste Stück der Platte. Was der Stern schon beim Vorgänger erkannte, wird hier Wirklichkeit. Vor allem wenn man auf Balladen steht wie es sie hier zu hören gibt (Spook/ Summertime), dann diese Flöten vom Produzent Kramer in "Way up high", ich bin begeistert! Eine sehr ruhige besonnene fast westcoast-folkloristisch angehauchte Platte, gut daß die Band manchmal auch den Gitarren freien Lauf lassen. Muß man kennen!!!

CDs

Matthias Lang

Crosby, Stills, Nash & Young/ Live fillmore east (CD)
(June 3, 1970)

OH BOY 1-9012

CROSBY, STILLS, NASH & YOUNG
LIVE AT FILLMORE EAST

- | | |
|-----------------------------------|-------|
| 1. Judy Blue Eyes | 10:29 |
| 2. On The Way Home | 4:17 |
| 3. Tell Me Why | 4:31 |
| 4. Triad | 6:18 |
| 5. Guineveve | 5:38 |
| 6. Simple Man | 3:55 |
| 7. The Man In The Mirror | 3:42 |
| 8. Down By The River | 6:38 |
| 9. Only Love Can Break Your Heart | 3:22 |
| 10. Blue Bird | 3:09 |
| 11. Black Queen | 6:11 |
| 12. 4 + 20 | 2:24 |
| 13. 49 Bye Byes | 2:01 |
| 14. For What It's Worth | 2:00 |
| 15. America's Children | 3:16 |
| 16. Love The One You're With | 3:15 |

OH BOY ... JOIN THE DE LUXE WAY

Bad Company/ Can't get enough of that stuff (DO CD)
(Recorded live in Boston 1974)

Bad Company ist heute eine der Rockgruppen, die ihrer guten alten Zeit nachlaufen. Aus den Anfangstagen dieser Band um den Sänger Paul Rodgers und den Gitarristen Mick Ralphs (sowie Boz Burrell/ Bass und Simon Kirke/ Drums) gibt es exklusiv auf Disc de luxe einen ca. 85-minütigen Livemitschnitt aus Boston 1974. 13 Stücke, wer die Band und ihre früheren Platten kennt, weiß daß es hier einige Klassiker in teilweise sehr langen Versionen zu hören gibt. Die Show beginnt mit "Deal with the preacher" und endet mit den beiden jeweils über 8 Minuten langen Evergreens "Bad company" und "Can't get enough", dazwischen liegen Stücke wie "Ready for love", "Shooting star" (Klasse) und "Feel like makin love", eines der Stücke, auf das wir in unserer Jugend voll abgefahren sind. Die Klangqualität ist nicht gerade erstklassig, aber für Fans mehr als akzeptabel. Vor allem wirkt der Mitschnitt sehr ehrlich und zeigt wirklich die Stärken dieser Band. Ich selbst habe Bad Company irgendwann 1977 oder 1979 (?) live in Deutschland erlebt, es war ein mehr als 2 Stunden Konzert voller Höhepunkte und unvergessenen Livefeelings. Schade, daß die Band heutzutage nichts Gleichwertiges mehr auf die Reihe bringt. Wer Interesse an dieser Doppel-CD hat, kann sie direkt bei Disc de luxe (PO Box 2342, L-1023 Luxembourg) bestellen, vielleicht fordert Ihr zuerst einmal den ausführlichen Katalog an mit Songtitel und Coverabbildungen aller Veröffentlichungen.

Discography:

1. Deliverance - 12" (84)
2. The Attrition of Reason - LP (84)
3. The Voice of God - 12" (84)
4. Shrinkwrap - 12" (85)
5. Smiling, At the Hypogonder Club - LP (85)
6. In the realm of the hungry ghosts - archive LP (86)
7. Death House - soundtrack LP (87)
8. Take Five - mini LP (87)
9. At the Fiftieth Gate - LP (88)
10. Haydn (remix) - 12" (88)
11. Turn to Gold - 12" (89)
12. Haydn (the final session) - 12" (89)
13. Recollection 84-89 - archive CD/MC (90)

1. Released by Recording Union
2. - 6. Released by Third Mind Records
7. Released by Hamster
8. Released by Supporti Fonografici
9. - 12. Released by Antler Records
13. Released by Projekt Records

TRASHING GROOVE/ Ichthyphobia Laufzeit 36:51 Min.

(Artland, erh. bei M. Max, Paul-Lincke-Str. 9, 3203 Sarstedt)
Die erste LP von Trashing Groove ("No routine") war besser. Hier fehlen einfach die klaren Strukturen, die mir beim Debüt so gefallen hatten. Das Glitterhouse Magazin hatte sie sogar einmal mit amerikanischen Gitarrenbands (Hüsker Dü...) verglichen, diesem Vergleich werden sie auf dieser CD nicht mehr gerecht. Vielleicht 2,3 Stücke, die mir gefallen, der Rest versinkt im tiefen Gitarrenrock-Einerlei. "Standin' in a queue" gabs schon auf einer limitierten Single (mit Klasse B-Seite), dann noch "Stumble in the dark" und evtl. "Uncertain", ansonsten viel Durchschnitt und keine musikalischen Überraschungen. Jetzt bin ich mir nicht sicher, ob die Band sich mittlerweile aufgelöst hat. Falls nicht, muß die dritte LP (wie so oft) entscheiden, falls doch wird diese Kritik auch nichts mehr bewegen. Sorry..

Dies ist eine weitere CD aus dem reichhaltigen Programm von Disc de luxe (dazu später mehr). Die CD enthält 16 Songs und hat eine Spielzeit von mehr als 70 Minuten, d.h. die Kapazität dieser kleinen Scheibe wird hier voll ausgenutzt, man bekommt eine Menge Musik für sein Geld. Crosby, Stills, Nash & Young waren derzeit mit ihrer Mischung von Folkrock und Gitarrensongs (dazu diese vierstimmigen Gesänge) nicht nur bei mir äußerst beliebt. Heutzutage gehen sich da manche dieser Musiker bewußt aus dem Weg, andere (Crosby, Stills & Nash) probierens mit der gerne gesehenen Revivalshow, von der sich wiederum Herr Neil Young distanziert. Kein Wunder, seine Solosachen sind auch gefragt wie nie zuvor. Zurück zur CD, Songs wie "Love the one you're with" oder "Judy blues eyes" oder "On the way home" gelten auch heute noch als zeitlos, haben fast Klassikercharakter. Was mich jedoch am meisten fasziniert bei dieser CD sind die Reaktionen des Publikums, die im Gegensatz zu Live Platten (die regulären!!) nicht weggemischt wurden. Die Leute gehen voll mit und toben schon bei den Anfangsakkorden von manchen Stücken. Wer gute alte Zeiten wieder beleben will, der wende sich an Disc de Luxe, Adresse siehe die Bad Company Kritik. Ganz kurz was zu den sogenannten Forthcoming releases: angekündigt sind CDs von Slade, Status Quo, Chicago, Stone the crows, Joni Mitchel, Eric Clapton (+ Keith Moon und Carlos Santana) u.v.v.m. Es lohnt sich wirklich, den reichhaltigen Katalog kostenlos zu ordern.

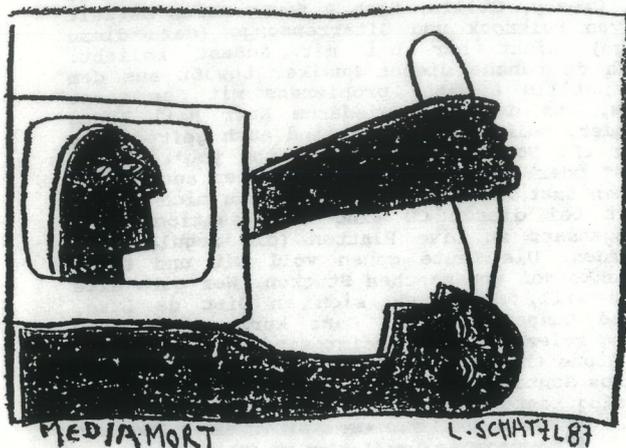
MOUVEMENTS/ Compilation CD (72:52 Min.)
(La Legende des Voix, 21 rue 8. Mai 1945, 37270 Montlouis, Frankreich, 100 FF)
Diese auf 1000 Stück limitierte CD enthält 10 Musikstücke von bekannten/ unbekanntem Interpreten der breitgefächerten Experimentier/Elektronik/Kultszene: Cranioclast/ De Fabrik/ Bruze/ Assus Tistchens/ Zoviet france u.a. Es ist das 3. Produkt von La Legende des Voix, sie wollen damit den qualitativen Standard dieser jungen Kultur in musikalischer Hinsicht vorstellen, und dies ist wirklich ausgezeichnet gelungen. Kein Beitrag enttäuscht, höchstens beim 18-minütigen Beitrag von Zoviet france tauchen Längen auf. Ansonsten wirklich sehr spannende Collagen und rhythmische Songstrukturen, es wird hier wirklich auf experimenteller Ebene "Musik" gemacht, andere probieren's mit Krach, hier gibts teilweise melodische Industrialklänge. Meine beiden Favoriten: Muslingauze aus England mit einem percussionsbetonten exotisch-angehauchten Stück sowie De Fabrik mit ihren "Geräuschteppichen", diesmal in ungewohnter Länge (3 Minuten). Wirklich sehr empfehlenswert...Kaufen!!

ATTRITION/ Recollection 84-89 (CD, Laufzeit: 61:21 Min.)
(Projekt, PO Box 1591, Garden Grove, CA 92642-1591, USA)
Attrition aus England kennen sicher die meisten von euch. In der USA ist nun eine Art "Best of" Compilation erschienen mit sechzehn Stücken von 1984 bis 1989. Wirklich eine sehr schöne Zusammenstellung mit Songs wie "Beast of burdon" und "Into the waves" aus den Anfangstagen oder späteren Stücken wie "To the devil" und "The fiftieth gate". Dazu ein kleines Beiheft mit Texten, Discographie und weiteren Informationen. Man soll nicht meinen, daß Attrition mittlerweile auf 5 LPs, 1 MiniLP und 6 12" zurückblicken können. Der Einfluß von Attrition auf viele neuere Bands ist nicht zu unterschätzen, sie waren streckenweise der Wegbereiter für elektronisch-angehauchte Bands aller Sparten. Den großen Erfolg hatten sie allerdings nie, dafür waren sie aber auch zu eckig und haben sich nie in kommerzielle Gefilde verlaufen. Eine Klasse CD, die ich immer wieder gerne höre, weitere Stücke: The next day/ Shrinkwrap/ Mind drop/ Lady look now/ A'dam & Eva, Haydn (Remix)/ Death truck...! Der Opener "Monkey in a bin" ist wohl das bekannteste Stück, hier in einer Fassung eines Tierschutz Samplers, der die Band einwenig bekannt machte. Der Preis der CD ist 14\$ (+ Postgebühren), die Attrition Compilation ist aber auch als MC erhältlich, Katalog anfordern.



This collection represents a cross section of our first five years... the period 1984-1989. Tracks have been selected from our regular releases, some compilation albums and rarities. — Martin Bowes
Licensed from Third Mind Records - England
and Antler Records - Belgium

TAPE REPORT

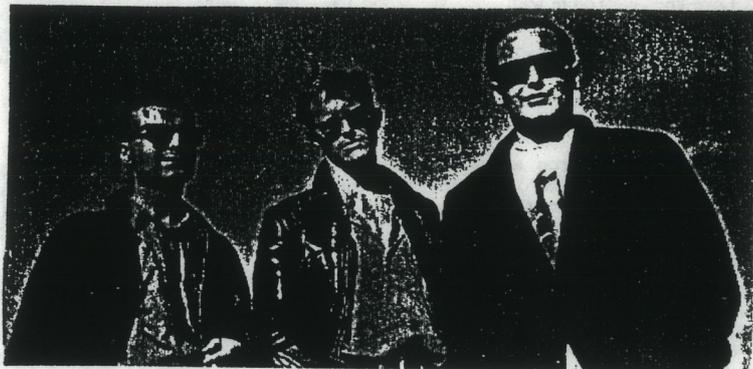


INHALT:

- Algebra Suicide
- Illusion Of Safety
- Bouffant Jellyfish / HHT
- US-Tourreport by Monochrome Bleu →
- Panic Records / Corrupt Records
- Fuckhead / news / reviews etc.
- Krumpelschlag / Nomuzic.....

inc. c-60 tape with music of thrilling bands on it - support your independence.

TAPE REPORT 5 C-60 + Booklet (DIE IND c/o Wolfgang Dorninger, PO Box 239, 4041 Linz Austria) Eigentlich wollte der Wolfgang die Tape Report Serie nicht fortsetzen, aber diverse Gründe haben seine Meinung gottseidank geändert. Eine C60 mit einer mostly instrumental side (Blackhouse, Illusion of safety, Monochrome bleu...) sowie einer mostly vocal side (Nomuzic, Psyclones, Fuckhead...) ergänzen das A5 Booklet voll mit Informationen zu den K7 Gruppen, dazu gibts noch einige Reviews, ein Interview mit Algebra Suicide, einen US-Tour Bericht von Monochrome bleu sowie viel viel mehr interessantes/neues/lesenswertes. Hier wird sowohl auf der K7 als auch im Heft Qualität geboten, TIP! Übrigens ein Hinweis für Insider: TAPE REPORT 2, 3 und 4 alle noch erhältlich, wer hätte das gedacht. Fordert einfach den Katalog von DIE IND an, da gibts noch mehr tolle Sachen.



News von Matthias Lang *****

Heute möchte ich euch unbedingt noch mit Daniel Plunkett bekanntmachen, der in Texas ein Magazin mit Namen "ND" herausgibt. Das "Electronic Cottage" hab ich ja schon öfters erwähnt, "ND" ist durchaus ebenbürtig was Inhalt, Aufmachung und Informationen angeht. Mitte 1990 ist die Nr. 13 erschienen mit massig Reviews (Tonträger, Poetry, Magazine), einem Mail-Art-News Teil und Berichten/ Interviews von und mit The Haters/ Monochrome bleu/ PGR/ Vox populi/ Anne Gillis/ De Media/ La sonorite jaune.. Wirklich sehr gut geschrieben, 44 Seiten zum Schmökern, die noch dazu sehr interessant layoutet sind. Beeindruckend. Natürlich gibt es auch noch Back-Issues der früheren Ausgaben, letztns bekam ich ND 12 und ND 9, die genau wie die Nr. 13 Spaß machen. ND 11 ist eine Video-Produktion, ND 10 = sold out, ND 7 ist eine Compilation-Cassette und ND 6, 5, 4 und 3 sind noch erhältliche ältere Ausgaben. Dann gibt es beim Daniel auch die FRAGMENT K7 Serie, bisher sind 2 Ausgaben erschienen:

- FRAGMENT 1: Jeff Greinke + Pierre Perret
- FRAGMENT 2: Zan Hoffmann + Agog
- FRAGMENT 3: In Vorbereitung D. Prescott + F. Lonberg-Holm

Jeweils mit Booklet erhältlich für je 6,50\$ postpaid. Das ND - Mag selbst kostet im Abo für 2 Ausgaben 7\$ (na Leute bei dem derzeitigen Dollar-Kurs...). Wer was zum reviewen hinschickt, bekommt natürlich die kommende Ausgabe kostenlos. Grüßt den Daniel von mir, wen Ihr hinschreibt.

MONOCROME BLEU in Houston. Peter Androsch, Thomas Resch, Daniel Plunkett (N D) and Wolfgang Dorninger. Photo by Susi Jirkuff.



The Kitchen (Dietmar Müller, Zanggasse 9a, 6500 Mainz 1, Tel. 06131/ 22 54 39)

The Kitchen ist eine freie Formation um 4 Musiker aus Mainz, Berlin und Bremen, die gemeinsam neue Wege in der Musik suchen. Bisher kenne ich zwei Cassetten von ihnen, die neuste möchte ich kurz vorstellen. Titel: "Musique associative C-50", es handelt sich um eine nachträglich eingespielte Version eines Live Konzertes aus Bremen (GaDeWe 6.9.90). Gem. Info handelt es sich um eine konzeptionelle Klang-Collage mit festgelegter Partitur, zusammengestellt aus den jeweiligen privaten "Sound-Schubladen" der 4 beteiligten Musiker. 8 Stücke mit viel Elektronik und einigen Überraschungen, geht von Ethno Einflüssen über diverse Minimal sounds bis zu härteren Krachstrukturen, im Großen und Ganzen aber eher unter der Ruprik "Industrial meets melodiose Elektronik" einzuordnen.

THE KITCHEN

Von THE KITCHEN gibt es jede Menge weiterer Musik, die allerdings noch sortiert und geordnet werden muß. Weitere Infos könnt Ihr aber jederzeit beim Dietmar bekommen. Da die Band viel mit räumlichen Aspekten arbeitet, ist es oft schwer, dies entsprechend auf ein Band zu pressen. Evtl. demnext mehr über The Kitchen, die doch neue Akzente in der Musikwelt setzen, die auch in Verbindung mit Performances und Videos arbeiten und damit genug Spielraum für neue Verknüpfungsketten schaffen. Eine wirklich interessante Begegnung mit einer Band, die Ihr einfach kennenlernen müßt..

ONE LAST DREAM (Dieter Mauson, Postfach 3053, 6500 Mainz 1) hat einen neuen Katalog erstellt, den ich empfehlen möchte. Neben vielen Split-Tapes von Nostalgie Eternelle (u.a. mit From nursery to misery, Treble king, Due, PN4632402 u.a.) gibt es weitere gute Sachen wie das Kooperationstape von Dieter mit dem Lord Litter und mehr. In Bälde erscheint endlich "How I learned to love the world" Vol. 1, 2 und 3, jeweils Doppel C60er in aufwendiger Verpackung, dort werden alle bisherigen Songs von N.E. wiederveröffentlicht, lassen wir uns überraschen.

Auf TECDANCE (Fuhrbergerstr. 9D, 3000 Hannover 61) ist eine neue Compilation erschienen: DIOGENES C90 + Booklet, enthält Musik von Briel, No name, Dark star, Siegmar Fricke, Liquid G. u.a. scheint ein starkes Tape zu sein, kommt für 12 DM incl. Porto + Verpackung zu Dir ins Haus...Yeah.

Lange nichts mehr von PICTURE DISC gehört, die Cruisers und die Pistoleros scheinen aber gut zu laufen. Der neue Sampler heißt "Mouth can't spell" und enthält Geräusche, Tanzbares und experimentelle Samples von 9 Gruppen aus dem Raum W'tal, D'dorf, Essen und Köln. Mit dabei Sektor, Joseph boys, Dino Oon und Konrad Kraft, Alimentaire u.a. EFA-Vertrieb!! oder Buchenstr. 34, 5600 W'tal 0202/599297!!!

Der neue JAR-Music Katalog ist da, enthält viel altbekanntes (Dossier/Rouska/Hamster), viel immer wieder gerne gehörtes (Cleaners from venus, Legendary Pink Dots) aber auch neuen Stoff wie einige gute CDS und natürlich die Seite mit Magazinen und Fanzines. Dorfstr. 11, 3138 Breese. Ist kostenlos!!!

News von Matthias Lang

MUSIC TO TURN TO...auch in Düsseldorf und der USA gibt es Bürokratismus. Das Label Turn-a-bout mußte seinen Labelnamen ändern, da es in den Staaten schon ein gleichnamiges Label gibt. Music to turn to ist also nun geboren, der neue Katalog kann kostenlos bei Hans-Jürgen Köhnen, Akazienweg 21, 4047 Dormagen 1 angefordert werden. Tapemäßig ist besonders Gundel zu erwähnen, seine Cassetten sind absolute spitze; die Platten sind mittlerweile über Semaphore erhältlich.

IBK Sampler 7" 33rpm ist erschienen mit musik von bands wie blitzgemetzler, acoustic rape, out of order, der pankomat, g-verbot u.a. satte 16 Minuten Musik, die ihr ganz bestimmt bei Der Adresse in Österreich bekommen könnt: Büro Diderot, POBox 15, 6027 Innsbruck.

Seven Inch Series ist ein neues Projekt von X-mist Records (Meisenweg 10, 7270 Nagold). Es ist eine Art Singles-Abo-Club, d.h. jeden Monat erscheint eine limitierte 7", die man einzeln (5 DM) oder im Abo (18 DM = 3 Singles incl. Porto) erwerben kann. Bisher erschienen No. 1 Ankry Simons/ 4-song ep (Fun-project of members of 2Bad/Spermbirds, tolle Scheibe). Die limitierte Auflage von 500 war ruckzuck weg so daß man wahrscheinlich nochmals 500 Stück pressen lassen wird. Demnächst erscheinen No. 2 Snakewalters und No. 3 Crowbar.

Lassen wir uns doch einmal überraschen, was da noch auf uns zukommt. Tolle Aktion...

NOISES + PICTURES (Fred Perin, 25 square jean macé 78190 Trappes Frankreich) ist ein zweiseitiger Newsletter, den man gegen Übersendung von IRCs anfordern kann. Zumeist werden Flyer und Reviews abgedruckt.

EBU'S MUSIK (C. Olbrich, Bottenhorner Weg 37, 6000 Frankfurt 90) geht in die Vollen, bis Jahresende hat er einige Cassetten geplant, die für Aufsehen sorgen würden. Näheres ist mir noch nicht bekannt, fordert den neusten Katalog einfach g/ Rückporto einmal an.

Auch der neue Katalog von ALTERNATE MEDIA ist da mit vielen zumeist amerikanischen Acts wie Mental anguish, Alien Planetscapes, Nomuzic, Imbroglio u.a. Aber auch lokale Bands gibts zu hören, dazu einige wirklich feine Compilations: 28 Smalldale road, Great Barr, Birmingham B42 2RX UK.

Übrigens gibt es sowohl bei Ebu's Musik als auch bei Alternate Media jeweils zwei spezielle IRRE-Tapes Compilations: 1. The best of pop-side of I.T. sowie 2. The crazy side of I.T. Jeweils C60 mit schönem Cover, dies nur ein bescheidener eigener Hinweis.

KFR WEST-GERMANY Von mir schon lange befürchtet, jetzt eingetreten, der Guido Erfen hat das Handtuch geworden. Die Gründe sind wohl eher privater Natur und interessieren uns a. nicht und gehen uns b. auch nix an. Auf alle Fälle geht das gesamte Cassetten Vertriebs-Paket an (na wen wohl) Lord Litter, der dies ab 1.1.91 weiter betreiben wird. Dann macht der Lord also nicht nur die KFR Pressestelle sondern auch so ziemlich alles andere. Ist so ein bißchen wie in den Staaten, der Don Campau war schon aktiv genug (Label, Musiker, Vertrieb, Radio) und mußte letztendlich den KFR-USA Vertrieb übernehmen. Also denn, Post und Bestellungen bitte ab sofort an Lord Litter, c/o Dittmer, Pariser Str. 63a, 1000 Berlin 15. Let's go...

Diesmal keine Anzeige von meinem eigenen kleinen unabhängigen Cassettenlabel, sondern einfach die News aus subjektiver Sicht. Wen's stört, der melde sich bitte bei IRRE-Tapes, Matthias Lang, Barendellstr. 35, 6795 Kindsbach, Tel. 06371-18558 Fax. 0123/4567890.

NEW: IT039 SOLANACEAE TAU/ OUTDOOR EXPRESSIONS C46 (11 Stücke von Frankfurts bester Experimentier/Elektronik Band, einige Remixe aber auch brandneue Sachen sind dabei)

IT040 NOTRE DAME/ AN INTRODUCTION TO EE TAPES C46 (12 Stücke von 12 Bands, u.a. Big City Orchestra, Amy, Frontline assembly, Human flesh, Gorgonzola legs, Psyclones, No unauthorized, Klimperei. The best of Notre Dame Vol. I (Deleted) - Vol. IV. "Notre Dame Compilations are continuing international audio visual projects on the theme 'The human being'.

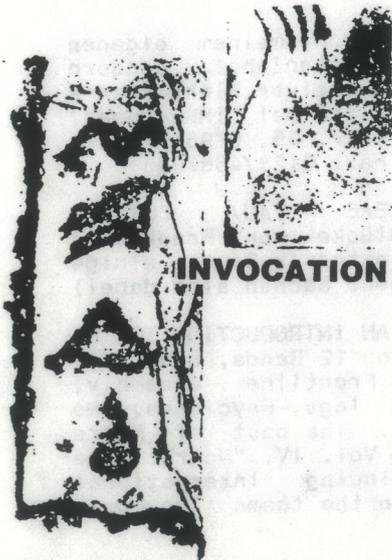
Coming soon on IRRE-Tapes:

K7 von Viktimized Karcass/ Mental anguish/ Nomuzic/ Big city orchestra/ L'darps a moth/ ein neuer Sampler ist in Planung, lasst euch einfach überraschen und fordert den ausführlichen Katalog + Newsletter (sowie Auflistung 'The best of IRRE Tapes..all in the world') kostenlos bei o.g. Adresse an. Dankeschön!!!

Hinweis: Nachwievor gibt es bei JAR-music (Dorfstr.11, 3138 Breese-Marsch) zwei "Best of IRRE-Tapes" C90 Compilations zum Preis von 6 DM incl. Porto das Stück. Vol. I mit Songs von IT001-IT015, Vol. II mit Songs von IT016 - IT035. Vol. III gibts bei IT050, aber das dauert noch ein Weilchen. Nochmals Thanx.

- SACK/ 10 METER LANGES REGAL KIPPE UM C-23 (Hundfuss c/o Ottic, Westerwaldstr. 35, 5485 Sinzig-Westum oder beim Harald) Endlich wieder der Sack, den wir lieben, auf Seite 1 wagt er sich wieder an Themen, die nur er musikalisch umschreiben kann. z. B. "Baumelnde Bügel" (im Kleiderschrank) oder die über 20 Jahre dauernde Aktion "Read and eat", köstlich, was ist er doch für ein Schelm. Auf der Seite 2 gibts dann 3 Livesongs vom Indiefestival in Hulst, August 90, für alle die wie ich nicht dort waren. Genialst! Ein neuer Streich von Köln's Bestem... SMID/ Demo C-20 (Michael Sapp, De Noel Platz 15, 5000 Köln 41) Eine Gruppe aus Köln (ja aus Köln kommt mehr als BAP), die ein Demo mit 6 Stücken vorlegt. Die Musik wurde "without overdubs" live auf 6 Spuren eingespielt. Es ist purer Pop ein wenig in Richtung M walking on water oder wie die heißen. Keine reine Gitarrenmusik sondern mehr so Detailverliebte Klänge, die alles andere als langweilig oder lahm klingen. SMID wollen mit professioneller Arbeitsweise ihre Vorstellung von Independentmusik im Markt plazieren. Ob sie es schaffen bleibt abzuwarten, der Anfang ist gemacht und ich würde mich nicht wundern, wenn bald auf irgendeinem Label die Debüt LP erscheint. Was andere können, bringen SMID auf alle Fälle.

- NOTRE DAME #5 C-90 (EE-Tapes, Eriek van Havere, Breedstraat 159, B-9100 Sint Niklaas, Belgium - Limited Edition 150 -) Ausgabe 5 der regelmäßig erscheinenden Notre Dame Compilation Serie, diesmal mit sehr schönem Kunstcover von Nadine Bal (Insane Musik), leider limitiert auf 150 Exemplare, was wirklich nicht viel ist, ihr solltet euch beeilen. Wieder gibt es nur exclusive Stücke von Interpreten der ganzen Welt, mit dabei: Brain Ink, Terrorplan, Didi (sehr schönes Stück), Nostalgie Eternelle, DSIP, Cancel, This window, Muslimgauze, Due, John Bartles u.a. Ihr seht, viele bekannte Namen dabei. Wieder ein Klasesampler, kann man nicht anders sagen. Ein Muß für Leute mit gutem Geschmack.
- DONALD CAMPAU/ ONE SIDED STORY C-60 (Lonely Whistle Music c/o Donald Campau, PO Box 23952, San Jose CA 95153 USA) Sicher ist vielen von euch der Donald ein Begriff, er macht den KFR-USA-Vertrieb, er spielt Tapes in seiner Radioshow, dann hat er das Lonely Whistle Label...tja und zu guter letzt ist er auch noch Musiker, ein guter übrigens. Sehr oft arbeitet er mit Musikern aus aller Welt zusammen, so erwarte ich demnext Collaborations-Tapes von ihm mit Andi Xport (Man's hate) und Lord Litter. Vor allem die Musik von Lord Litter scheint Don nachhaltig ein wenig beeinflusst zu haben, weil die neue Cassette teilweise an den Lord erinnert. Seite A enthält neun neue Stücke von Don, irgendwo folk-psych-rock'n'roll, hört nur Songs wie "Clone" (produced by James Hill) oder "One sided story" oder "Wigglin...", klasse. Seite B hats dann auch insich, hier spielen 8 Gruppen/Musiker Songs von Donald Campau, und da gefällt mir vor allem Nick (Another stupid video) und Mata Rata (Pinata party) sehr gut, aber eigentlich ist kein Ausfall dabei. Tip!! Kaufen!
- SELLS WITHOUT SHELLS/ A MYSTERY MARK C-60 (EE-Tapes siehe Notre Dame #5 oder Amy, Gerbrandylaan 15, TW Axel 4571, Niederlande) Auch unheimlich aktiv (regelmäßige MYWAY Leser wissen das) Amanda Man + Messy aus Holland, die wirklich alles mögliche unternehmen: Konzerte/ Cassettenvertrieb-Label/ Musiker/ Radioshows ..on Tape.... Wahnsinn! Unbedingt kontakten! Hier nun wohl ihre beste Cassette, die ich kenne. Side 1 "Music to wake up with...", Side 2 "Music to go to sleep with...", absolut fantastische Musik, die mich an gute "alte Zeiten" mit Bands wie Bene Gesserit oder Attrition erinnert. Es ist leicht "experimentelle" gut hörbare Musik, die Songs sind gut durchdacht und beeindruckend durch eine Vielzahl von verschiedenen Einflüssen. Es gibt tanzbare Stücke, spährisches, dann wieder legen sie einen Zahn zu, so gut hab ich die beiden noch nie erlebt (Bram D. hat in einigen Stücken geholfen). Zur MC gibts ein schönes Beiblatt mit Informationen zu den beiden, sehr interessant vor allem für Neueinsteiger..)
- MARTIN FRANKLIN & RICHARD CLARE/ INVOCATION C-30 (SoundImageTapes, 17 Baylis Road, Slough, SL1 3PH, England) SIT waren für den schönen Weltmusik-Sampler "Premonitions" verantwortlich, hier nun eine weitere Cassette, der man auch den Titel "Welt- oder Grenzmusik" geben kann. 6 Stücke in gleicher Instrumentierung: Martin ist für Synthesizer und Percussion zuständig, Richard sorgt für "Flute & pipes" Klänge, herauskommt melancholische Weltmusik pur, in einem Stück unterstützt von Ramesh Singh (Tablas), wer sich für sowas interessiert, der kann hier ganz neue Klangwelten für sich erkennen.



INVOCATION

MARTIN FRANKLIN & RICHARD CLARE

BRANDNEU AUF
IRRE-TAPES:
Maeror Tri/
Nostalgie
Eternelle C-60
Split K7 mit
Photo-Cover IT041
Spezialpreis für
MY WAY Anhänger:
7 DM postpaid,
Bärendellstr.35,
6795 Kindsbach.

- DIE COVER-CASSETTE C-60 (Monif, Christian Pfluger, Birmensdorfer 327 CH 8055 Zürich)
- "Discover the cover" ist das Motto dieser sehr reizvollen Cassette. Vorgeschichte: Irgendwann im Frühjahr 1990 wollten die Welttraumforscher hören, wie befreundete Gruppen + Musiker Songs von den Welttraumforschern covern! Gesagt, getan, die Resonanz und das Ergebnis sind beeindruckend. Elf Freunde (sollt ihr sein, Zitat Fritz Walter..oder Seppl Herberger, Andi Möller bestimmt nicht) haben dreizehn Versionen von 10 WTF-Stücken aufgenommen. Zum Vergleich gibts dann am Schluß die jeweiligen Originalstücke der Forscher. Ich muß sagen, 60 kurzweilige Minuten hat man nach dem Hören der MC hintersich. Mitwirkende: L'air maureen, Guz, Lord Litter, Sack (alle Szenehelden wie immer dabei), Fine C Reufer u.a. Höhepunkt eindeutig King Ebu meets Steffie, ihre Version von "All the cities" schlägt das Original knapp aber verdient, ansonsten viel Amüsantes mit dem Fazit: wieder einmal kein Massenprodukt sondern was liebevolles für Liebhaber. Ja Christian, Danke, die MC macht wirklich Freude zu hören. Leute, die die Welttraumforscher nur vom Hörensagen kennen, sollten hier den Einstieg wagen. Es lohnt sich auf alle Fälle, in die bunten Traumwelten der Schweizer einzutauchen.

- *****
- * NOSTALGIE ETERNELLE + FROM NURSERY TO MISERY C-40/ LIVE IN EAST-BERLIN C-50
- * (One last dream POB 3053, 6500 Mainz)
- * Gleich zwei neue Tapes sind von N.E. erschienen, einmal ein Liveauftritt dieses Duos in Ost-Berlin, der mir ähnlich gut gefällt wie die längst vergriffene Live K7 "OLD01" "Fragile et forte" (deleted)! Die Split K7 mit der charmanten Band FNTM reißt sich nahtlos in alle anderen N.E. Split K7 (u.a. Treble king/ Due/ Brain Ink...)
- * ein, beide MCs mit schönem Photo-Cover.
- *****

- Frontline assembly/ State of mind (ROIR A180) Judy Nylon/ Pal Judy (ROIR A179) (ROIR 611 Broadway Suite NYC 10012 USA) Nachwievor aktiv das MC-Label ROIR, einige frühere MCs sind mittlerweile als CDs erschienen (Television/ Dickles/ Flipper), aber über die Zusammenhänge habe ich keine Ahnung. Nun, die zweite LP der Elektro-rocker Frontline Assembly von Dossier-Records Berlin ist von ROIR wahrscheinlich speziell für die Staaten lizenziert worden. Von dieser EBM-Techno Band gibts ja ne Menge auf Vinyl, dabei viel gutes (Corossion, Disorder) aber auch weniger gutes (eine limitierte Live LP auf Third Mind, mit der die Band nicht einverstanden war). Wer die LP im Original noch nicht hat... "Pal Judy" ist ein Re-release der 1982 erschienenen LP auf On-u-sound. Irgendwo hab ich die LP sogar auf einer Cassette, d.h. ich kenne sie seit Jahren und sie hat seit dieser Zeit nicht ihren Reiz verloren. Spröder Dub-reggae-Funk-Beat mit weiteren musikalischen Einflüssen, die von der Sängerin selbst in den Linernotes erklärt werden. Eine dieser Perlen, die in keiner Jahres Top 50 auftauchen, aber die in jeden gut sortierten Plattenhaushalt gehört. Den reichhaltigen Katalog von ROIR gibts nachwievor kostenlos!!!!!!
- Lord Litter/ Confession C25 (LL c/o Dittmer, Pariserstr. 63a 1000 Berlin 15) "Everything was changing in 1990 so only little time for solomaterial...this might be the only solotape for this year...those songs were recorded in one go...and were mixed in the order they were recorded..they don't confess anything just six simple songs" L.L. '90
- The Jetsets/ Swings and roundabouts C40 (A. Müller, St. Klara Kloster Weg 86, 6720 Speyer) Teil 2 der historischen Aufbearbeitung der Jetsets-Musik, wieder mit zahlreichen raren Songs, vielen Demos, unveröffentlichtem und obskurem. Paul Bevoir hat sein Archiv geöffnet und viele frühe Aufnahmen zusammengestellt, darunter auch die Ali Baba Promosingle von 1980 sowie eine lange Version des Jetset-themes. 8 DM + Porto. Tip!!!



- IT039 SolanaceaeTau/ Outdoor expressions C46
- IT036 SiegmarrFricke/ Speedhouse & exoticore C46

Je C46 Vorzugspreis 7 DMpp
Beide K7 auf 1 C90 10 DMpp

Bitte ausführlichen Katalog, Newsletter sowie Auflistung "The best of IRRE-Tapes... ..all over the world" kostenlos anfordern bei
IRRE-Tapes, Barendellstr.35
6795 Kindsbach, 06371-18558



Tapes by Matthias Lang



- Berlincassette 3/90 C60 (Jar, No. 11, 3138 Breese-Marsch) Sollte es wirklich MyWay Leser geben, die die BC nicht kennen? Unvorstellbar, Mitwirkende der Nr. 3/90: Folkminers/ Terrorplan/ Pylon/ Bär & co/ Sebastian Gandra/ The bugs know best/ Always welcome... in dieser Ausgabe wurde mehr Wert auf experimentelle Klänge und schräge Töne gelegt. Jetzt ein Abo für 1991 buchen, kostet nur 25 DM incl. Porto/Verpackung/Beilagen.
- Orfeon Gagarin/ Halbut vapornb C46 (Tragic figures, Apartado 2137, 4202 Porto Codex, Portugal) O. G. ist wahrscheinlich Miguel A. Ruiz vom spanischen Toracic-Tapes Label, seine neuste MC enthält 19 kleine Soundtracks, die in gebündelter Form einen weiteren Soundtrack ergeben. Perfekte Klangstrukturen mit vielen versteckten Details.
- Venus fly trap/ Live in germany C46 (Old europa cafe, Viale marconi 38, 33170 Pordenone, Italy) Recorded in Dortmund 9.2.90, 9 Stücke, darunter einige absolute Highlights wie "Europa", "Morphine" und "Rocket USA", ein beeindruckender Auftritt dieser englischen Psych-rock-band, Venus fly trap at their best, wie ich meine.
- Autoplasie/ Compilation C60 (Radio campus, Batiment M1 UST Lille 1, 59655 Villeneuve d'ascq cedex Frankreich) Diese K7 ist limitiert auf 300 Stück, sie enthält experimentelle (von gut hörbar bis mehr industrial-mäßige) Musik von 5 Gruppen aus Frankreich (Brume, Vox popul, Deleted, Ex-sip, Free mount 231) sowie Pacific 231 aus Irland, die aber auch Franzosen sind, wenn ich richtig informiert bin. Sehr gelungenes Teil, am liebsten mag ich Pac231 + Vox popul.
- Didi/ Important words C30 (Fred Perin, 25 square J. Macé, 78190 Trappes, Frankreich) Didi ist ein Künstler aus Österreich, der immer mehr in die Szene hineinwächst. Auf zahlreichen Compilations ist er vertreten und fast überall zählen seine Songs zu den Highlights der jeweiligen Cassette. Hier gibts 9 Songs von ihm, darunter das wirklich supertolle "Voice dances"!

Rock-Disco *Yes*

MITTWOCH

INDEPENDENTACT
- NO MERCY -

FREITAG

HARD'N'HEAVY
- NO COMMENT -

SAMSTAG

ROCK • POP •
PUNK • WAVE
- NO ACID -

Mi von 21-22 Uhr
Fr • SA 21-5 Uhr



PRESENTS:

9.01.91 20.00 UHR

Das Ich

VORVERKAUF 10.00 DM

ABENDKASSE 13.00 DM INDEPENDENT
SOUND

SÜNGERNZENTRUM/PLAZA • ALTENA • TEL.: 023521 22437

MY WAY-DATES

KING CRAB

- 03.01. Braunschweig-Line
- 04.01. Enger-Forum
- 05.01. Dortmund-FZW
- 06.01. Frankfurt-Negativ
- 08.01. Köln-Rose Club
- 09.01. Stuttgart-Garage
- 10.01. Karlsruhe-Katakomba
- 12.01. München-Kulturstation
- 13.01. Augsburg-Ostwerk
- 18.01. Passau-Zeughaus
- 22.01. Kassel-Spot
- 23.01. Hamburg-Markthalle
- 24.01. Üb. Palenberg-Keller

JOHN CALE

- 01.03. Münster-Jovel

MELVINS

plus: STEEL POLE BATH TUB

- 21.01. Köln-Rose Club
- 22.01. Nürnberg-Trust
- 23.01. Frankfurt-Negativ
- 24.01. Hamburg-Fabrik
- 25.01. Bielefeld-AJZ
- 26.01. Berlin-Ecstasy
- 27.01. Wilhelmshafen-Kling K.
- 29.01. Dortmund-FZW
- 30.01. Braunschweig-Line Club
- 31.01. Heidelberg-Schwimmbad
- 01.02. Gammelsdorf-Circus

BRILLIANT CORNERS

plus: THE KING CANDY

- 04.01. Oldenburg-Kulturzentrum
- 05.01. Hamburg-Gr. Freiheit
- 06.01. Berlin-Ecstasy
- 07.01. Braunschweig-Line Club
- 09.01. Heidelberg-Schwimmbad
- 11.01. Freiburg-Jazzhaus
- 17.01. Stuttgart-Maxim Gorki
- 18.01. Augsburg-Ostwerk
- 19.01. Köln-Underground
- 20.01. Bielefeld-Kaffee
Kleinkunst

TOKEN ENTRY

- 28.01. Hamburg-Markthalle
- 29.01. Köln-Rose Club
- 30.01. Detmold-Hunky Dory
- 01.02. München-Pulverturm
- 02.02. Dortmund-FZW
- 03.02. Berlin-Loft
- 04.02. Köln-Rose Club
- 05.02. Frankfurt-Negativ

ALIEN SEX FIEND - "Curse"

- 15.02. Frankfurt-VOBI
- 16.02. Bremen-Modernes
- 17.02. Kiel-Traumfabrik
- 19.02. Hamburg-Gr. Freiheit
- 20.02. Oberhausen-Music
Circus Ruhr
- 21.02. Bonn-Biskuthalle
- 22.02. Bielefeld-PC 69
- 23.02. Berlin-Neue Welt
- 25.02. Mannheim-Alte Feuerw.
- 26.02. Würzburg-Music Hall
- 27.02. Nürnberg-RESI
- 28.02. München-Theaterfabrik
- 01.03. Staffelstein-Adam Riese
Halle
- 02.03. Biberach-K.O.M.A.
- 03.03. Stuttgart-Longhorn

MARTYN BATES

supp.: BOZFOR

- 30.01. Hemer-Point One
- 31.01. Nürnberg-Klüpfel
- 01.02. Cottbus-Gladhouse
- 02.02. Berlin/Ost-Insel
- 03.02. Wilhelmshafen-Kling K.
- 04.02. Hamburg-Kir

EUGENE VAN BEETHOVEN /

CAMPER VAN CHADBOURNE

- 24.01. Hamburg-Markthalle
- 25.01. Enger-Forum
- 26.01. Düsseldorf-Spectaculum
- 27.01. Bochum-Bhf. Langendreer
- 28.01. Berlin-Loft
- 29.01. Kassel-Spot
- 30.01. Hildesheim-Vierlinden
- 31.01. Augsburg-Ostwerk
- 01.02. Stuttgart-Kultur
zentrumMitte
- 02.02. Nürnberg-Komm
- 03.02. Frankfurt-Negativ
- 10.02. Gammelsdorf-Circus

WRECKLESS ERIC

- 01.02. Dortmund-FZW
- 02.02. Köln-Underground
- 06.02. Frankfurt-Negativ
- 07.02. Solingen-Getaway
- 08.02. Marburg-KFZ
- 12.02. Hamburg-Prinzenbar
oder: Molotov
- 13.02. Rendsburg-Teestube
- 15.02. Krefeld-Kulturfabrik
- 17.02. Freiburg-Jazzhaus

LEMONHEADS - "Lovey"

- 21.03. Stuttgart-Longhorn
- 24.03. München-Theaterfabrik
- 25.03. Frankfurt-Batschkapp
- 26.03. Bielefeld-PC 69
- 27.03. Berlin-Metropol
- 28.03. Hamburg-Markthalle
- 30.03. Bremen-
- 31.03. Düsseldorf-Philiphsh.

SOUL ASYLUM

- 23.01. Frankfurt-Batschkapp
- 24.01. Köln-Luxor
- 25.01. Hamburg-Markthalle
- 27.01. Berlin-Loft

MARILYN'S ARMY +

THE STARVING BATS

- 07.02. Bergkamen-
JH "Yellowstone"

LEATHERFACE - "Fill Your Boots"

- 14.02. Hamburg-Rote Flora
- 15.02. Bremen-Schlachthof
- 16.02. Hannover-Korn
- 17.02. Köln-Rose Club
- 18.02. Münster-Odeon
- 19.02. Düsseldorf-AK 47
- 20.02. Homburg-JUZ
- 21.02. München-Kulturstation
- 22.02. Wangen-JUZ
- 27.02. Waiblingen-Villa Roller
- 28.02. Frankfurt-Negativ
- 01.03. Berlin-SO 36
- 02.03. Dortmund-FZW

TOM MEGA - "Book Of Prayers"

- 25.01. Dortmund-Livestation
- 30.01. Hannover-Pavillion
- 02.02. Essen-Zeche Carl
- 06.02. Wuppertal-Börse
- 09.02. Köln-Underground
- 12.02. Münster-Lox
- 13.02. Detmold-Hunky Dory
- 28.02. Kassel-Kulturfabrik
- 09.03. Osnabrück-
- 13.04. Dortmund-Piano

JUGENDHAUS SPEKTRUM -

Villingen/Schwenningen

- 18.01. SCHALL + RAUCH
Experimental-Hardcore +
Support + Vorfilm
- 07.02. J.M.K.E.
Punk, UDSSR+2.Band+Vorfilm
- 02.03. SPERMBIRDS
Hardcore(Tonhalle Villingen!)

THIS SHRINKING FEELING

local support: THE MAD CRAZY INSANE

- 13.01. Dortmund-CheCoolala

ARTS & DECAV

- 10.02. Rüsselsheim-PeekAboo
- H.P. ZINKER - "Beyond It All"
- 17.01. Dortmund-FZW
- 18.01. Enger-Forum
- 19.01. Berlin-Ecstasy
- 21.01. Hamburg-Kl. Markthalle
- 22.01. Braunschweig-Line C.
- 23.01. Köln-Rose Club
- 24.01. Stuttgart-Garage
- 25.01. Kempten-Jugendhaus
- 26.01. München-Kulturst.

INDEPENDENT-MUSIKFESTIVAL mit:

MARILYN'S ARMY/CRYPTIC FLOWERS.

+ 7 weitere Bands

- Veranstalter: Hardenberg Initiative Mülheim
- 11.01. Mülheim-JH St. Barbara,
Schildberg 93

SOIL - "No Age Music"

- 12.01. Mülheim-Kaskade

F.Z.W. - Dortmund

- 05.01. KING CRAB

HERETICS

- 10.01. LUL

- 18.01. Benefiz für den

Rose Club mit:

- YELLOW SUNSHINE EX-
PLOSION/FERRYBOAT
- BILL/FENTON WEILLS...

- 29.01. MELVINS

STEELPOOLBATHTOP

- 01.02. WRECKLESS ERIC

- 02.02. TOKEN ENTRY

SPANISH FLIES

- 16.02. THE WRECK

- 19.02. AFGHAN WIGS

LEATHER FACE

- 22.02. DEAD MILKMEN

ZECHER - Bochum

- 15.01. LENINGRAD COWBOYS

STETSON POWER

- 24.02. ROBERT FORSTER

BACHMANN TURNER OVER- DRIVE

- 17.03. M.WALKING ON THE
WATER

DIE BÖRSE - Wuppertal

- 24.01. PISTOLEROS "LAST GIG!"

- 25.01. U.K. SUBS

OJC EFFENAAR - Eindhoven (NL)

- 25.01. TOKEN ENTRY (USA)

- 08.02. AFGHAN WIGS

PARISH GARDEN - "Gizmo"

- new LP soon out!

- 07.02. Bayreuth-Etage

- 08.02. Stuttgart-Garage

- 09.02. Reutlingen-Zelle

- 10.02. Augsburg-Ostwerk

- 15.02. Rendsburg-T Stube

- 16.02. Hildesheim-Bischofsmühle

- 20.02. Berlin-Loft

- 22.02. Dortmund-FZW+DENTISTS(?)

- 23.02. Bielefeld-JZ Jöllenbeck

- 01.03. Leer-JZ

- 02.03. Düsseldorf-Spectaculum

OYSTER BAND

- 22.01. Dortmund-Livestation

- 23.01. Köln-LiveMusicHall

- 24.01. Mainz-Kulturzentrum

- 25.01. Hamburg-Große Freiheit

- 26.01. Ibbenbüren-Scheune

- 27.01. Stuttgart-Schützenhaus

haraldSACKziegler

- 19.01. Sinzig-Cafe Confetti
- 22./23.03. Basel/Zürich (CH)
- 06.04. St. Niklaas (B) ?
- 13.04. Sinzig-Kassetten-
Festival

Ruhr Rock Finale 1990

Überzeugender war da schon der Opener des Abends: Voll im Trend lagen die Freiburger „Parish Garden“ mit einem gelungenen Funk-Metal-Crossover. Die Kombo, bei der besonders ein wichtiger Baß die Akzente setzte, behielt sich aber genügend Freiheit, um ihre „indische Kürbisgitarre“, eine Sitara, im Sound zu integrieren.

31.3.91, 16.30 Uhr, Düsseldorf, Philipshalle

2.NOISE! NOW FESTIVAL

IN VORBEREITUNG

- BOMB PARTY (März/April)
- JANE'S ADDICTION (März)
- WALLS HAVE EARS (Februar)
- REPLACEMENTS (Frühjahr)
- DARLING BUDS (Frühjahr)
- TOY DOLLS (April)
- ROBERT FORSTER (Februar)
- G.W.A.R. (Februar)
- HAWKWIND+SHINY GNOMES(März)
- G.B.H. (April/Mai)
- BABYLON FIGHTERS
- BAD MANNERS
- STOREMAGE (Januar/Februar)
- BAD RELIGION (Juli)
- INSTED (Sommer)
- THROWING MUSES (Ende März)
- KITCHENS OF DESTINCTION
(April/Mai)

- DIE SEUCHE (Februar)
- SOVETSKOE FOTO (März/April)
- DENTISTS (Februar/März)
- CHARLIE SONO/HARRY COLTELLO
März (ex-LOVE&PEACE)
- DA WILLYS (USA)



Open the door to the new sound of

MIMIR

Cosmic - atmospheric Sound Work
of some primal artists.

"A muse sound of harps from outer
space."

MIMIR is:

EDWARD KA - SPEL / SILVERMAN
(LEGENDARY PINK DOTS)

CHRISTOPH + ANDREAS HEEMANN
+ ELKE SKELTER.

(HIRSCHE NICHT AUFS SOFA)

DLP 21082

CD 21083

FLABBER  GAST

Siemensstr. 18
8560 Lauf
Tel. 09123/3612

Distributed by:

semaPhore

Orderservice
Andernacher Str. 23
D-8500 Nürnberg
Tel. 09 11/52 30 31 + 52 50 23
Telex 6 26 939 sema d
Telefax 09 11/52 85 33